

Große Kreisstadt Görlitz



Statistisches Jahrbuch
2018

STADT GÖRLITZ
Fotos: SG Öffentlichkeitsarbeit
Kommunale Statistikstelle
Untermarkt 6-8
Telefon +49(0) 3581 671507/1513
Fax +49(0) 3581 671527
www.goerlitz.de | www.görlitz.de

Statistisches Jahrbuch

2018

Stadt Görlitz
Kommunale Statistikstelle

Statistisches Jahrbuch 2018

Stadt Görlitz

Kommunale Statistikstelle

Herausgeber: Stadtverwaltung Görlitz
Kommunale Statistikstelle

Redaktionsschluss: 15.01.2020

Druck: Stadtverwaltung Görlitz
Zentrale Kopierstelle

Bild Titelseite: Stadtverwaltung Görlitz
Öffentlichkeitsarbeit

Nachdruck: Für gewerbliche Zwecke ist es nicht gestattet, diese Veröffentlichung oder Teile daraus zu vervielfältigen.
Für nicht gewerbliche Zwecke ist die Vervielfältigung (komplett oder auszugsweise) mit Angabe der Quelle gestattet.

Zu beziehen durch: Stadtverwaltung Görlitz
Kommunale Statistikstelle
Untermarkt 6 - 8
02826 Görlitz
Telefon: 03581 671513 oder 671507
Fax: 03581 671527

Schutzgebühr: 6,00 EUR

Vorwort



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

in Ihren Händen halten Sie das Statistische Jahrbuch 2018 der Stadt Görlitz. Auch in diesem Jahr finden Sie dieses Jahrbuch in vertrauter Weise wieder.

Auf den folgenden 160 Seiten finden Sie Antworten auf die verschiedensten Fragen zu unserer Stadt. Entwicklungen und Tendenzen wurden für Sie tabellarisch und in Diagrammen übersichtlich dargestellt. Umfassende Informationen, die Grundlagen für Planungsüberlegungen und Entscheidungen sind, stellt dieses Kompendium der Zahlen und Fakten für Sie bereit. Das Statistische Jahrbuch ermöglicht Ihnen somit ein umfassendes und klares Bild von unserer Stadt, der Entwicklung und der Zukunftschancen.

Ich danke dem Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen, unserer Kommunalen Statistikstelle sowie allen öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen, die bei der Erarbeitung des Statistischen Jahrbuches mitgewirkt haben.

Sollten Sie trotz der umfangreichen Aufbereitung der in diesem Nachschlagewerk enthaltenen wichtigen Zahlen und Fakten etwas vermissen, wenden Sie sich bitte an unsere Kommunale Statistikstelle. Hinweise und Anregungen nehmen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gern entgegen.

Görlitz, im Dezember 2019

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Octavian Ursu'. The signature is fluid and cursive, with a long horizontal stroke at the end.

Octavian Ursu
Oberbürgermeister

Allgemeine Vorbemerkungen

Falls nicht anders ausgewiesen, beziehen sich alle Angaben auf die Stadt Görlitz zum jeweiligen Gebietsstand. Bei der Betrachtung von Zeitreihen sind demzufolge die Auswirkungen der Eingliederungen zum 01.01.1999 besonders zu beachten.

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
davon	Summe der Einzelpositionen ergibt Gesamtsumme (Aufgliederung)
darunter	nur ausgewählte Einzelpositionen (Ausgliederung)
und zwar	teilweise Ausgliederung nach verschiedenen, nicht summierbaren Merkmalen

Abkürzungen

bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
dav.	davon
dar.	darunter
Einw.	Einwohner
ha	Hektar
insg.	insgesamt
ME	Mengeneinheit
Pers.	Personen
usw.	und so weiter
z.B.	zum Beispiel
TPP	Tagenpflegepersonen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Stadtgebiet und Geografische Angaben	9
2 Bevölkerung	19
3 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	45
4 Bautätigkeit und Wohnen	69
5 Sozialwesen	77
6 Bildung, Kultur und Freizeit	87
7 Gesundheitswesen	105
8 Tourismus - Gastgewerbe	111
9 Verkehrswesen	117
10 Kommunalfinanzen	123
11 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	127
12 Umwelt	131
13 Kleinräumige Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten	137
14 Wahlen	149
Stichwortverzeichnis	160

Stadtgebiet und Geografische Angaben

Tab.-Nr.		Seite
101	Geografische Angaben der Stadt Görlitz	11
102	Partnerstädte	11
103	Höhe ausgewählter Bauwerke	11
104	Länge ausgewählter Gewässer	11
105	Chronologie der Eingemeindungen seit 1990	12
106	Bodenfläche der Stadt Görlitz 2018 nach Stadt-/Ortsteilen	12
107	Bodenfläche nach der Art der tatsächlichen Nutzung am 31. Dezember 2018	13
108	Straßen des örtlichen und überörtlichen Verkehrs am 31. Dezember 2016, 2017 und 2018	14
109	Übersicht über die Stadt- und Ortsteile von Görlitz	15
110	Wetterdaten der Wetterstation Görlitz - Lufttemperatur	16
111	Wetterdaten der Wetterstation Görlitz - Niederschlag	17
112	Wetterdaten der Wetterstation Görlitz - Sonnenscheindauer	18

Vorbemerkungen

Die Ergebnisse der Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung (Quelle Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen) resultieren aus der Auswertung des im Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen geführten Liegenschaftskataster zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres. Die Ergebnisse werden entsprechend der Nutzungsartensystematik des Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystems (ALKIS) ausgewiesen. ALKIS vereint die Automatisierte Liegenschaftskarte (ALK) und das Automatisierte Liegenschaftsbuch (ALB) in einem System. Dadurch werden die raumbezogenen Kartendaten mit den nicht raumbezogenen Buchdaten verbunden.

Die **Bodenfläche**

unterteilt sich in die Nutzungsartenbereiche Siedlung, Verkehr, Vegetation und Gewässer.

Siedlungs- und Verkehrsfläche

Die als Siedlungs- und Verkehrsfläche ausgewiesene Fläche dient der Berechnung des Nachhaltigkeitsindikators „Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche“. Sie setzt sich zusammen aus der Summe von „Siedlung“ und „Verkehr“ abzüglich der Summe aus „Bergbaubetrieb“ und „Tagebau, Grube, Steinbruch“.

Siedlung

Der Nutzungsartenbereich Siedlung beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen.

Wohnbaufläche

baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.

Industrie- und Gewerbefläche

Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient.

Halde

Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird.

Tagebau, Grube, Steinbruch

Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird.

Sport-, Freizeit und Erholungsfläche

baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, die der Ausübung von Sportarten, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.

Verkehr

Der Nutzungsartenbereich Verkehr enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

Straßenverkehr

umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.

Weg

umfasst alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zur Wegfläche gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.

Platz

Verkehrsfläche in Ortschaften oder eine ebene befestigte oder unbefestigte Fläche, die bestimmten Zwecken dient (z. B. für Verkehr, Parken, Märkte, Festveranstaltungen).

Vegetation

Der Nutzungsartenbereich Vegetation umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt sind.

Landwirtschaftsfläche

Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie Fläche, die beweidet oder gemäht werden kann einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen.

Wald

Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.

Gewässer

Der Nutzungsartenbereich Gewässer umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.

Wetterstation Görlitz

Die Wetterstation Görlitz des Deutschen Wetterdienstes (DWD) befindet sich am Stadtrand von Görlitz (Girbigsdorfer Straße 40) und wird mit den folgenden Koordinaten beschrieben: 51.1622° geografischer Breite und 14.9506° geografischer Länge und liegt 238 m über NN.

Lufttemperatur

ist das Mittel der Temperatur in 2 m Höhe über dem Erdboden und wird in Grad Celsius (°C) angegeben.

Niederschlagshöhe

gibt an, wie hoch flüssiger Niederschlag eine horizontale Erdbodenfläche in einer Betrachtungszeitspanne bedecken würde, wenn nichts von dieser Fläche abfließen, verdunsten oder versickern könnte. Die Messgenauigkeit beträgt Zehntel Millimeter.

Wird z.B. eine Niederschlagshöhe von 1 Millimeter gemessen, so entspricht dieser Wert einer Niederschlagsmenge von 1 Liter pro Quadratmeter.

Sonnenscheindauer

Als Sonnenscheindauer bezeichnet man die tatsächliche Dauer der direkten Sonnenstrahlung an einem bestimmten Ort innerhalb eines definierten Zeitraumes (Tag, Woche, Monat, Jahreszeit, Jahr). Sie wird allgemein täglich gemessen und in zehntel Stunden angegeben.

101 Geografische Angaben der Stadt Görlitz

<u>Geografische Koordinaten</u>	Grad und Dezimalminuten
nördlichster Punkt	51° 13' / 14° 58'
östlichster Punkt	51° 13' / 15° 01'
südlichster Punkt	51° 03' / 14° 56'
westlichster Punkt	51° 08' / 14° 54'
Ausdehnung zwischen dem nördlichsten und südlichsten Punkt der Stadt Görlitz	19,4 km
Ausdehnung zwischen dem östlichsten und westlichsten Punkt der Stadt Görlitz	7,4 km
Höchster Punkt (Landeskronen)	419 m über NN
Tiefster Punkt (Neißeau Ober-Neundorf)	170 m über NN
Ortsmittelpunkt	201 m über NN

Quelle: Kommunale Statistikstelle, Amt für Stadtentwicklung, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

102 Partnerstädte

Amiens (Frankreich)	seit 1971	mit ca. 133.700 Einwohnern
Molfetta (Italien)	seit 1971	mit ca. 59.500 Einwohnern
Zgorzelec (Republik Polen)	seit 1980	mit ca. 31.000 Einwohnern
Nový Jičín (Tschechische Republik)	seit 1981	mit ca. 23.500 Einwohnern
Wiesbaden (BRD)	seit 1990	mit ca. 290.500 Einwohnern

Quelle: Kommunale Statistikstelle

103 Höhe ausgewählter Bauwerke

Türme der Pfarrkirche St. Peter und Paul	84 m	Turm der Kreuzkirche	48 m
Kirchturm der Kathedrale St. Jakobus	68 m	Dicker Turm	46 m
Rathausturm	63 m	Nikolaiturm	45 m
Turm des Heiligen Grabes	56 m	Synagoge	33 m
Reichenbacher Turm	49 m		

Quelle: Kommunale Statistikstelle, Amt für Stadtentwicklung

104 Länge ausgewählter Gewässer

Feldmühlgraben	4.648 m	Klingewalder Wasser	2.359 m
Sonnenlandgraben	3.442 m	Schlaurother Wasser	2.167 m
Mühlgraben in Ludwigsdorf	2.395 m	Birkenallee-graben	1.350 m

Quelle: Kommunale Statistikstelle, Bau- und Liegenschaftsamt

105 Chronologie der Eingemeindungen seit 1990

Eingegliederte Gemeinden	Eingemeindungsdatum
Deutsch Ossig	01.01.1994
Hagenwerder/Tauchritz	01.03.1994
Schlauroth	01.03.1994
Gebietsteile der Gemeinde Schöpstal	01.01.1999
Kunnerwitz/Klein Neundorf	01.01.1999
Ludwigsdorf/Ober-Neundorf	01.01.1999

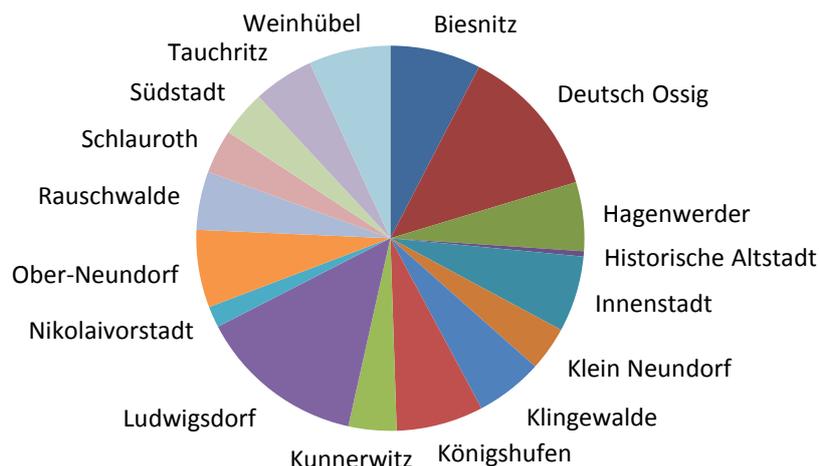
Quelle: Kommunale Statistikstelle

106 Bodenfläche der Stadt Görlitz 2018 nach Stadt-/Ortsteilen

Stadt-/Ortsteil	Fläche	Anteil an der Gesamtfläche
	km ²	Prozent
Görlitz insgesamt	67,5	100
davon Biesnitz	5,1	7,6
Deutsch Ossig	8,6	12,7
Hagenwerder	3,9	5,8
Historische Altstadt	0,3	0,4
Innenstadt	4,3	6,4
Klein Neundorf	2,5	3,7
Klingewalde	3,8	5,6
Königshufen	4,9	7,3
Kunnerwitz	2,7	4,0
Ludwigsdorf	9,4	13,9
Nikolaivorstadt	1,2	1,8
Ober-Neundorf	4,4	6,5
Rauschwalde	3,3	4,9
Schlauroth	2,5	3,7
Südstadt	2,6	3,9
Tauchritz	3,4	5,0
Weinhübel	4,6	6,8

Quelle: Kommunale Statistikstelle, Amt für Stadtentwicklung

Flächenanteile der Stadt-/Ortsteile an der Gesamtfläche der Stadt Görlitz 2018



Quelle: Kommunale Statistikstelle

107 Bodenfläche nach der Art der tatsächlichen Nutzung am 31. Dezember 2018

Nutzungsart	Fläche am 31.12.2018	
	km ²	Prozent
Bodenfläche insgesamt	67,52	100
davon:		
Siedlung	25,78	38,2
davon:		
Wohnbaufläche	8,08	12,0
Industrie- und Gewerbefläche	4,63	6,9
Halde	-	x
Tagebau, Grube, Steinbruch	7,84	11,6
Fläche gemischter Nutzung	0,11	0,2
Fläche besonderer funktionaler Prägung	1,05	1,6
Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche insgesamt	3,67	5,4
darunter: Grünanlagen	1,29	1,9
Friedhof	0,40	0,6
Verkehr	5,75	8,5
davon:		
Straßenverkehr	3,38	5,0
Weg	0,55	0,8
Platz	0,15	0,2
Bahnverkehr	1,24	1,8
Flugverkehr	0,43	0,6
Vegetation	34,28	50,8
davon:		
Landwirtschaft	28,80	42,7
Wald	3,61	5,3
Gehölz	1,09	1,6
Heide	-	x
Moor	-	x
Sumpf	0,07	0,1
Unland, vegetationslose Fläche	0,72	1,1
Gewässer	1,71	2,5
davon:		
Fließgewässer	0,67	1,0
Hafenbecken	0,02	0,0
Stehendes Gewässer	1,02	1,5
Siedlungs- und Verkehrsfläche insgesamt¹⁾	23,68	35,1

*Hinweis: In den Vermessungsverwaltungen Deutschlands erfolgte bis Ende 2015 eine Umstellung der Datenbasis vom ALB (Automatisiertes Liegenschaftsbuch) auf ALKIS (Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem). Insofern werden die Daten in einer neuen Systematik geführt und veröffentlicht. Ein Vergleich mit den Vorjahren ist daher nur sehr eingeschränkt möglich.

¹⁾ Die hier ausgewiesene "Siedlungs- und Verkehrsfläche" dient der Berechnung des Nachhaltigkeitsindikators "Anstieg der Siedlungs- und Verkehrsfläche". Sie wird berechnet aus der Summe "Siedlung" und "Verkehr" abzüglich der Summe aus "Bergbaubetrieb" und "Tagebau, Grube, Steinbruch".

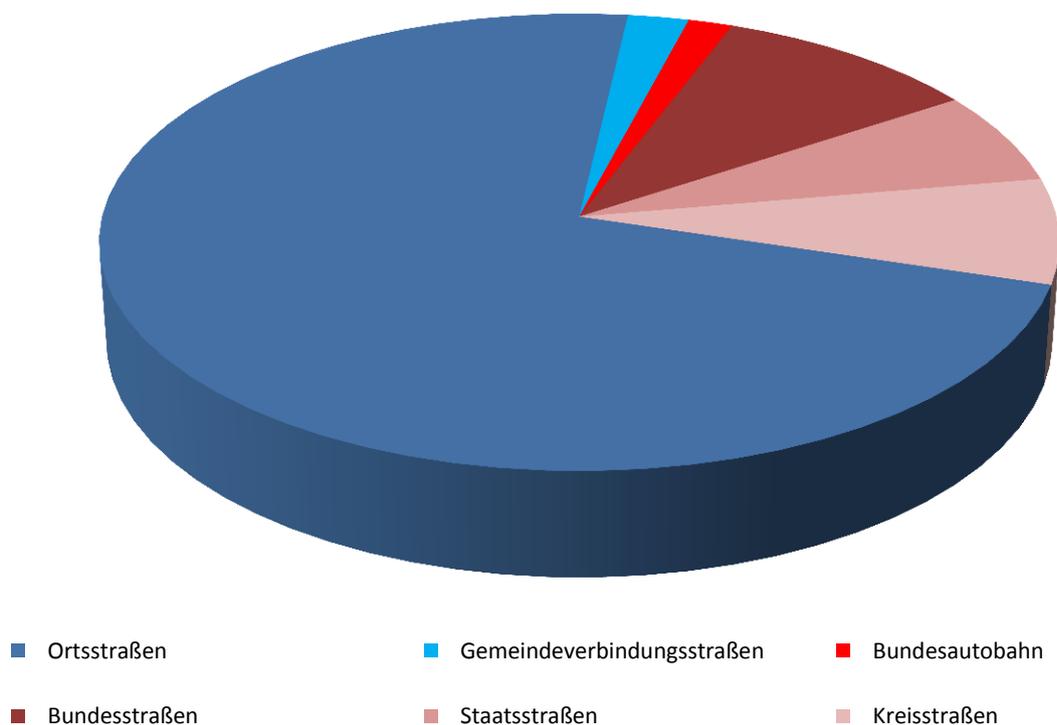
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

108 Straßen des örtlichen und überörtlichen Verkehrs am 31. Dezember 2016 - 2018

Straßenklassen	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	km		
Straßen im Stadtgebiet insgesamt	220,940	222,589	224,096
davon:			
Gemeindestraßen insgesamt	163,602	164,943	166,681
davon: Ortsstraßen	158,468	159,809	161,562
Gemeindeverbindungsstraßen	5,134	5,134	5,119
Straßen des überörtlichen Verkehrs insgesamt	57,338	57,646	57,415
davon: Bundesautobahn	3,722	3,722	3,722
Bundesstraßen	22,391	22,699	22,391
Staatsstraßen	14,573	14,573	14,614
Kreisstraßen	16,652	16,652	16,688

Quelle: LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH; Bau- und Liegenschaftsamt

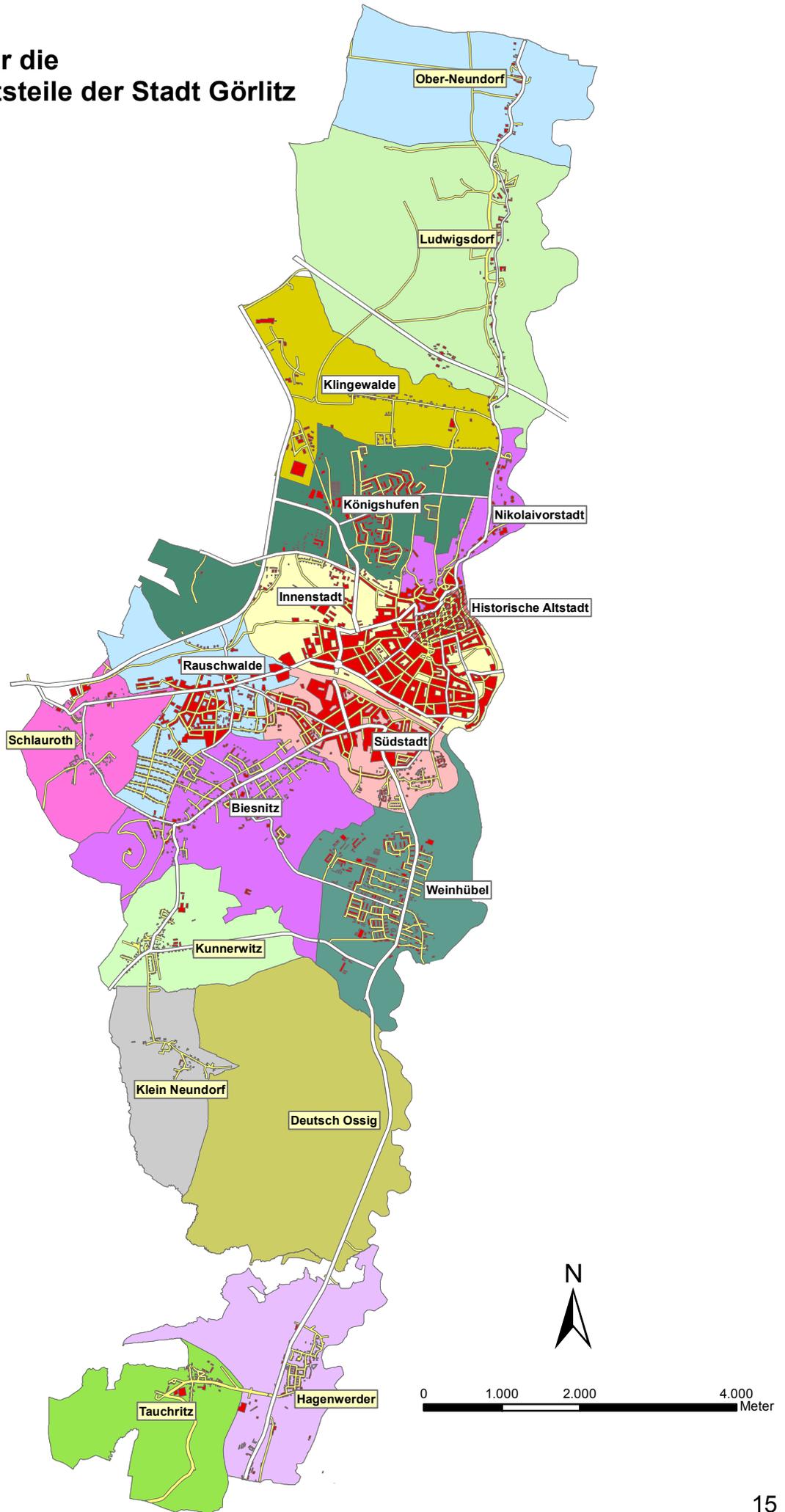
Straßen am 31.12.2018 im Stadtgebiet insgesamt



Quelle: Kommunale Statistikstelle

109 Übersicht über die Stadt- und Ortsteile der Stadt Görlitz

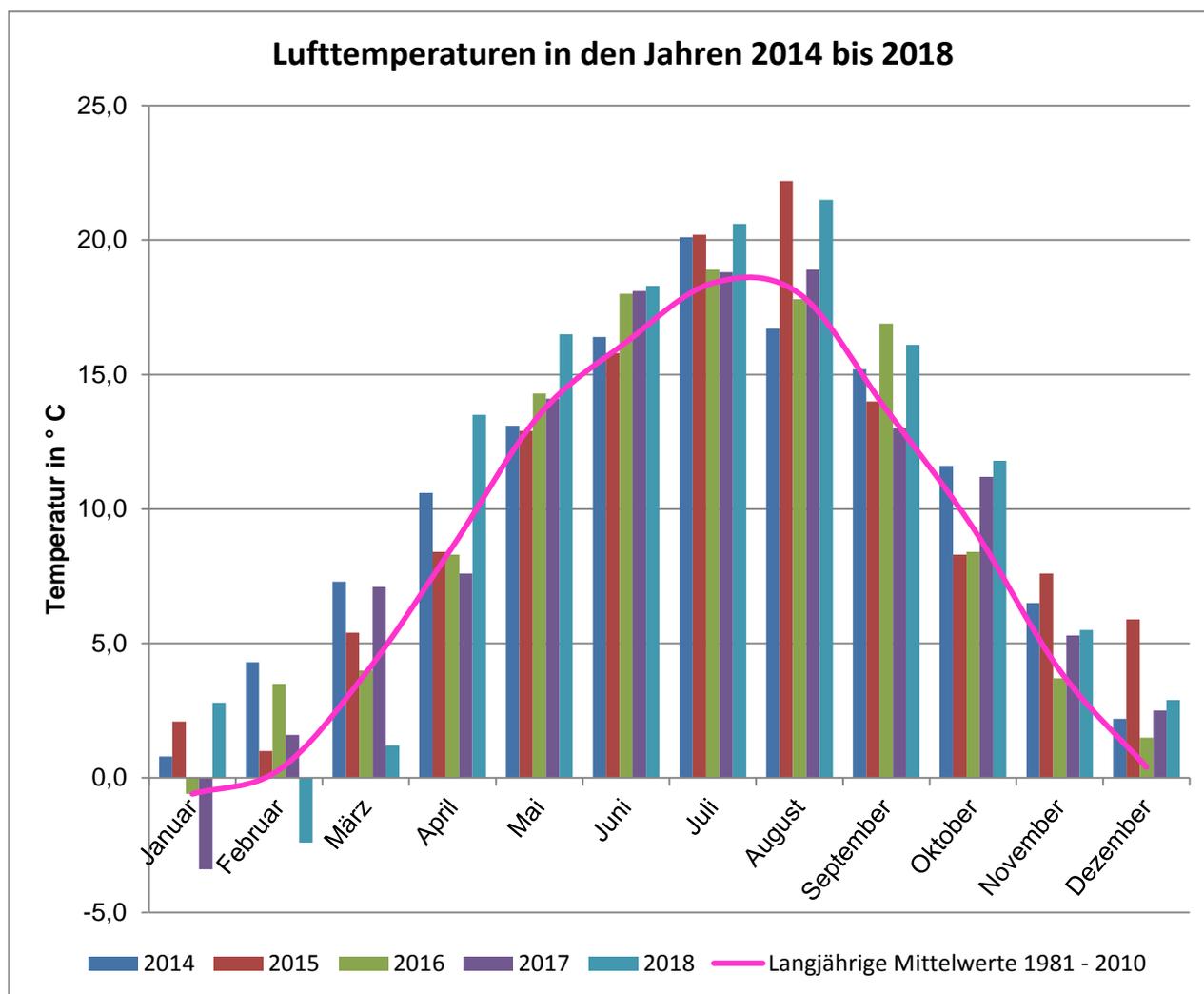
- Ortsteil
- Stadtteil



110 Wetterdaten der Wetterstation Görlitz - Lufttemperatur

Monat/Jahr	Langjährige Mittelwerte 1971 - 2000	Langjährige Mittelwerte 1981 - 2010	2014	2015	2016	2017	2018
	° C						
Januar	-0,6	-0,6	0,8	2,1	-0,6	-3,4	2,8
Februar	0,2	0,3	4,3	1,0	3,5	1,6	-2,4
März	3,9	3,9	7,3	5,4	4,0	7,1	1,2
April	7,8	8,6	10,6	8,4	8,3	7,6	13,5
Mai	13,0	13,5	12,6	12,9	14,3	14,1	16,5
Juni	15,8	16,2	16,4	15,8	18,0	18,1	18,3
Juli	17,6	18,4	20,1	20,2	18,9	18,8	20,6
August	17,6	18,0	16,7	22,2	17,8	18,9	21,5
September	13,5	13,7	15,2	14,0	16,9	13,0	16,1
Oktober	9,0	9,3	11,6	8,3	8,4	11,2	11,8
November	3,6	4,0	6,5	7,6	3,7	5,3	5,5
Dezember	0,8	0,4	2,2	5,9	1,5	2,5	2,9

Quelle: Deutscher Wetterdienst

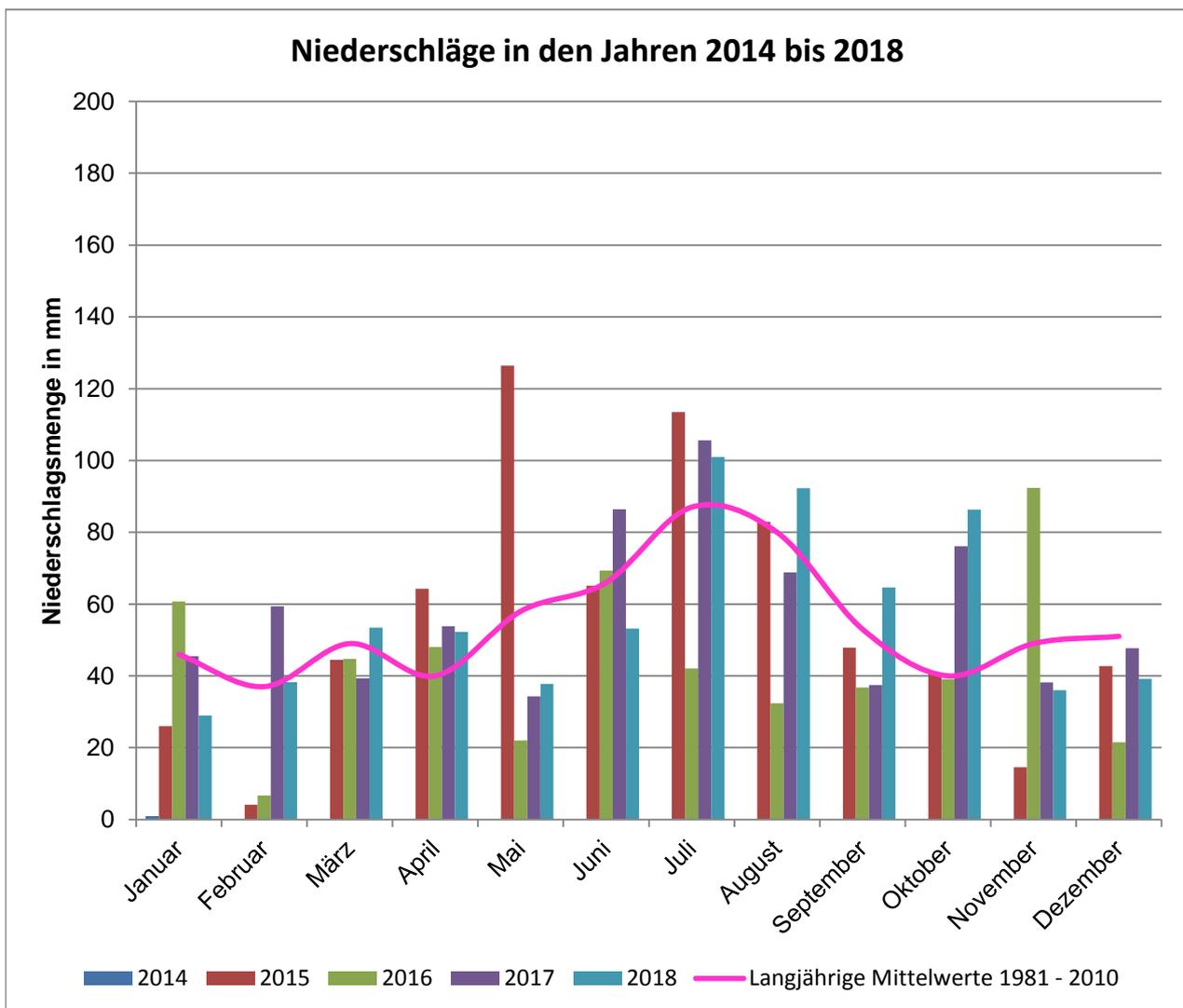


Quelle: Kommunale Statistikstelle

111 Wetterdaten der Wetterstation Görlitz - Niederschlag

Monat/Jahr	Langjährige Mittelwerte 1971 - 2000	Langjährige Mittelwerte 1981 - 2010	2014	2015	2016	2017	2018
	mm						
Januar	46,1	46	26,0	60,7	45,5	29,0	49,3
Februar	34,4	37	4,1	6,7	59,4	38,3	2,7
März	44,0	49	44,5	44,7	39,3	53,4	41,4
April	46,0	40	64,3	48,0	53,8	52,3	32,4
Mai	59,5	58	126,4	22,0	34,3	37,8	17,3
Juni	71,3	66	65,1	69,3	86,4	53,2	27,0
Juli	80,7	87	113,5	42,1	105,6	101,0	36,9
August	72,4	80	82,9	32,4	68,8	92,3	18,0
September	53,0	53	47,9	36,8	37,4	64,6	52,2
Oktober	43,1	40	40,8	39,1	76,1	86,3	35,7
November	49,2	49	14,6	92,4	38,2	36,0	10,7
Dezember	57,3	51	42,7	21,5	47,7	39,2	68,4

Quelle: Deutscher Wetterdienst

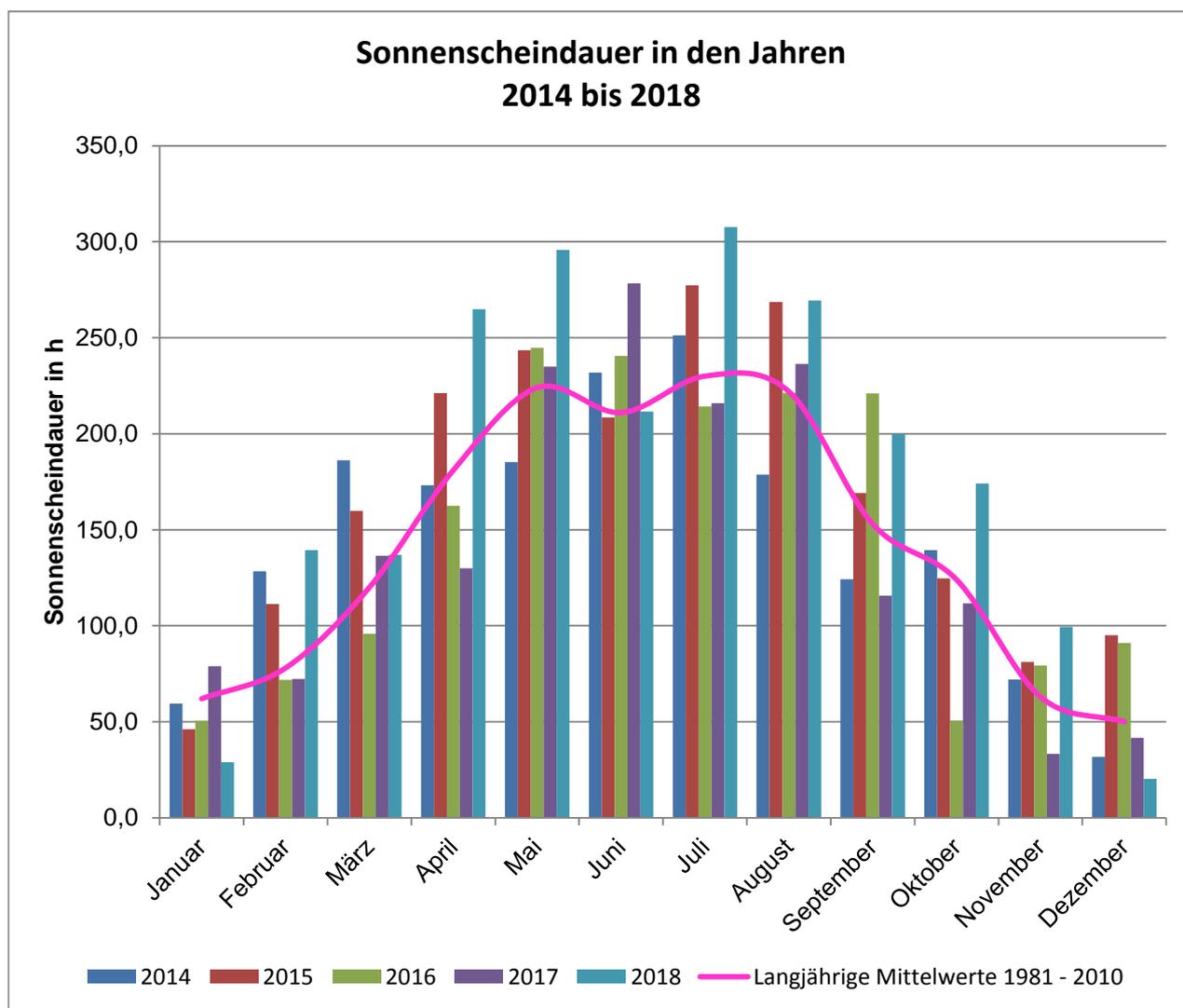


Quelle: Kommunale Statistikstelle

112 Wetterdaten der Wetterstation Görlitz - Sonnenscheindauer

Monat/Jahr	Langjährige Mittelwerte 1971 - 2000	Langjährige Mittelwerte 1981 - 2010	2014	2015	2016	2017	2018
	h						
Januar	59,0	62	59,4	46,1	50,4	79,0	28,9
Februar	78,6	78	128,4	111,3	71,9	72,3	139,4
März	120,5	120	186,2	159,9	95,8	136,4	136,9
April	160,3	181	173,2	221,2	162,4	130,0	264,8
Mai	222,6	224	185,3	243,5	244,8	235,0	295,7
Juni	200,5	211	231,8	208,5	240,5	278,3	211,6
Juli	218,8	230	251,3	277,2	214,2	215,9	307,6
August	221,4	222	178,7	268,6	221,4	236,4	269,3
September	148,8	153	124,2	169,2	221,1	115,7	200,0
Oktober	123,6	124	139,4	124,6	50,7	111,7	174,1
November	59,8	63	72,0	81,2	79,3	33,3	99,5
Dezember	47,7	50	31,7	95,1	91,0	41,6	20,3

Quelle: Deutscher Wetterdienst



Quelle: Kommunale Statistikstelle

Bevölkerung

Tab.-Nr.		Seite
201	Bevölkerungsentwicklung 1990 bis 2018 zum jeweiligen Gebietsstand	21
202	Amtliche Einwohnerzahl zum Stand 30. Juni 2010 bis 2018	21
203	Bevölkerung 2008 bis 2017 nach Geschlecht, Deutschen und Ausländern	22
204	Bevölkerung am 31.12.2018 nach Alter und Geschlecht	23
205	Bevölkerung nach Geschlecht und Geburtsjahren im Dezember 2017	25
206	Durchschnittsbevölkerung 2013 bis 2017 nach Geschlecht	26
207	Durchschnittsalter der Bevölkerung von 1990 bis 2017	26
208	Bevölkerung 2017 nach ausgewählten Altersgruppen	27
209	Anteile ausgewählter Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2014 bis 2017	27
210	Bevölkerung nach Altersgruppen 2013 bis 2017	28
211	Ausländer am 31.12.2017 nach Altersgruppen und Geschlecht	28
212	Ausländer nach Altersgruppen 2013 bis 2017	28
213	Bevölkerung am 31.12.2018 nach Stadt-/Ortsteilen und Geschlecht	29
214	Bevölkerung am 31.12.2018 nach Stadt-/Ortsteilen und Altersgruppen	29
215	Bevölkerungsentwicklung ausgewählter Stadtteile von 2000 bis 2018	30
216	Eheschließungen 2003 bis 2017	31
217	Eingebürgerte Personen 2013 bis 2017	31
218	Eingebürgerte Personen nach Rechtsgründen der Einbürgerung 2013 bis 2017	31
219	Ausländische Bevölkerung am 31.12.2018 nach Stadt-/Ortsteilen	32
220	Herkunftsländer der ausländischen Bevölkerung 2014 bis 2018	32
221	Natürliche Bevölkerungsbewegung 1990 bis 2017, Gebietsstand 31.12.2018	33
222	Lebendgeborene 2018 nach Monaten und Merkmalen	34
223	Gestorbene 2018 nach Monaten und Merkmalen	34
224	Gestorbene 2018 nach Berichtsquartalen und Altersgruppen	34
225	Vornamenstatistik 2018	35
226	Räumliche Bevölkerungsbewegung 1990 bis 2017, Gebietsstand 31.12.2018	36
227	Räumliche Bevölkerungsbewegung von Deutschen 2013 bis 2018	37
228	Räumliche Bevölkerungsbewegung von Ausländern 2013 bis 2018	37
229	Räumliche Bevölkerungsbewegung 2018 nach Monaten und Merkmalen	37
230	Zu- und Fortzüge innerhalb des Bundesgebietes 2014 bis 2017	38
231	Zu- und Fortzüge innerhalb Sachsens 2017	39
232	Zu- und Fortzüge innerhalb des Landkreises Görlitz 2016 und 2017	40
233	Zu- und Fortzüge 2017 nach Bundesländern und Altersgruppen	41
234	Zuzüge der Stadt Görlitz 2013 bis 2017 nach Altersgruppen und Herkunftsgebiet	42
235	Fortzüge der Stadt Görlitz 2013 bis 2017 nach Altersgruppen und Herkunftsgebiet	43

Vorbemerkungen - Bevölkerung

Zur Bevölkerung zählen bei der Fortschreibung alle Personen, die im ausgewiesenen Gebiet ihre alleinige Wohnung oder Hauptwohnung haben, ausgenommen die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen. Das Gesamtergebnis beinhaltet Fälle mit unbestimmtem Geschlecht, die durch ein definiertes Umschlüsselungsverfahren auf männlich und weiblich verteilt wurden.

Durchschnittliche Bevölkerung

Die durchschnittliche Bevölkerung wird ab 2011 als arithmetisches Mittel zwischen den Beständen am Jahresanfang und am Jahresende berechnet.

Einwohner

Der Begriff Einwohner wird auch als Umschreibung für die Anzahl der Bevölkerung in einer Gemeinde verwendet.

Alter

Das Alter wird ermittelt aus der Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr.

Fortschreibung der Bevölkerung

Bei der Fortschreibung der Bevölkerung wird auf der Grundlage der jeweils letzten allgemeinen Volkszählung (zzt. 09.05.2011) der amtliche Bevölkerungsstand zu einem gegebenen Zeitpunkt nach den Ergebnissen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Lebendgeborene, Gestorbene) und der räumlichen Bevölkerungsbewegung (Zuzüge, Fortzüge) ermittelt.

Neben Geburten, Sterbefällen, Zu- und Fortzügen werden bei der Bevölkerungsfortschreibung Staatsangehörigkeitswechsel, Bestandskorrekturen und zum Nachweis des Familienstandes die Daten zu Eheschließungen und Ehescheidungen, ab Zensus 2011 auch über die Begründung und Aufhebung von Lebenspartnerschaften berücksichtigt.

Lebendgeborene

Zu den Lebendgeborenen zählen alle Kinder, bei denen entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat. Die regionale Zuordnung der Geborenen erfolgt nach dem Ort der alleinigen Wohnung oder Hauptwohnung der Mutter.

Gestorbene

Als Gestorbene werden alle amtlich festgestellten Sterbefälle gezählt, außer Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. Die regionale Zuordnung der Gestorbenen erfolgt nach dem Ort ihrer alleinigen Wohnung oder Hauptwohnung.

Zuzüge und Fortzüge

Zuzüge sind die Anzahl der behördlichen Anmeldungen und Fortzüge sind die behördlichen Abmeldungen über Gemeindegrenzen innerhalb des Freistaates Sachsen (Wanderungen innerhalb Sachsens) sowie über die Grenzen des Freistaates Sachsen (Wanderungen über die Landesgrenze). Einbezogen werden nur Personen, die zur Bevölkerung im Sinne der Fortschreibung zählen.

Wohnungswechsel innerhalb einer Gemeinde werden vom Statistischen Landesamt nicht statistisch erfasst. Wohnungsstatuswechsel zählen beim neuen Ort der alleinigen Wohnung oder Hauptwohnung als Zuzüge, beim entsprechenden bisherigen Ort als Fortzüge.

Wanderungssaldo (Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge)

ist die Differenz zwischen der Anzahl der Zuzüge und der Fortzüge im angegebenen Gebiet.

Eheschließungen

sind alle standesamtlichen Trauungen, auch die von Ausländern. Ausgenommen sind nur die Fälle, in denen beide Ehegatten zu den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften bzw. zu den ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören. Die regionale Zuordnung der Eheschließungen erfolgt nach dem Ort ihrer Registrierung.

Ausländer

sind alle Personen, die nicht Deutsche und auch nicht Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes gleichgestellt sind. Dazu gehören auch Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche.

Einbürgerungen

werden nach dem Wohnort der eingebürgerten Person sowie der Rechtsgrundlage der Einbürgerung ausgewiesen. Einbürgerungen betreffen Personen, die nach Erfüllung der vom Gesetzgeber geforderten Voraussetzungen (z. B. Mindestaufenthaltsdauer in Deutschland) eingebürgert werden können. Durch verschiedene gesetzliche Änderungen (1999, 2005, 2007 und 2011) sind die Jahresergebnisse der Einbürgerungsstatistik nur eingeschränkt miteinander vergleichbar.

201 Bevölkerungsentwicklung 1990 bis 2018 zum jeweiligen Gebietsstand¹⁾

Stichtag	Bevölkerung insgesamt	davon		Jährliche Änderung Prozent
		männlich	weiblich	
	Personen			
31.12.1990	72.237	33.437	38.800	x
31.12.1991	70.448	32.597	37.851	-2,5
31.12.1992	68.851	31.996	36.855	-2,3
31.12.1993	67.647	31.549	36.098	-1,7
31.12.1994	67.755	31.707	36.048	0,2
31.12.1995	66.118	31.014	35.104	-2,4
31.12.1996	64.518	30.409	34.109	-2,4
31.12.1997	63.301	29.887	33.414	-1,9
31.12.1998	62.076	29.356	32.720	-1,9
31.12.1999	62.871	29.815	33.056	1,3
31.12.2000	61.599	29.274	32.325	-2,0
31.12.2001	60.264	28.639	31.625	-2,2
31.12.2002	59.284	28.191	31.093	-1,6
31.12.2003	58.518	27.856	30.662	-1,3
31.12.2004	58.154	27.682	30.472	-0,6
31.12.2005	57.629	27.416	30.213	-0,9
31.12.2006	57.111	27.219	29.892	-0,9
31.12.2007	56.724	27.088	29.636	-0,7
31.12.2008	56.461	26.974	29.487	-0,5
31.12.2009	55.957	26.811	29.146	-0,9
31.12.2010	55.596	26.709	28.887	-0,6
09.05.2011	55.511	26.694	28.817	x
09.05.2011	54.441	25.970	28.470	x
31.12.2011	54.283	25.827	28.456	x
31.12.2012	54.114	25.780	28.334	-0,3
31.12.2013	54.042	25.741	28.301	-0,1
31.12.2014	54.193	25.817	28.376	0,3
31.12.2015	55.255	26.576	28.679	2,0
31.12.2016	55.904	26.915	28.989	1,2
31.12.2017	56.391	27.161	29.230	0,9
31.12.2018	56.324	27.177	29.147	-0,1

¹⁾ bis 2010 Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Registerdaten vom 3.10.1990, ab 2011 auf Basis der Zensusdaten vom 9.5.2011
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

202 Amtliche Einwohnerzahl zum Stand 30. Juni 2010 bis 2018¹⁾

Stichtag	Bevölkerung insgesamt	davon		Änderung zum Vorjahr Prozent
		männlich	weiblich	
	Personen			
30.06.2010	55.736	26.759	28.977	x
30.06.2011	54.413	25.939	28.474	-2,4
30.06.2012	54.169	25.782	28.387	-0,4
30.06.2013	53.998	25.738	28.260	-0,3
30.06.2014	54.098	25.770	28.328	0,2
30.06.2015	54.382	25.998	28.384	0,5
30.06.2016	55.359	26.649	28.710	1,8
30.06.2017	56.172	27.099	29.073	1,5
30.06.2018	56.242	27.128	29.114	0,1

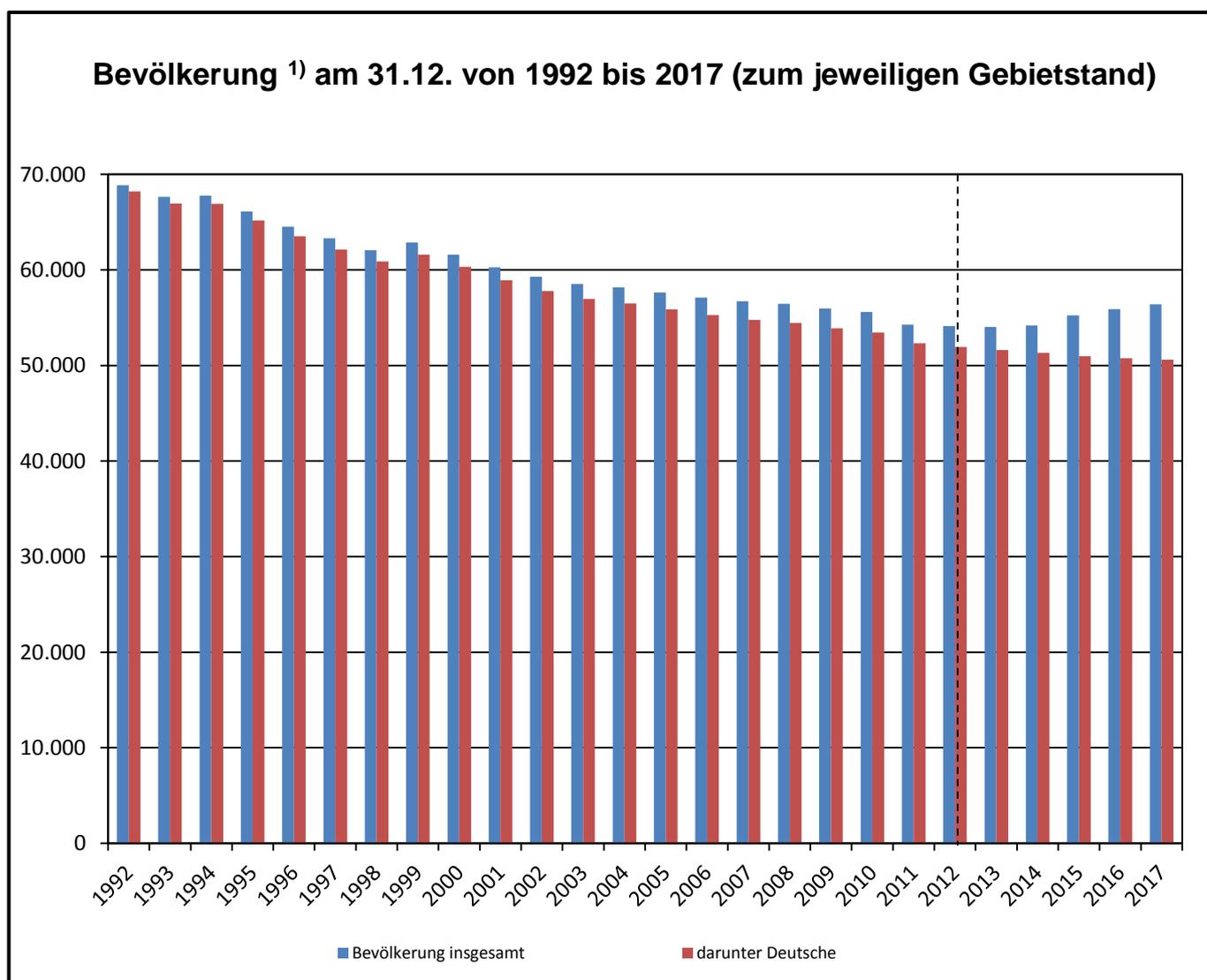
¹⁾ bis 2010 Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Registerdaten vom 3.10.1990, ab 2011 auf Basis der Zensusdaten vom 9.5.2011
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

203 Bevölkerung¹⁾ 2008 bis 2017 nach Geschlecht, Deutschen und Ausländern

Jahr (31.12.)	Bevölkerung insgesamt (zum jeweiligen Gebietsstand)			davon					
	Insgesamt	davon		Insgesamt	davon		Insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
	Personen								
2008	56.461	26.974	29.487	54.449	26.066	28.383	2.012	908	1.104
2009	55.957	26.811	29.146	53.879	25.859	28.020	2.078	952	1.126
2010	55.596	26.709	28.887	53.436	25.719	27.717	2.160	990	1.170
2011	54.283	25.827	28.456	52.329	24.961	27.368	1.954	866	1.088
2012	54.114	25.780	28.334	51.936	24.814	27.122	2.178	966	1.212
2013	54.042	25.741	28.301	51.602	24.639	26.963	2.440	1.102	1.338
2014	54.193	25.817	28.376	51.323	24.504	26.819	2.870	1.313	1.557
2015	55.255	26.576	28.679	50.975	24.417	26.558	4.280	2.159	2.121
2016	55.904	26.915	28.989	50.769	24.319	26.450	5.135	2.596	2.539
2017	56.391	27.161	29.230	50.601	24.217	26.384	5.790	2.944	2.846

1) bis 2010 Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Registerdaten vom 3.10.1990, ab 2011 auf Basis der Zensusdaten vom 9.5.2011

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



1) bis 2010 Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Registerdaten vom 3.10.1990, ab 2011 auf Basis der Zensusdaten vom 9.5.2011

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Kommunale Statistikstelle

204 Bevölkerung am 31.12.2018¹⁾ nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
Personen				
unter 1	2018	474	235	239
1 - 2	2017	540	268	272
2 - 3	2016	536	268	268
3 - 4	2015	524	263	261
4 - 5	2014	541	282	259
5 - 6	2013	481	230	251
6 - 7	2012	517	274	243
7 - 8	2011	492	241	251
8 - 9	2010	504	258	246
9 - 10	2009	518	267	251
10 - 11	2008	496	236	260
11 - 12	2007	495	258	237
12 - 13	2006	482	278	204
13 - 14	2005	489	231	258
14 - 15	2004	440	229	211
15 - 16	2003	451	232	219
16 - 17	2002	448	221	227
17 - 18	2001	455	225	230
18 - 19	2000	504	261	243
19 - 20	1999	502	238	264
20 - 21	1998	523	238	285
21 - 22	1997	529	220	309
22 - 23	1996	516	221	295
23 - 24	1995	457	201	256
24 - 25	1994	433	210	223
25 - 26	1993	405	193	212
26 - 27	1992	440	232	208
27 - 28	1991	481	247	234
28 - 29	1990	642	309	333
29 - 30	1989	670	333	337
30 - 31	1988	721	360	361
31 - 32	1987	776	403	373
32 - 33	1986	723	375	348
33 - 34	1985	722	371	351
34 - 35	1984	702	370	332
35 - 36	1983	707	389	318
36 - 37	1982	704	347	357
37 - 38	1981	644	339	305
38 - 39	1980	694	378	316
39 - 40	1979	666	355	311
40 - 41	1978	675	347	328
41 - 42	1977	633	347	286
42 - 43	1976	546	279	267
43 - 44	1975	541	288	253
44 - 45	1974	577	295	282

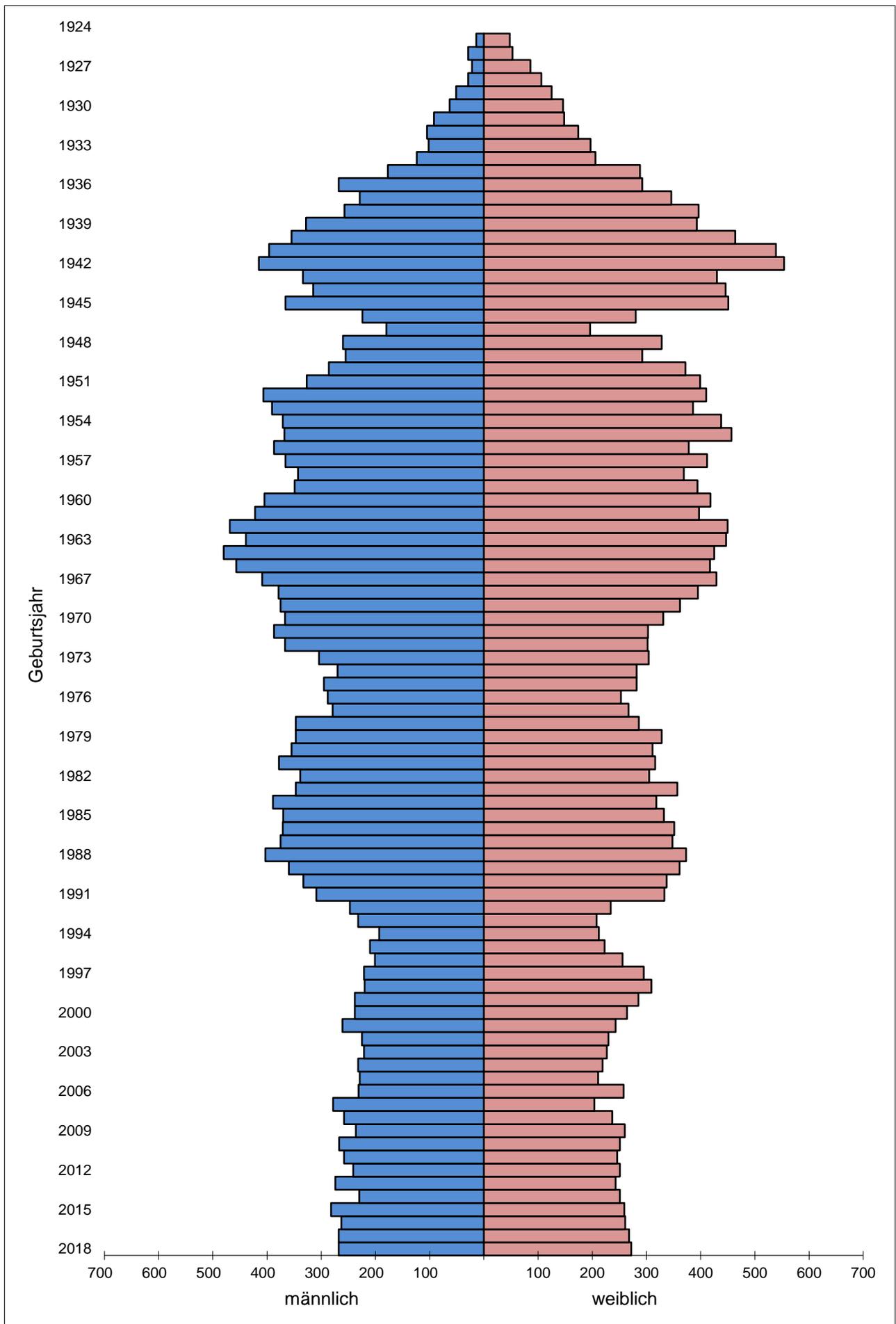
Noch: Bevölkerung am 31.12.2018 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
Personen				
45 - 46	1973	552	270	282
46 - 47	1972	608	304	304
47 - 48	1971	669	367	302
48 - 49	1970	690	387	303
49 - 50	1969	698	367	331
50 - 51	1968	737	375	362
51 - 52	1967	774	379	395
52 - 53	1966	838	409	429
53 - 54	1965	779	394	385
54 - 55	1964	874	457	417
55 - 56	1963	905	480	425
56 - 57	1962	886	439	447
57 - 58	1961	919	469	450
58 - 59	1960	819	422	397
59 - 60	1959	823	405	418
60 - 61	1958	743	349	394
61 - 62	1957	712	343	369
62 - 63	1956	778	366	412
63 - 64	1955	765	387	378
64 - 65	1954	825	368	457
65 - 66	1953	809	371	438
66 - 67	1952	777	391	386
67 - 68	1951	817	407	410
68 - 69	1950	726	327	399
69 - 70	1949	658	286	372
70 - 71	1948	547	255	292
71 - 72	1947	588	260	328
72 - 73	1946	376	180	196
73 - 74	1945	504	224	280
74 - 75	1944	817	366	451
75 - 76	1943	761	315	446
76 - 77	1942	764	334	430
77 - 78	1941	969	415	554
78 - 79	1940	935	396	539
79 - 80	1939	819	355	464
80 - 81	1938	721	328	393
81 - 82	1937	653	257	396
82 - 83	1936	575	229	346
83 - 84	1935	560	268	292
84 - 85	1934	465	177	288
85 - 86	1933	330	124	206
86 - 87	1932	299	102	197
87 - 88	1931	279	105	174
88 - 89	1930	240	92	148
89 - 90	1929	209	63	146
90 und älter		716	171	545
Insgesamt		56.324	27.177	29.147

1) Die Ergebnisse können Fälle mit unbestimmtem Geschlecht enthalten, die durch ein definiertes Umschlüsselungsverfahren auf männlich und weiblich verteilt wurden.

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

205 Bevölkerung nach Geschlecht und Geburtsjahren im Dezember 2018



Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Kommunale Statistikstelle

206 Durchschnittsbevölkerung der Stadt Görlitz 2013 bis 2017 nach Geschlecht

Jahr	Durchschnittsbevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich
	Personen		
2013	54.078	25.761	28.318
2014	54.118	25.779	28.339
2015	54.724	26.197	28.528
2016	55.580	26.746	28.834
2017	56.148	27.038	29.110

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

207 Durchschnittsalter der Bevölkerung¹⁾ von 1990 bis 2017

Stichtag	Durchschnittsalter der Bevölkerung ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich
	Jahre		
31.12.1990	39,1	36,0	41,9
31.12.1991	39,6	36,5	42,3
31.12.1992	40,1	37,0	42,8
31.12.1993	40,5	37,5	43,1
31.12.1994	41,0	38,1	43,6
31.12.1995	41,5	38,6	44,1
31.12.1996	42,0	39,1	44,6
31.12.1997	42,5	39,6	45,1
31.12.1998	42,9	40,1	45,4
31.12.1999	43,4	40,6	45,9
31.12.2000	43,9	41,2	46,4
31.12.2001	44,5	41,8	46,9
31.12.2002	44,9	42,3	47,3
31.12.2003	45,3	42,7	47,6
31.12.2004	45,7	43,2	47,9
31.12.2005	45,9	43,6	48,1
31.12.2006	46,3	44,0	48,4
31.12.2007	46,6	44,4	48,7
31.12.2008	46,9	44,8	48,8
31.12.2009	47,2	45,1	49,2
31.12.2010	47,4	45,4	49,3
31.12.2011	47,5	45,7	49,1
31.12.2012	47,6	45,9	49,2
31.12.2013	47,8	46,1	49,3
31.12.2014	47,8	46,2	49,3
31.12.2015	47,5	45,8	49,0
31.12.2016	47,4	45,8	48,9
31.12.2017	47,3	45,8	48,7

1) bis 2010 Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Registerdaten vom 3.10.1990, ab 2011 auf Basis der Zensusdaten vom 9.5.2011

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

208 Bevölkerung 2017 nach ausgewählten Altersgruppen

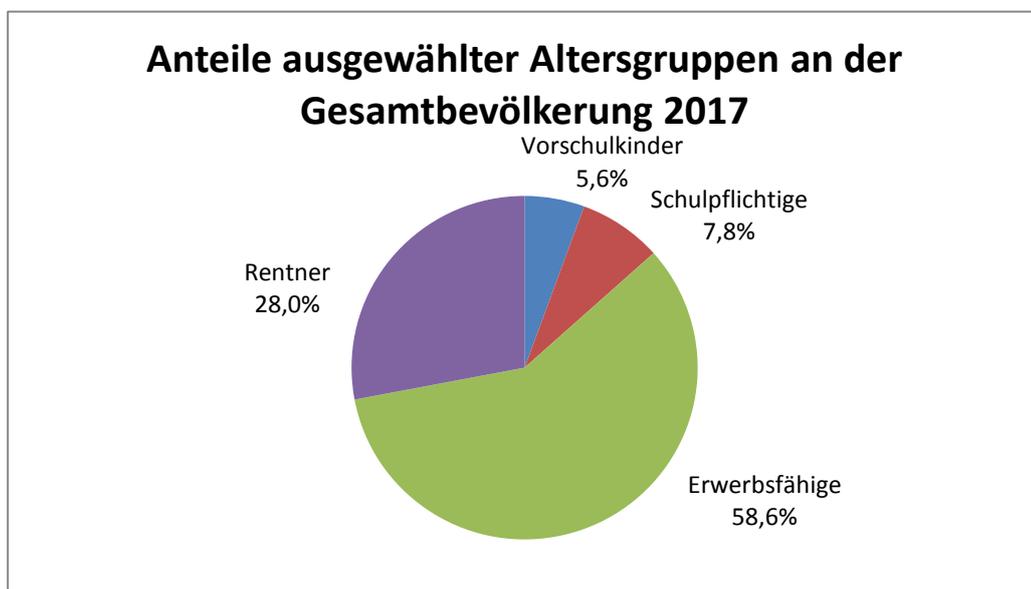
Bevölkerungsgruppe	Altersgruppe	Bevölkerung insgesamt	davon		Anteil an der Bevölkerung insgesamt
			männlich	weiblich	
	Jahre	Personen		Prozent	
Säuglinge	unter 1	527	257	270	0,9
Kleinkinder	unter 3	1.591	795	796	2,8
Vorschulkinder	unter 6	3.147	1.590	1.557	5,6
Grundschulpflichtige	6 bis unter 10	2.031	1.011	1.020	3,6
Schulpflichtige	6 bis unter 15	4.380	2.228	2.152	7,8
Schulpflichtige/Auszubildende	15 bis unter 18	1.382	705	677	2,5
Minderjährige	unter 18	8.909	4.523	4.386	15,8
Strafmündige	14 und älter	49.311	23.569	25.742	87,4
Volljährige	18 und älter	47.482	22.638	24.844	84,2
Erwerbsfähige	15 bis unter 65	33.083	16.617	16.466	58,7
Gebärfähige Frauen	15 bis unter 45 (weiblich)	8.707	x	8.707	15,4
Rentner	65 und älter	15.781	6.726	9.055	28,0

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

209 Anteile ausgewählter Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2014 bis 2017

Bevölkerungsgruppe	Altersgruppe	2014	2015	2016	2017
		Prozent			
Kleinkinder	unter 3	2,6	2,7	2,8	2,8
Vorschulkinder	unter 6	5,2	5,4	5,5	5,6
Schulpflichtige	6 bis unter 15	7,1	7,4	7,6	7,8
Minderjährige	unter 18	14,4	15,0	15,5	15,8
Erwerbsfähige	15 bis unter 65	59,5	59,4	58,9	58,7
Rentner	65 und älter	28,2	27,8	28,0	28,0

Quelle: Kommunale Statistikstelle



Quelle: Kommunale Statistikstelle

210 Bevölkerung nach Altersgruppen 2013 bis 2017

Altersstruktur der Bevölkerung insgesamt von ... bis unter ... Jahre	2013	2014	2015	2016	2017
	Personen				
0 - 10	4.473	4.641	4.875	5.049	5.178
10 - 20	3.774	3.940	4.286	4.539	4.738
20 - 30	5.955	5.636	5.592	5.471	5.268
30 - 40	5.753	6.034	6.466	6.750	6.983
40 - 50	7.032	6.637	6.537	6.270	6.221
50 - 60	8.102	8.113	8.191	8.285	8.355
60 - 70	6.654	6.663	6.858	7.239	7.396
70 Jahre und älter	12.299	12.529	12.450	12.301	12.252
Bevölkerung insgesamt	54.042	54.193	55.255	55.904	56.391

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

211 Ausländer am 31.12.2017 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alterstruktur der Ausländer von ... bis unter ... Jahre	Ausländer insgesamt	davon		Anteil der Ausländer an der Altersgruppe der Bevölkerung insgesamt
		männlich	weiblich	
	Personen			Prozent
0 - 10	869	419	450	16,8
10 - 20	641	390	251	13,5
20 - 30	1.040	535	505	19,7
30 - 40	1.382	677	705	19,8
40 - 50	938	480	458	15,1
50 - 60	504	265	239	6,0
60 - 70	282	128	154	3,8
70 Jahre und älter	134	50	84	1,1
Insgesamt	5.790	2.944	2.846	10,3

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

212 Ausländer nach Altersgruppen 2013 bis 2017

Altersstruktur der Ausländer insgesamt von ... bis unter ... Jahre	2013	2014	2015	2016	2017
	Personen				
0 - 10	214	299	575	740	869
10 - 20	185	218	397	572	641
20 - 30	417	496	819	930	1.040
30 - 40	677	776	1.074	1.233	1.382
40 - 50	450	512	724	822	938
50 - 60	268	297	370	469	504
60 - 70	161	195	225	258	282
70 Jahre und älter	68	77	96	111	134
Ausländer insgesamt	2.440	2.870	4.280	5.135	5.790

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

213 Bevölkerung am 31.12.2018 nach Stadt-/Ortsteilen und Geschlecht

Stadt-/Ortsteil	Bevölkerung insgesamt	davon		Anteil an der Bevölkerung insgesamt
		männlich	weiblich	
	Personen			%
Biesnitz	3.958	1.938	2.020	7,0
Hagenwerder	819	409	410	1,4
Historische Altstadt	2.650	1.361	1.289	4,7
Innenstadt	16.924	8.421	8.503	29,9
Klein Neundorf	140	72	68	0,2
Klingewalde	600	296	304	1,1
Königshufen	7.404	3.473	3.931	13,1
Kunnerwitz	512	254	258	0,9
Ludwigsdorf	767	384	383	1,4
Nikolaivorstadt	1.639	873	766	2,9
Ober-Neundorf	259	132	127	0,5
Rauschwalde	5.885	2.710	3.175	10,4
Schlauroth	405	198	207	0,7
Südstadt	9.223	4.456	4.767	16,3
Tauchritz	188	95	93	0,3
Weinhübel	5.224	2.405	2.819	9,2
Insgesamt	56.597	27.477	29.120	100

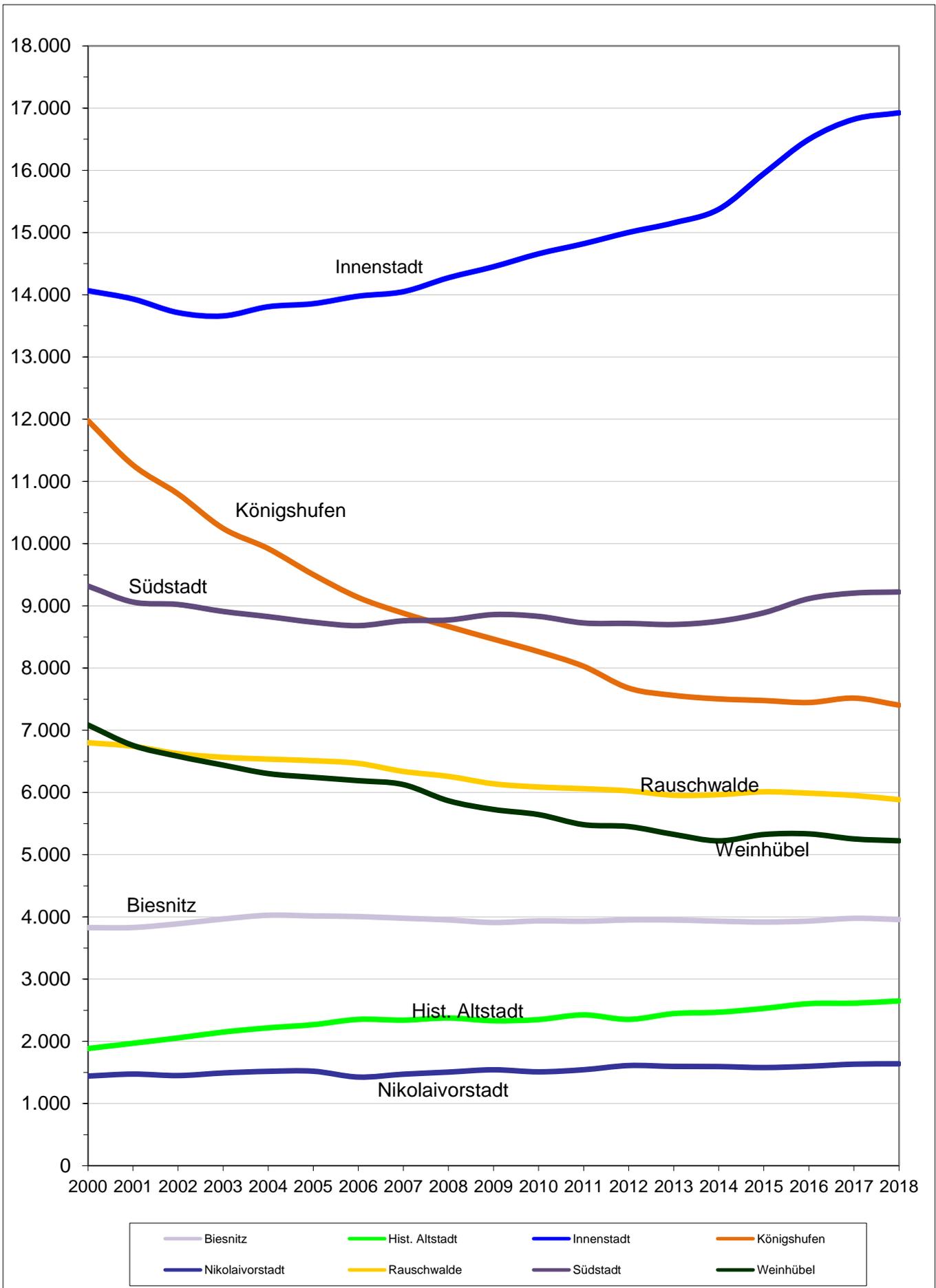
Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik, Einwohnermelderegister; Kommunale Statistikstelle

214 Bevölkerung am 31.12.2018 nach Stadt-/Ortsteilen und Altersgruppen

Stadt-/Ortsteil	Bevölkerung insgesamt von ... Jahre bis unter ... Jahre								Durchschnittsalter
	0 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 u. älter	
	Personen								Jahre
Biesnitz	363	379	147	349	519	767	659	775	48,26
Hagenwerder	67	48	46	96	88	172	127	175	49,59
Historische Altstadt	228	248	503	443	336	397	271	224	38,98
Innenstadt	2.092	1.828	2.334	2.810	2.093	2.152	1.548	2.067	39,17
Klein Neundorf	13	15	5	16	24	24	18	25	46,59
Klingewalde	57	63	19	71	64	147	104	75	45,74
Königshufen	415	406	378	694	530	1.067	1.677	2.237	55,19
Kunnerwitz	37	38	17	51	56	85	111	117	51,63
Ludwigsdorf	78	83	32	87	110	131	105	141	45,86
Nikolaivorstadt	175	156	162	244	224	294	203	181	41,77
Ober-Neundorf	19	27	7	30	24	68	52	32	47,39
Rauschwalde	347	365	270	486	576	860	893	2.088	55,63
Schlauroth	29	40	19	46	48	81	51	91	49,31
Südstadt	841	759	934	1.180	993	1.347	1.031	2.138	46,91
Tauchritz	16	19	10	22	23	29	37	32	47,23
Weinhübel	326	306	281	460	480	765	791	1.815	54,84
Insgesamt	5.103	4.780	5.164	7.085	6.188	8.386	7.678	12.213	46,97

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik, Einwohnermelderegister; Kommunale Statistikstelle

215 Bevölkerungsentwicklung ausgewählter Stadtteile von 2000 - 2018



Quelle: Kommunale Statistikstelle

216 Eheschließungen 2003 bis 2017

Jahr	Eheschließungen	
	absolut	je 10.000 Einwohner ¹⁾
2003	243	41,3
2004	256	43,9
2005	338	58,4
2006	306	53,3
2007	285	50,1
2008	304	53,7
2009	288	51,2
2010	344	61,7
2011	285	52,4
2012	292	53,9
2013	305	56,4
2014	313	57,8
2015	324	59,2
2016	352	63,3
2017	340	60,6

1) bezogen auf die Bevölkerung im Durchschnitt des Jahres (2011: 9. Mai 2011 als Durchschnitt; sonst: arithmetische Mittel der 12 Monatswerte; 2014 bis 2016 einfaches arithmetisches Mittel aus dem Bestand am Jahresanfang und - ende)

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

217 Eingebürgerte Personen 2013 bis 2017

Kennziffer	2013	2014	2015	2016	2017
	Personen				
Eingebürgerte Personen insgesamt	18	39	18	45	30
davon männlich	9	16	7	19	13
weiblich	9	23	11	26	17
Anspruchseinbürgerungen insgesamt	14	35	13	35	24
davon männlich	7	16	4	15	11
weiblich	7	19	9	20	13
Ermessenseinbürgerungen insgesamt	4	4	5	10	6
davon männlich	2	-	3	4	2
weiblich	2	4	2	6	4

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

218 Eingebürgerte Personen nach Rechtsgründen der Einbürgerung 2013 bis 2017

Kennziffer	2013	2014	2015	2016	2017
	Personen				
Eingebürgerte Personen insgesamt	18	39	18	45	30
davon Einbürgerung nach ...					
§ 8 StAG	-	-	-	-	-
§ 9 StAG	3	-	1	3	5
§ 10 Abs. 1 StAG	14	35	11	35	24
§ 10 Abs. 2 StAG	1	4	4	7	1
§ 10 Abs. 3 Satz 1 StAG	-	-	1	-	-
§ 10 Abs. 3 Satz 2 StAG	-	-	1	-	-

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

219 Ausländische Bevölkerung am 31.12.2018 nach Stadt-/Ortsteilen

Stadtteile Ortsteile gesamt Stadt Görlitz	Ausländische Bevölkerung am 31.12.2018		
	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
	Personen		
Biesnitz	106	54	52
Historische Altstadt	469	246	223
Innenstadt	3.571	1.845	1.726
Klingewalde	8	4	4
Königshufen	372	179	193
Nikolaivorstadt	142	75	67
Rauschwalde	118	50	68
Südstadt	950	484	466
Weinhübel	257	120	137
Ortsteile insgesamt	109	56	53
Görlitz insgesamt	6.102	3.113	2.989

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik, Einwohnermelderegister; Kommunale Statistikstelle

220 Herkunftsländer der ausländischen Bevölkerung 2014 bis 2018

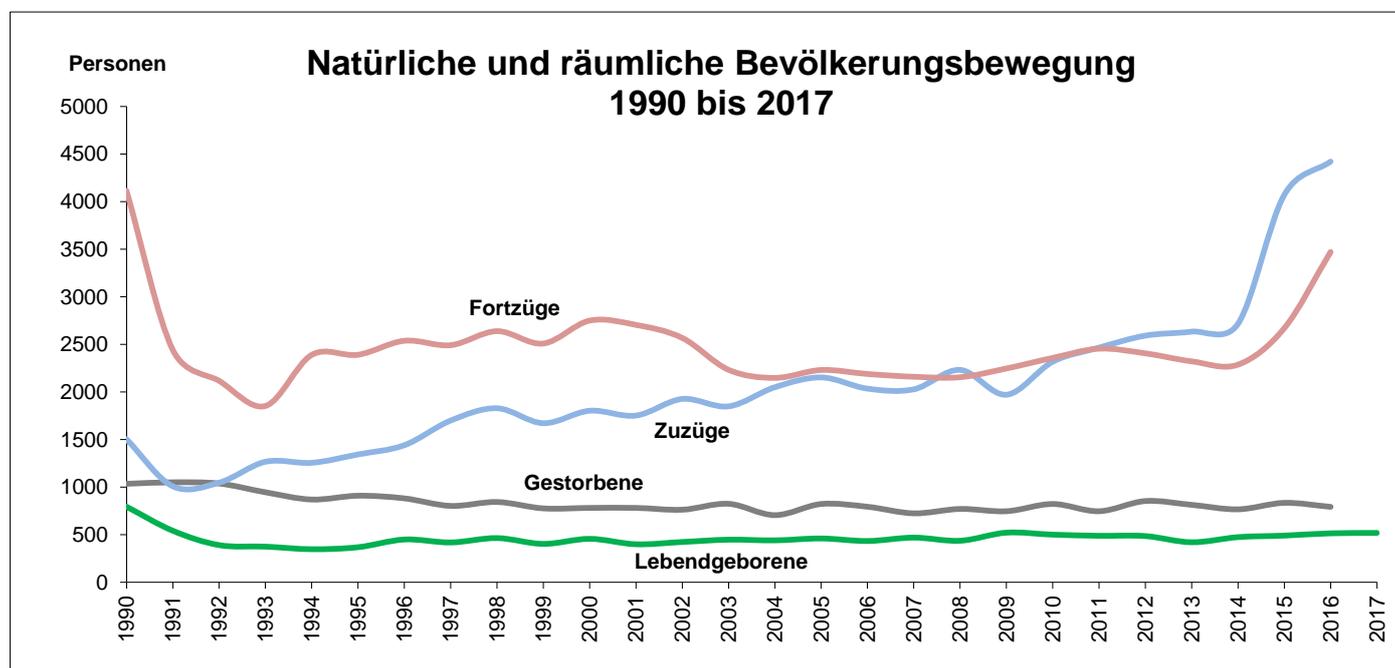
Herkunftsland	Ausländische Bevölkerung am 31.12.				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Afghanistan	15	100	154	131	114
Albanien	13	99	69	42	27
Bulgarien	28	36	31	34	35
Frankreich	20	23	21	28	33
Griechenland	27	33	36	39	37
Indien	33	49	43	27	25
Italien	40	54	64	62	59
Kosovo	.	59	62	30	16
Marokko	14	37	29	19	14
Österreich	24	27	22	24	30
Polen	2.018	2.561	2.988	3.506	3.854
Rumänien	20	49	73	129	113
Russische Föderation	77	80	90	103	95
Slowakei	24	24	33	29	30
Spanien	12	15	12	11	13
Syrien, Arabische Republik	75	369	656	756	704
Tschechische Republik	66	74	98	96	94
Türkei	40	45	50	50	59
Ukraine	34	42	45	60	66
Ungarn	20	23	24	25	28
Vereinigtes Königreich	13	15	19	9	8
Vereinigte Staaten	25	21	22	25	26
Vietnam	63	59	59	61	64
sonstige Herkunftsländer	218	372	479	542	558
Insgesamt	2.919	4.266	5.179	5.838	6.102

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik, Einwohnermelderegister; Kommunale Statistikstelle

221 Natürliche Bevölkerungsbewegung 1990 bis 2017, Gebietsstand 31.12.2018

Jahr	Lebendgeborene				Gestorbene				Geburten- defizit
	Insge- samt	davon		je 1.000 Einwohner	Insge- samt	davon		je 1.000 Einwohner	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich		
	Personen								
1990	795	394	401	11,0	1.035	415	620	14,3	-240
1991	542	274	268	7,2	1.051	442	609	14,0	-509
1992	391	212	179	5,3	1.038	413	625	14,1	-647
1993	375	192	183	5,2	946	393	553	13,2	-571
1994	348	180	168	4,9	870	385	485	12,4	-522
1995	369	188	181	5,4	910	377	533	13,2	-541
1996	450	228	222	6,7	882	390	492	13,1	-432
1997	419	212	207	6,4	803	356	447	12,2	-384
1998	465	224	241	7,2	844	340	504	13,0	-379
1999	404	216	188	6,4	777	359	418	12,2	-373
2000	457	240	217	7,3	782	328	454	12,5	-325
2001	400	208	192	6,6	782	338	444	12,8	-382
2002	424	208	216	7,1	763	360	403	12,8	-339
2003	448	220	228	7,6	825	368	457	14,0	-377
2004	441	228	213	7,5	706	306	400	12,1	-265
2005	461	218	243	8,0	823	382	441	14,2	-362
2006	434	248	186	7,6	794	330	464	13,8	-360
2007	470	249	221	8,3	725	310	415	12,8	-255
2008	437	212	225	7,7	771	334	437	13,6	-334
2009	522	276	246	9,3	747	328	419	13,3	-225
2010	501	270	231	9,0	823	362	461	14,8	-322
2011	489	244	245	9,0	747	351	396	13,8	-258
2012	486	258	228	9,0	854	391	463	15,8	-368
2013	421	206	215	7,8	814	390	424	15,1	-393
2014	475	233	242	8,8	767	377	390	14,2	-292
2015	491	252	239	9,0	835	379	456	15,3	-344
2016	515	256	259	9,2	793	384	409	14,2	-278
2017	519	256	263	9,2	841	420	421	14,9	-322

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



Quelle: Kommunale Statistikstelle

222 Lebendgeborene 2018 nach Monaten und Merkmalen

Jahr/Monat	Lebendgeborene					
	insgesamt	davon		darunter		
		männlich	weiblich	Eltern nicht miteinander verheiratet		
	Personen					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Insgesamt	481	238	243	280	138	142
davon: Januar	45	23	22	28	13	15
Februar	52	24	28	31	14	17
März	38	16	22	26	13	13
April	34	20	14	15	7	8
Mai	29	12	17	16	7	9
Juni	50	28	22	27	16	11
Juli	40	16	24	24	9	15
August	42	25	17	22	13	9
September	46	24	22	23	12	11
Oktober	37	17	20	23	9	14
November	35	14	21	20	9	11
Dezember	33	19	14	25	16	9

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

223 Gestorbene 2018 nach Monaten und Merkmalen

Jahr/Monat	Gestorbene insgesamt	davon		darunter Ausländer insgesamt
		männlich	weiblich	
	Personen			
Insgesamt	909	450	459	9
davon: Januar	86	47	39	.
Februar	94	38	56	.
März	110	59	51	.
April	75	44	31	.
Mai	65	37	28	.
Juni	56	26	30	.
Juli	66	22	44	.
August	82	38	44	.
September	70	34	36	.
Oktober	66	31	35	3
November	56	27	29	.
Dezember	83	47	36	.

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

224 Gestorbene 2018 nach Berichtsquartalen und Altersgruppen

Jahr/ Quartal	Insgesamt	Gestorbene im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 10	10 - 20	20 - 45	45 - 65	65 - 85	85 u. mehr
	Personen						
Insgesamt	909	3	-	7	115	442	342
davon: I. Quartal	290	.	-	.	36	144	107
II. Quartal	196	.	-	.	28	97	69
III. Quartal	218	.	-	.	28	103	85
IV. Quartal	205	-	-	3	23	98	81

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

225 Vornamenstatistik 2018

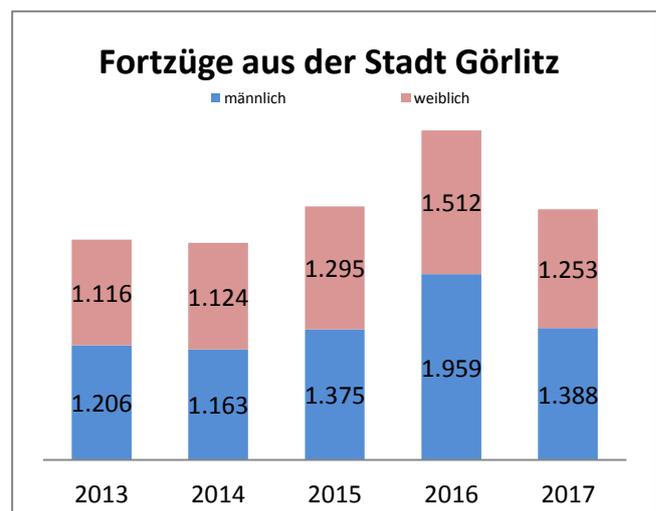
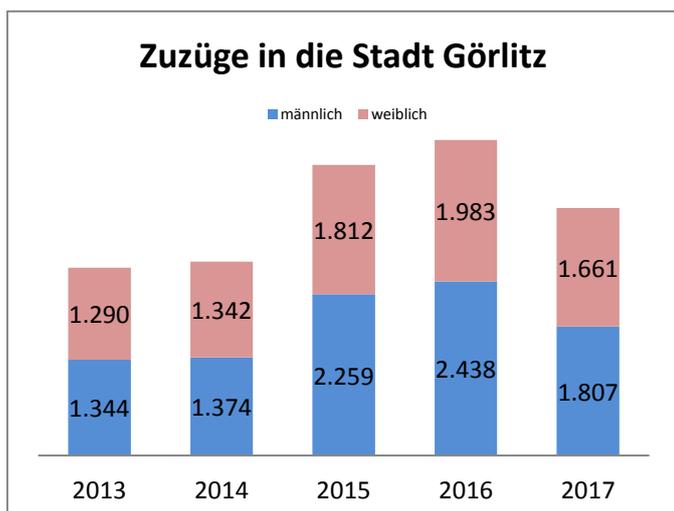
Häufigkeit der vergebenen Vornamen bei Geborenen im Jahr 2018				
Rang	Mädchen	Anzahl	Jungen	Anzahl
1	Mathilda	11	Leon	9
2	Anna	8	Emil	8
3	Ella	8	Noah	8
4	Emilia	7	Felix	7
5	Frieda	7	Anton	6
6	Hanna	7	Jonas	6
7	Emma	5	Oskar	6
8	Hannah	5	Finn	5
9	Lea	5	Luca	5
10	Lina	5	Nico	5
11	Maja	5	Theo	5
12	Sophie	5	Aaron	4
13	Alina	4	Ben	4
14	Frida	4	Elias	4
15	Julia	4	Franz	4
16	Lara	4	Jakob	4
17	Lena	4	Jan	4
18	Merle	4	Konstantin	4
19	Mia	4	Niklas	4
20	Nele	4	Richard	4
21	Pauline	4	Adrian	3
22	Emily	3	Antoni	3
23	Greta	3	Charlie	3
24	Helena	3	Edgar	3
25	Johanna	3	Erwin	3
26	Juna	3	Fynn	3
27	Leonie	3	Leonard	3
28	Lilly	3	Levi	3
29	Lisa	3	Max	3
30	Luna	3	Pepe	3

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Personenstandswesen

226 Räumliche Bevölkerungsbewegung 1990 bis 2017, Gebietsstand 31.12.2018

Jahr	Zuzüge über die Gebietsgrenze				Fortzüge über die Gebietsgrenze				Überschuss der Zuzüge (+)/der Fortzüge (-)
	Insgesamt	davon		je 1.000 Einwohner	Insgesamt	davon		je 1.000 Einwohner	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich		
Personen									
1990	1.504	960	544	19,6	4.113	2.403	1.710	53,7	-2.609
1991	1.009	516	493	13,4	2.441	1.297	1.144	32,5	-1.432
1992	1.047	583	464	14,3	2.117	1.082	1.035	28,8	-1.070
1993	1.267	682	585	17,6	1.853	900	953	25,8	-586
1994	1.256	721	535	17,8	2.390	1.195	1.195	34,0	-1.134
1995	1.344	726	618	19,5	2.391	1.201	1.190	34,8	-1.047
1996	1.441	824	617	21,4	2.538	1.225	1.313	37,7	-1.097
1997	1.700	923	777	25,8	2.492	1.278	1.214	37,8	-792
1998	1.829	979	850	28,3	2.639	1.373	1.266	40,8	-810
1999	1.672	905	767	26,3	2.509	1.314	1.195	39,5	-837
2000	1.803	956	847	28,9	2.750	1.409	1.341	44,1	-947
2001	1.752	910	842	28,8	2.705	1.415	1.290	44,4	-953
2002	1.927	982	945	32,2	2.568	1.278	1.290	43,0	-641
2003	1.849	935	914	31,4	2.233	1.120	1.113	37,9	-384
2004	2.050	1.019	1.031	35,0	2.148	1.114	1.034	36,7	-98
2005	2.153	1.093	1.060	37,2	2.231	1.151	1.080	38,5	-78
2006	2.035	1.014	1.021	35,5	2.189	1.127	1.062	38,2	-154
2007	2.028	1.003	1.025	35,6	2.160	1.073	1.087	37,9	-132
2008	2.232	1.102	1.130	39,3	2.155	1.093	1.062	38,0	+77
2009	1.971	1.030	941	35,1	2.247	1.140	1.107	40,0	-276
2010	2.318	1.160	1.158	41,6	2.358	1.172	1.186	42,3	-40
2011	2.466	1.230	1.236	45,4	2.455	1.268	1.187	45,2	+11
2012	2.592	1.295	1.297	47,9	2.406	1.215	1.191	44,5	+186
2013	2.634	1.344	1.290	48,7	2.322	1.206	1.116	43,0	+312
2014	2.716	1.374	1.342	50,2	2.287	1.163	1.124	42,3	+429
2015	4.071	2.259	1.812	74,4	2.670	1.375	1.295	48,8	+1.401
2016	4.421	2.438	1.983	79,1	3.471	1.959	1.512	62,1	+950
2017	3.468	1.807	1.661	61,5	2.641	1.388	1.253	46,8	+827

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



Quelle: Kommunale Statistikstelle

227 Räumliche Bevölkerungsbewegung von Deutschen 2013 bis 2018

Jahr	Zuzüge über die Gebietsgrenze				Fortzüge über die Gebietsgrenze				Überschuss der Zuzüge (+)/der Fortzüge (-)
	Deutsche insgesamt	davon		je 1.000 deutsche Einwohner	Deutsche insgesamt	davon		je 1.000 deutsche Einwohner	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich		
Personen									
2013	1.894	954	940	36,7	1.846	955	891	35,8	48
2014	1.791	909	882	34,9	1.803	912	891	35,1	-12
2015	1.786	889	897	35,0	1.765	835	930	34,6	21
2016	2.047	1.047	1.000	40,3	1.945	1.009	936	38,3	102
2017	1.950	951	999	38,5	1.741	869	872	34,3	209
2018	1.903	963	940	37,7	1.785	857	928	35,4	118

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

228 Räumliche Bevölkerungsbewegung von Ausländern 2013 bis 2018

Jahr	Zuzüge über die Gebietsgrenze				Fortzüge über die Gebietsgrenze				Überschuss der Zuzüge
	Ausländer insgesamt	davon		je 1.000 ausländische Einwohner ¹	Ausländer insgesamt	davon		je 1.000 ausländische Einwohner	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich		
Personen									
2013	740	390	350	302,9	476	251	225	194,8	264
2014	925	465	460	348,4	484	251	233	182,3	441
2015	2.285	1.370	915	639,2	905	540	365	253,1	1.380
2016	2.374	1.391	983	504,3	1.526	950	576	324,2	848
2017	1.518	856	662	277,9	900	519	381	164,8	618
2018	1.361	791	570	229,4	1.046	620	426	176,3	315

¹⁾ ab 2014 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus der Bevölkerung am Jahresanfang und -ende

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

229 Räumliche Bevölkerungsbewegung 2018 nach Monaten und Merkmalen

Jahr/Monat	Zuzüge				Fortzüge			
	insgesamt	davon		darunter Ausländer	insgesamt	davon		darunter Ausländer
		männlich	weiblich			männlich	weiblich	
Personen								
Insgesamt	3.264	1.754	1.510	1.361	2.831	1.477	1.354	1.046
davon								
Januar	233	137	96	128	197	100	97	61
Februar	252	141	111	118	253	126	127	105
März	217	124	93	83	235	133	102	97
April	250	135	115	92	209	108	101	79
Mai	250	135	115	82	229	132	97	93
Juni	242	144	98	115	173	80	93	71
Juli	323	168	155	136	308	138	170	116
August	314	167	147	144	302	159	143	96
September	352	169	183	133	257	138	119	84
Oktober	350	165	185	127	251	128	123	88
November	304	157	147	135	206	121	85	77
Dezember	177	112	65	68	211	114	97	79

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

230 Zu- und Fortzüge¹⁾ innerhalb des Bundesgebietes 2014 bis 2017

Bundesland (Gebietsstand 01.01.2019)	Zuzüge aus den anderen Bundesländern							
	2014		2015		2016		2017	
	absolut	Anteil am In- gesamt	absolut	Anteil am In- gesamt	absolut	Anteil am In- gesamt	absolut	Anteil am In- gesamt
	Personen	Prozent	Personen	Prozent	Personen	Prozent	Personen	Prozent
Baden-Württemberg	113	14,5	134	14,2	169	15,3	141	13,6
Bayern	110	14,1	156	16,5	200	18,2	162	15,6
Berlin	72	9,3	85	9,0	89	8,1	102	9,8
Brandenburg	88	11,3	91	9,6	87	7,9	70	6,8
Bremen	2	0,3	6	0,6	5	0,5	4	0,4
Hamburg	17	2,2	12	1,3	20	1,8	12	1,2
Hessen	66	8,5	71	7,5	92	8,4	111	10,7
Mecklenburg-Vorpommern	19	2,4	29	3,1	35	3,2	23	2,2
Niedersachsen	46	5,9	74	7,8	72	6,5	80	7,7
Nordrhein-Westfalen	119	15,3	140	14,8	181	16,4	166	16,0
Rheinland-Pfalz	40	5,1	40	4,2	43	3,9	44	4,2
Saarland	4	0,5	6	0,6	8	0,7	4	0,4
Sachsen-Anhalt	34	4,4	33	3,5	29	2,6	42	4,1
Schleswig-Holstein	22	2,8	19	2,0	29	2,6	35	3,4
Thüringen	26	3,3	48	5,1	42	3,8	40	3,9
Insgesamt	778	100	944	100	1.101	100	1.036	100

Bundesland (Gebietsstand 01.01.2019)	Fortzüge in die anderen Bundesländer							
	2014		2015		2016		2017	
	absolut	Anteil am In- gesamt	absolut	Anteil am In- gesamt	absolut	Anteil am In- gesamt	absolut	Anteil am In- gesamt
	Personen	Prozent	Personen	Prozent	Personen	Prozent	Personen	Prozent
Baden-Württemberg	81	11,4	73	10,8	72	8,9	76	10,6
Bayern	116	16,3	111	16,3	114	14,0	133	18,6
Berlin	89	12,5	66	9,7	101	12,4	73	10,2
Brandenburg	82	11,5	87	12,8	86	10,6	90	12,6
Bremen	2	0,3	3	0,4	3	0,4	6	0,8
Hamburg	17	2,4	17	2,5	24	3,0	12	1,7
Hessen	30	4,2	32	4,7	58	7,1	53	7,4
Mecklenburg-Vorpommern	38	5,3	34	5,0	29	3,6	20	2,8
Niedersachsen	53	7,4	53	7,8	68	8,4	54	7,5
Nordrhein-Westfalen	86	12,1	77	11,3	149	18,3	90	12,6
Rheinland-Pfalz	27	3,8	33	4,9	22	2,7	14	2,0
Saarland	-	-	5	0,7	7	0,9	1	0,1
Sachsen-Anhalt	39	5,5	22	3,2	30	3,7	34	4,7
Schleswig-Holstein	25	3,5	35	5,2	19	2,3	12	1,7
Thüringen	27	3,8	31	4,6	30	3,7	48	6,7
Insgesamt	712	100	679	100	812	100	716	100

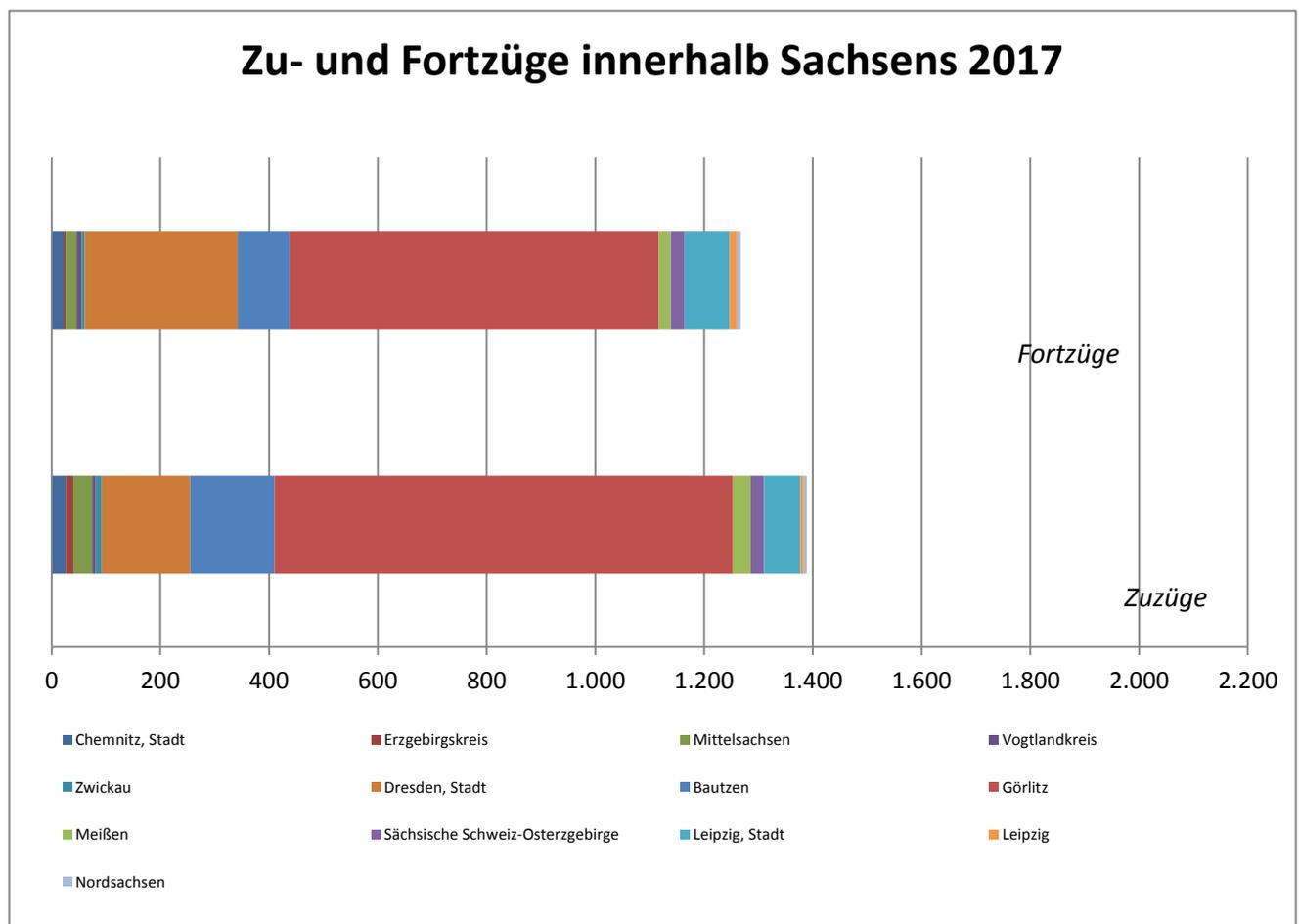
¹⁾ Die Ergebnisse bei der Wanderungsstatistik und die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 2016 sind auf Grund methodischer Änderungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar (erhöhte Zuwanderung und Probleme bei der Erfassung Schutzsuchender).

231 Zu- und Fortzüge¹⁾ innerhalb Sachsens 2017

Herkunfts- bzw. Zielgemeinde/Kreise (Gebietsstand 01.01.2019)	Zuzüge		Fortzüge	
	absolut	Anteil am Insgesamt	absolut	Anteil am Insgesamt
	Personen	Prozent	Personen	Prozent
Chemnitz, Stadt	26	1,9	22	1,7
Erzgebirgskreis	14	1,0	4	0,3
Mittelsachsen	35	2,5	20	1,6
Vogtlandkreis	6	0,4	9	0,7
Zwickau	11	0,8	6	0,5
Dresden, Stadt	163	11,7	281	22,2
Bautzen	155	11,2	96	7,6
Görlitz	843	60,7	679	53,6
Meißen	33	2,4	22	1,7
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	24	1,7	25	2,0
Leipzig, Stadt	67	4,8	83	6,6
Leipzig	6	0,4	13	1,0
Nordsachsen	6	0,4	7	0,6
Insgesamt	1.389	100	1.267	100

¹⁾ Die Ergebnisse bei der Wanderungsstatistik und die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 2016 sind auf Grund methodischer Änderungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar (erhöhte Zuwanderung und Probleme bei der Erfassung Schutzsuchender).

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



Quelle: Kommunale Statistikstelle

232 Zu- und Fortzüge innerhalb des Landkreises Görlitz 2016 und 2017

Herkunfts- bzw. Zielgemeinde (Gebietsstand 01.01.2019)	Zuzüge		Fortzüge	
	2016	2017	2016	2017
	Personen			
Bad Muskau, Stadt	9	7	2	9
Beiersdorf	4	-	-	4
Bernstadt a. d. Eigen, Stadt	18	12	23	11
Bertsdorf-Hörnitz	1	2	2	4
Boxberg/O.L.	64	6	38	6
Dürrhennersdorf	2	3	-	2
Ebersbach-Neugersdorf, Stadt	20	19	6	9
Gablenz	2	2	-	1
Groß Düben	.	1	.	-
Großschönau	10	7	3	8
Großschweidnitz	4	4	4	6
Hähnichen	11	5	4	11
Hainewalde	.	2	.	-
Herrnhut, Stadt	19	5	8	9
Hohendubrau	8	4	4	9
Horka	7	10	8	22
Jonsdorf, Kurort	5	2	3	4
Kodersdorf	28	18	10	9
Königshain	19	21	27	27
Kottmar	8	8	6	15
Krauschwitz i.d. O.L	7	2	5	7
Kreba-Neudorf	5	2	2	1
Lawalde	5	2	-	-
Leutersdorf	4	2	1	4
Löbau, Stadt	148	76	146	68
Markersdorf	127	93	124	62
Mittelherwigsdorf	1	6	3	2
Mücka	5	2	6	2
Neißeau	18	27	27	20
Neusalza-Spremberg, Stadt	30	25	30	10
Niesky, Stadt	143	70	83	41
Oderwitz	7	4	2	6
Olbersdorf	9	11	8	2
Oppach	.	4	.	5
Ostritz, Stadt	25	16	23	13
Oybin	1	-	1	1
Quitzdorf am See	135	5	75	10
Reichenbach/O.L., Stadt	71	56	77	58
Rietschen	7	6	9	9
Rosenbach	3	5	3	9
Rothenburg/O.L., Stadt	34	54	24	17
Schleife	1	1	1	4
Schönau-Berzdorf a. d. Eigen	8	16	5	14
Schönbach	-	-	1	2
Schöpstal	41	43	38	26
Seifhennersdorf, Stadt	2	5	1	3
Trebendorf	1	.	1	.
Vierkirchen	26	11	13	10
Waldhufen	16	24	12	13
Weißkeißel	23	8	3	2
Weißwasser/O.L., Stadt	48	36	36	15
Zittau, Stadt	196	93	174	77
Insgesamt	1.386	843	1.082	679

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

233 Zu- und Fortzüge 2017 nach Bundesländern und Altersgruppen

Zuzüge 2017 in die Stadt aus ... (Gebietsstand 01.01.2019)	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahre					
		unter 18	18 - 30	30-40	40-50	50-60	60 und mehr
	Personen						
Baden-Württemberg	141	19	27	30	16	15	34
Bayern	162	23	40	47	18	7	27
Berlin	102	17	39	18	5	9	14
Brandenburg	70	11	27	10	4	5	13
Bremen	4	1	-	2	1	-	-
Hamburg	12	2	2	4	-	1	3
Hessen	111	18	23	17	15	15	23
Mecklenburg-Vorpommern	23	3	6	2	5	2	5
Niedersachsen	80	6	24	8	15	15	12
Nordrhein-Westfalen	166	29	36	26	20	21	34
Rheinland-Pfalz	44	5	10	7	5	6	11
Saarland	4	-	1	-	-	-	3
Sachsen	1.389	257	564	247	99	80	142
Sachsen-Anhalt	42	7	17	7	2	1	8
Schleswig-Holstein	35	10	11	7	3	-	4
Thüringen	40	4	14	9	3	3	7
Ausland	1.043	173	357	246	152	61	54
Zuzüge insgesamt	3.468	585	1.198	687	363	241	394

Fortzüge 2017 aus der Stadt nach ... (Gebietsstand 01.01.2019)	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahre					
		unter 18	18 - 30	30-40	40-50	50-60	60 und mehr
	Personen						
Baden-Württemberg	76	6	33	16	6	5	10
Bayern	133	14	41	22	22	15	19
Berlin	73	11	32	15	3	6	6
Brandenburg	90	14	39	17	5	6	9
Bremen	6	-	4	1	-	-	1
Hamburg	12	-	3	2	-	2	5
Hessen	53	8	18	9	9	2	7
Mecklenburg-Vorpommern	20	5	7	3	1	2	2
Niedersachsen	54	5	17	14	3	8	7
Nordrhein-Westfalen	90	9	31	25	6	5	14
Rheinland-Pfalz	14	2	3	3	1	2	3
Saarland	1	-	1	-	-	-	-
Sachsen	1.267	256	524	248	86	63	90
Sachsen-Anhalt	34	6	15	6	1	2	4
Schleswig-Holstein	12	3	4	2	-	2	1
Thüringen	48	6	26	11	2	1	2
Ausland	658	71	217	170	107	63	30
Fortzüge insgesamt	2.641	416	1.015	564	252	184	210

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

234 Zuzüge¹⁾ der Stadt Görlitz 2013 bis 2017 nach Altersgruppen und Herkunftsgebiet

Jahr/Zuzüge in die Stadt aus ...	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahre					
		unter 18	18 - 30	30-40	40-50	50-60	60 und mehr
	Personen						
2013							
Zuzüge insgesamt	2.634	313	1.089	472	252	192	316
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	566	58	164	97	55	55	137
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	1.362	142	697	205	93	85	140
Berlin	75	6	30	15	9	3	12
Ausland	631	107	198	155	95	49	27
2014							
Zuzüge insgesamt	2.716	374	1.068	481	278	197	318
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	539	55	139	95	75	57	118
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	1.407	203	630	216	104	87	167
Berlin	72	2	35	13	7	5	10
Ausland	698	114	264	157	92	48	23
2015							
Zuzüge insgesamt	4.071	852	1.474	776	414	235	320
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	658	87	170	129	79	74	119
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	2.239	547	888	379	168	93	164
Berlin	85	9	27	16	11	2	20
Ausland	1.089	209	389	252	156	66	17
2016							
Zuzüge insgesamt	4.421	940	1.529	849	416	289	398
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	819	138	200	154	96	71	160
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	2.353	528	946	391	162	131	195
Berlin	89	14	24	20	12	5	14
Ausland	1.160	260	359	284	146	82	29
2017							
Zuzüge insgesamt	3.468	585	1.198	687	363	241	394
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	759	113	174	148	93	80	151
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	1.564	282	628	275	113	91	175
Berlin	102	17	39	18	5	9	14
Ausland	1.043	173	357	246	152	61	54

¹⁾ Die Ergebnisse bei der Wanderungsstatistik und die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 2016 sind auf Grund methodischer Änderungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar (erhöhte Zuwanderung und Probleme bei der Erfassung Schutzsuchender).

235 Fortzüge¹⁾ der Stadt Görlitz 2013 bis 2017 nach Altersgruppen und Herkunftsgebiet

Jahr/Fortzüge aus der Stadt nach ...	Insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahre					
		unter 18	18 - 30	30-40	40-50	50-60	60 und mehr
Personen							
2013							
Fortzüge insgesamt	2.322	328	937	427	249	163	218
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	440	80	162	84	53	29	32
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	1.345	189	613	200	120	87	136
Berlin	97	12	44	14	13	2	12
Ausland	440	47	118	129	63	45	38
2014							
Fortzüge insgesamt	2.287	321	958	427	232	147	202
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	437	55	151	92	50	29	60
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	1.339	198	625	226	110	75	105
Berlin	89	6	42	17	8	5	11
Ausland	422	62	140	92	64	38	26
2015							
Fortzüge insgesamt	2.670	495	1.097	531	227	141	179
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	439	63	162	100	38	25	51
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	1.724	357	775	293	123	79	97
Berlin	66	4	35	19	3	-	5
Ausland	441	71	125	119	63	37	26
2016							
Fortzüge insgesamt	3.471	645	1.307	763	331	215	210
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	536	103	173	111	64	33	52
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	2.018	414	822	405	147	118	112
Berlin	101	9	42	32	5	3	10
Ausland	816	119	270	215	115	61	36
2017							
Fortzüge insgesamt	2.641	416	1.015	564	252	184	210
davon:							
Alte Bundesländer (ohne Berlin)	451	47	155	94	47	41	67
Neue Bundesländer (ohne Berlin)	1.459	287	611	285	95	74	107
Berlin	73	11	32	15	3	6	6
Ausland	658	71	217	170	107	63	30

¹⁾ Die Ergebnisse bei der Wanderungsstatistik und die Entwicklung des Bevölkerungsstandes ab 2016 sind auf Grund methodischer Änderungen nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar (erhöhte Zuwanderung und Probleme bei der Erfassung Schutzsuchender).

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Tab.-Nr.		Seite
301	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort 2014 bis 2018	49
302	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitszeit 2014 bis 2018	50
303	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2014 bis 2018	50
304	Weibliche sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2014 bis 2018	50
305	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 2014 bis 2018	51
306	Auszubildende am Arbeitsort 2014 bis 2018	51
307	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort 2014 bis 2018	52
308	Anteile der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Görlitz an der Bevölkerung 2014 bis 2018	52
309	Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2014 bis 2018	53
310	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Pendler 2014 bis 2018	54
311	Einpendler innerhalb Sachsens 2014 bis 2018	55
312	Auspendler innerhalb Sachsens 2014 bis 2018	56
313	Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort Görlitz 2009 bis 2018	57
314	Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort Görlitz 2009 bis 2018	57
315	Arbeitsmarkt 2014 bis 2018	58
316	Gewerbebestand 2017 und 2018	59
317	Gewerbemeldungen 2014 bis 2018	59
318	Anzahl der Firmen nach Wirtschaftszweigen 2014 bis 2018	60
319	Handwerksbetriebene Gewerbe nach Fachbereichen 2014 bis 2018	61
320	Handwerksähnlich betriebene Gewerbe nach Fachbereichen 2014 bis 2018	62
321	Verarbeitendes Gewerbe 2014 bis 2018	63
322	Verarbeitendes Gewerbe 2018 nach Hauptgruppen	64
323	Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen 2015 bis 2018	64
324	Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe 2014 bis 2018 – alle Betriebe	65
325	Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe 2014 bis 2018 in Betrieben mit 10 und mehr tätigen Personen	66
326	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Lieferungen und Leistungen 2015 bis 2017	67

Vorbemerkungen

Arbeitslose

sind nach § 16 SGB III Personen, die wie beim Anspruch auf Arbeitslosengeld vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit zur Verfügung stehen und sich bei der Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos.

Ab dem Jahr 2005 umfasst die Arbeitslosenstatistik die Personenkreise nach dem SGB III (Arbeitslose, die bei einer Agentur für Arbeit gemeldet sind) und dem SGB II (Arbeitslose, die bei einem Träger der Grundsicherung für Arbeitslose gemeldet sind). Dabei wird die Definition der Arbeitslosigkeit aus dem SGB III beibehalten. Nach § 53 a Abs. 1 SGB II sind Arbeitslose im Sinne dieses Gesetzes erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die die Voraussetzungen des § 16 SGB III in sinngemäßer Anwendung erfüllen. Datenrevisionen können zu abweichenden Angaben gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Langzeitarbeitslose

Als Langzeitarbeitslose gelten nach § 18 Abs. 1 SGB III alle Personen, die am jeweiligen Stichtag der Zählung ein Jahr und länger bei den Agenturen für Arbeit oder bei den Trägern der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II arbeitslos gemeldet waren.

NUTS 2-Region

Die NUTS Klassifikation ist das EU-System der Gebietseinheiten für die Statistik und entspricht den ehemaligen Direktionsbezirken.

Arbeitslosenquoten

zeigen die relative Unterauslastung des Arbeitskräfteangebots an, indem sie die Arbeitslosen zu den Erwerbspersonen (Erwerbspersonen = Erwerbstätige + Arbeitslose) in Beziehung setzen.

Der Kreis der Erwerbspersonen bzw. der Erwerbstätigen kann unterschiedlich abgegrenzt werden. Insofern werden zwei unterschiedliche Arbeitslosenquoten ermittelt:

Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen:

Alle zivilen Erwerbstätigen sind die Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbstätigen sowie Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen.

Arbeitslosenquote bezogen auf die abhängigen zivilen Erwerbspersonen:

Der Nenner enthält nur die abhängigen zivilen Erwerbstätigen, d.h. die Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschl. Auszubildende), geringfügig Beschäftigten und Beamten (ohne Soldaten).

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

umfassen alle Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Dazu gehören insbesondere auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikanten, Werkstudenten, Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden, behinderte Menschen in anerkannten Werkstätten oder gleichartigen Einrichtungen, Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe, Berufsbildungswerken oder ähnlichen Einrichtungen für behinderte Menschen, Personen, die ein freiwilliges soziales Jahr, ein freiwilliges ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst ableisten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gezählt werden im Rahmen der Beschäftigungsstatistik die geringfügig Beschäftigten, da für diese nur pauschale Sozialversicherungsausgaben zu leisten sind. Nicht einbezogen sind zudem Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten sowie Wehr- und Zivildienstleistende.

Hinweis zu den Tabellen 301-305, 307-312 mit Ergebnissen zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten: Aufgrund einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik durch die Bundesagentur für Arbeit im Januar 2018 treten Abweichungen zu früheren Veröffentlichungen auf.

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigung liegen die von den Arbeitgebern im Meldeverfahren erteilten Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zu Grunde. Dabei gilt ein Beschäftigter bereits dann als Teilzeitbeschäftigter, wenn seine Arbeitszeit geringer ist als die tariflich bzw. betrieblich festgelegte Regelarbeitszeit.

Alter

Die Ermittlung des Alters der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach der „Altersjahrmethode“, d.h. es wird aus dem Geburtsdatum das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt.

Regionale Zuordnung der sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/Einpendler/Auspendler/Pendlersaldo

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl am inländischen Arbeitsort, als auch am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der beschäftigende Betrieb liegt. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den – dem Arbeitgeber gegenüber – angegebenen melderechtlichen Verhältnissen (Haupt- oder Nebenwohnsitz). Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Arbeitsort liegen aus der Beschäftigungsstatistik definitionsgemäß nicht vor.

Einpendler sind sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort (Görlitz) wohnen. Auspendler sind sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am Wohnort (Görlitz) arbeiten. Beschäftigte mit nicht zuordenbaren Arbeits- bzw. Wohnort wurden nicht in die Berechnung des Pendlerverhaltens einbezogen.

Der Pendlersaldo wurde als Differenz aus den Ein- und Auspendlern ermittelt, d. h. ein positiver Wert bedeutet einen Überschuss an Einpendlern und ein negativer Wert einen Auspendlerüberschuss.

Erwerbstätige

sind alle Personen, die einer – auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden - Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen. Zu den Erwerbstätigen gehören die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen, die Beamten sowie die marginal Beschäftigten.

Gewerbe

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und in Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird.

Gewerbebeanmeldung

ist abzugeben bei Neuerrichtung eines Gewerbebetriebes, bei Zuzug eines bestehenden Betriebes aus einem anderen Gewerbeamtsbezirk (Wiedereröffnung nach Verlegung) und bei Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes auf Grund von Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt, Erbfolge, Kauf oder Pacht.

Gewerbeabmeldung

ist abzugeben bei Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Fortzug eines bestehenden Gewerbebetriebes in einen anderen Gewerbeamtsbereich (Schließung wegen Verlegung) und bei Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes auf Grund von Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt, Erbfolge, Verkauf oder Verpachtung.

Tätige Personen

Sind alle Personen, die in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Betrieb stehen, tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind, als Heimarbeiter auf der Lohn- und Gehaltsliste geführt werden, an andere Unternehmen gegen Entgelt überlassene Mitarbeiter sowie Personen, die im Betrieb tätig sind und in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zu einem auf Personalbewirtschaftung spezialisierten Tochterunternehmen oder einer im Rahmen eines Insolvenzverfahrens gebildeten Auffanggesellschaft der Unternehmensgruppe stehen, der auch der Betrieb/das Unternehmen angehört. In der Zahl der tätigen Personen sind gewerblich und kaufmännisch Auszubildende enthalten. Nicht dazu rechnen dagegen gemäß Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG) von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassene Personen (Leiharbeiter).

Geleistete Arbeitsstunden

Als Arbeitsstunden gelten die im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden aller tätigen Personen, einschließlich Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Gesamtumsatz im Verarbeitenden Gewerbe

Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, baugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstiger nichtindustrieller Tätigkeit (z. B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerung von Patenten sowie Erlöse aus Transportleistungen für Dritte und aus dem Verkauf von eigenen landwirtschaftlichen Erzeugnissen). Als Umsatz gilt die Summe der Rechnungsendbeträge ohne in Rechnung gestellte Umsatz- (Mehrwert-)steuer, jedoch einschließlich Verbrauchssteuern und der Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert in Rechnung gestellt werden.

Gesamtumsatz im Baugewerbe

sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerpflichtigen und steuerfreien Beträge für Bauleistungen, Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen und Leistungen ab 5.000 Euro, Beträge für sonstige eigene Erzeugnisse, industrielle und handwerkliche Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen und nichthandwerklichen Tätigkeiten und zwar ohne die dem Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer. Der Gesamtumsatz versteht sich einschließlich von Leistungen aus Nachunternehmertätigkeit.

Wirtschaftsgliederung

Die Wirtschaftsgliederung (in Wirtschaftsbereiche, -abschnitte und -unterabschnitte) wird nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt.

Entgelte (Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme)

Summe der Bruttobezüge der tätigen Personen ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung), jedoch einschließlich Lohn- und Gehaltszuschläge (auch Gratifikationen, Erfolgsprämien, Provisionen, Tantiemen usw.). Vergütungen für gewerblich und kaufmännisch Auszubildende sind enthalten. Nicht erfasst werden allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

301 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort 2014 bis 2018

Wirtschaftsabschnitt (Wirtschaftsgliederung WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt	21.409	21.714	21.908	21.719	23.161
darunter Frauen	11.861	11.970	11.937	11.800	12.658
davon					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	59	63	61	58	59
darunter Frauen	26	29	26	27	25
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.	.	.
darunter Frauen	.	.	.	.	.
Verarbeitendes Gewerbe	4.127	4.334	4.410	3.817	4.859
darunter Frauen	997	1.031	1.018	761	1.420
Energieversorgung	.	.	.	.	.
darunter Frauen	.	.	.	.	.
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	19	19	20	20	21
darunter Frauen	5	4	4	4	3
Baugewerbe	703	691	710	771	847
darunter Frauen	91	100	101	103	101
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2.435	2.444	2.465	2.512	2.573
darunter Frauen	1.526	1.568	1.573	1.599	1.641
Verkehr und Lagerei	514	535	545	582	551
darunter Frauen	159	162	157	163	158
Gastgewerbe	570	648	637	695	680
darunter Frauen	367	400	410	434	415
Information und Kommunikation	361	361	351	363	372
darunter Frauen	94	96	92	95	92
Erbringung von Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	385	368	350	333	319
darunter Frauen	273	264	254	240	220
Grundstücks- und Wohnungswesen	299	265	263	260	269
darunter Frauen	163	142	144	133	144
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen, sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2.779	2.861	2.989	2.993	3.104
darunter Frauen	1.464	1.489	1.505	1.495	1.561
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2.904	2.849	2.754	2.771	2.717
darunter Frauen	2.033	1.992	1.935	1.913	1.875
Bildungs- u. Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	5.934	5.971	6.052	6.242	6.481
darunter Frauen	4.536	4.572	4.601	4.721	4.889

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

302 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Arbeitszeit 2014 bis 2018

Kennziffer	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort				
	30.06.2014	30.06.2015	30.06.2016	30.06.2017	30.06.2018
	Personen				
Insgesamt ¹⁾	21.409	21.714	21.908	21.719	23.161
darunter: Frauen	11.861	11.970	11.937	11.800	12.658
darunter					
Vollzeitbeschäftigte	14.160	14.527	14.507	13.959	14.963
darunter: Frauen	5.917	5.987	5.832	5.462	6.063
Teilzeitbeschäftigte	6.928	7.166	7.401	7.760	8.198
darunter: Frauen	5.811	5.973	6.105	6.338	6.595

¹⁾ einschließlich Personen "ohne Angabe" der Arbeitszeit

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

303 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2014 bis 2018

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort				
	30.06.2014	30.06.2015	30.06.2016	30.06.2017	30.06.2018
	Personen				
Insgesamt	21.409	21.714	21.908	21.719	23.161
davon					
unter 20	425	490	524	525	563
20 - 25	1.293	1.155	1.105	1.176	1.356
25 - 30	2.295	2.385	2.344	2.166	2.073
30 - 40	4.826	5.068	5.244	5.329	5.763
40 - 50	5.248	5.174	5.066	4.868	5.253
50 - 55	3.143	3.125	3.105	3.063	3.178
55 - 60	2.659	2.706	2.797	2.808	3.070
60 - 65	1.464	1.542	1.646	1.677	1.787
65 und mehr	56	69	77	107	118

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

304 Weibliche sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2014 bis 2018

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Weibliche Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort				
	30.06.2014	30.06.2015	30.06.2016	30.06.2017	30.06.2018
	Personen				
Insgesamt	11.861	11.970	11.937	11.800	12.658
davon					
unter 20	192	236	245	230	262
20 - 25	625	535	512	572	658
25 - 30	1.223	1.239	1.209	1.106	1.063
30 - 40	2.524	2.620	2.683	2.705	2.962
40 - 50	3.058	2.994	2.874	2.706	2.912
50 - 55	1.829	1.818	1.791	1.789	1.877
55 - 60	1.575	1.617	1.663	1.680	1.795
60 - 65	813	883	932	961	1.071
65 und mehr	22	28	28	51	58

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

305 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Berufsbereichen und ausgewählten Berufsabschnitten 2014 bis 2018

Berufsbereiche (Klassifikation der Berufe 2010)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 30. Juni				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt	21.409	21.714	21.908	21.719	23.161
davon					
Land-, Forst- und Tierwirtschaft und Gartenbau	140	139	158	161	166
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	4.918	5.079	5.187	4.789	5.988
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	1.139	1.129	1.175	1.170	1.249
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	404	403	393	382	376
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.443	1.526	1.572	1.648	1.711
Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus	2.316	2.348	2.339	2.433	2.494
Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung	5.199	5.188	5.100	5.029	4.952
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	5.142	5.217	5.285	5.417	5.536
Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung	385	367	353	334	327
Militär und ohne Angabe	323	318	346	356	362

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

306 Auszubildende am Arbeitsort 2014 bis 2018

Wirtschaftsbereiche (Wirtschaftsgliederung WZ 2008)	Auszubildende am 30. Juni				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Auszubildende insgesamt	772	829	833	846	837
davon					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	3	3	.	.
Produzierendes Gewerbe	226	255	266	268	252
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	.	151	157	.	.
Unternehmensdienstleister sowie Öffentliche und private Dienstleister	404	420	407	405	414

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

307 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort 2014 bis 2018

Wirtschaftsbereiche (Wirtschaftsgliederung WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt ¹⁾	17.150	17.278	17.648	18.121	18.291
darunter Frauen	8.516	8.610	8.772	8.921	9.012
darunter					
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	103	105	103	104	107
darunter Frauen	38	45	41	39	42
Produzierendes Gewerbe	4.249	4.247	4.325	4.382	4.484
darunter Frauen	837	855	845	850	881
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	3.022	3.128	3.192	3.301	3.334
darunter Frauen	1.628	1.692	1.726	1.783	1.773
Unternehmensdienstleister sowie öffentliche und private Dienstleister	9.776	9.798	10.028	10.334	10.366
darunter Frauen	6.013	6.018	6.160	6.249	6.316

¹⁾ einschließlich Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsgliederung

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

308 Anteile der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Görlitz an der Bevölkerung 2014 bis 2018

Kennziffer	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Prozent				
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt an der Bevölkerung insgesamt	31,7	31,8	31,9	32,3	32,5
Anteil der weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an der weiblichen Bevölkerung	30,1	30,3	30,6	30,7	31,0
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter insgesamt	53,4	53,9	54,3	55,1	55,9
Anteil der weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten an der weiblichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter	53,0	53,8	54,4	54,7	55,6

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

309 Pendlerverhalten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 2014 bis 2018

Wirtschaftsbereiche (Wirtschaftsgliederung WZ 2008)	Beschäftigte am Arbeitsort Görlitz am 30. Juni				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt	21.409	21.714	21.908	21.719	23.161
davon:					
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	59	63	61	58	59
Produzierendes Gewerbe	5.169	5.349	5.441	4.910	6.036
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	3.519	3.627	3.647	3.789	3.804
Unternehmensdienstleister	3.824	3.855	3.953	3.949	4.064
Öffentliche u. private Dienstleister	8.838	8.820	8.806	9.013	9.198

Wirtschaftsbereiche (Wirtschaftsgliederung WZ 2008)	Beschäftigte am Wohnort Görlitz am 30. Juni				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt ¹⁾	17.150	17.278	17.648	18.121	18.291
davon:					
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	103	105	103	104	107
Produzierendes Gewerbe	4.249	4.247	4.325	4.382	4.484
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	3.022	3.128	3.192	3.301	3.334
Unternehmensdienstleister	3.509	3.537	3.569	3.737	3.636
Öffentliche u. private Dienstleister	6.267	6.261	6.459	6.597	6.730

Wirtschaftsbereiche (Wirtschaftsgliederung WZ 2008)	Pendlersaldo am 30. Juni ²⁾				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt	4.242	4.431	4.255	3.593	4.860
davon:					
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	-44	-42	-42	-46	-48
Produzierendes Gewerbe	916	1.099	1.115	528	1.549
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	489	498	453	486	469
Unternehmensdienstleister	311	318	384	209	423
Öffentliche u. private Dienstleister	2.570	2.558	2.345	2.416	2.467

¹⁾ einschließlich Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsgliederung

²⁾ Der Pendlersaldo wurde als Differenz aus Ein- und Auspendlern ermittelt, positiver Wert bedeutet Einpendlerüberschuss, negativer Wert bedeutet Auspendlerüberschuss

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

310 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Pendler 2014 bis 2018 zum Gebietsstand 01.01.2019

Kennziffer	30.06. 2014	30.06. 2015	30.06. 2016	30.06. 2017	30.06. 2018
	Personen				
<u>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Görlitz</u>	21.409	21.714	21.908	21.719	23.161
Einpendler insgesamt	9.729	10.021	10.142	9.934	11.094
darunter aus:					
anderen Gemeinden in Sachsen	8.846	8.914	8.743	8.474	8.820
davon:					
Chemnitz, NUTS 2-Region	31	40	55	42	47
Leipzig, NUTS 2-Region	43	57	38	43	52
Dresden, NUTS 2-Region	8.772	8.817	8.650	8.389	8.721
darunter aus:					
Stadt Dresden	228	234	222	206	173
Landkreis Bautzen	936	944	920	868	843
darunter Hoyerswerda, Stadt	34	35	30	31	32
Landkreis Görlitz	7.520	7.555	7.436	7.243	7.628
neue Bundesländer (ohne Sachsen)	187	198	215	205	219
alte Bundesländer	199	217	305	359	497
Berlin	46	45	46	54	44
Ausland	451	647	833	842	1.514
<u>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz</u>	17.150	17.278	17.648	18.121	18.291
Auspendler insgesamt	5.487	5.590	5.887	6.341	6.234
darunter nach:					
anderen Gemeinden in Sachsen	4.196	4.290	4.553	4.774	4.886
davon:					
Chemnitz, NUTS 2-Region	96	96	99	91	96
Leipzig, NUTS 2-Region	105	104	114	134	139
Dresden, NUTS 2-Region	3.995	4.090	4.340	4.549	4.651
darunter nach:					
Stadt Dresden	494	448	463	522	519
Landkreis Bautzen	885	1.013	1.092	1.085	1.050
darunter Hoyerswerda, Stadt	31	34	58	31	26
Landkreis Görlitz	2.534	2.541	2.685	2.833	2.998
neue Bundesländer (ohne Sachsen)	337	347	357	350	333
alte Bundesländer	819	807	842	1.007	841
Berlin	135	146	135	210	174
Pendlersaldo	4.242	4.431	4.255	3.593	4.860

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

311 Einpendler innerhalb Sachsens 2014 bis 2018

Sachsen/NUTS 2-Region/ Kreis/Gemeinde (Gebietsstand 01.01.2019)	Einpendler innerhalb Sachsens nach Görlitz am 30.06.				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt	8.846	8.914	8.743	8.474	8.820
davon: Chemnitz, NUTS 2-Region	31	40	55	42	47
Leipzig, NUTS 2-Region	43	57	38	43	52
Dresden, NUTS 2-Region	8.772	8.817	8.650	8.389	8.721
darunter:					
Landkreis Görlitz	7.520	7.555	7.436	7.243	7.628
davon:					
Bad Muskau, Stadt	45	42	35	37	33
Beiersdorf	24	24	22	15	18
Bernstadt a. d. Eigen, Stadt	154	165	169	165	281
Bertsdorf-Hörnitz	42	36	32	33	32
Boxberg/O.L.	49	55	59	55	49
Dürrhennersdorf	15	18	19	12	16
Ebersbach-Neugersdorf, Stadt	125	121	111	92	105
Gablenz	25	25	24	26	24
Groß Düben	9	11	11	11	8
Großschönau	47	40	44	37	43
Großschweidnitz	37	39	37	41	32
Hähnichen	77	75	73	73	70
Hainewalde	25	23	24	22	23
Herrnhut, Stadt	119	120	126	121	148
Hohendubrau	67	67	69	67	70
Horka	133	138	135	139	142
Jonsdorf, Kurort	25	26	24	23	18
Kodersdorf	314	325	322	324	324
Königshain	260	251	253	249	252
Kottmar	109	107	112	114	123
Krauschwitz	45	44	44	53	49
Kreba-Neudorf	38	32	28	24	26
Lawalde	52	52	58	55	54
Leutersdorf	32	31	35	32	38
Löbau, Stadt	418	418	410	368	433
Markersdorf	805	807	815	818	827
Mittelherwigsdorf	99	107	95	91	94
Mücka	42	41	40	38	42
Neißeau	285	284	279	283	284
Neusalza-Spremberg, Stadt	48	49	54	31	50
Niesky, Stadt	572	590	573	583	565
Oderwitz	56	67	65	56	64
Olbersdorf	101	96	94	82	71
Oppach	38	36	36	19	37
Ostritz, Stadt	224	224	226	220	236
Oybin	31	30	27	24	21
Quitzdorf am See	52	61	58	56	62
Reichenbach/O.L., Stadt	589	613	612	599	613
Rietschen	65	67	68	72	82
Rosenbach	69	74	75	68	79
Rothenburg/O.L., Stadt	197	193	182	179	178
Schleife	29	22	21	22	21
Schönau-Berzdorf a. d. Eigen	155	157	146	147	174
Schönbach	35	34	32	22	31
Schöpstal	590	585	570	552	562
Seiffhennersdorf, Stadt	17	15	17	17	33
Trebendorf	12	14	15	13	14
Vierkirchen	187	184	183	176	177
Waldhufen	166	172	169	169	187
Weißkeißel	20	21	15	15	13
Weißwasser/O.L., Stadt	186	184	171	157	151
Zittau, Stadt	564	543	522	546	549

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

312 Auspendler innerhalb Sachsens 2014 bis 2018

Sachsen/NUTS 2-Region/ Kreis/Gemeinde (Gebietsstand 01.01.2019)	Auspender innerhalb Sachsens von Görlitz am 30.06.				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt	4.196	4.290	4.553	4.774	4.886
davon: Chemnitz, NUTS 2-Region	96	96	99	91	96
Leipzig, NUTS 2-Region	105	104	114	134	139
Dresden, NUTS 2-Region	3.995	4.090	4.340	4.549	4.651
darunter:					
Landkreis Görlitz	2.534	2.541	2.685	2.833	2.998
davon:					
Bad Muskau, Stadt	8	4	4	4	4
Beiersdorf	3	.	4	3	6
Bernstadt a. d. Eigen, Stadt	48	48	61	47	54
Bertsdorf-Hörnitz	.	.	.	.	.
Boxberg/O.L.	37	32	32	26	35
Dürrhennersdorf	.	4	.	.	.
Ebersbach-Neugersdorf, Stadt	35	32	31	32	35
Gablenz	.	.	.	.	.
Groß Düben	3	.	.	.	.
Großschönau	21	20	24	31	39
Großschweidnitz	27	26	27	31	29
Hähnichen	7	6	6	8	7
Hainewalde	.	3	3	5	4
Herrnhut, Stadt	32	32	31	38	60
Hohendubrau	4	4	5	5	7
Horka	11	7	10	5	7
Jonsdorf, Kurort	.	.	.	.	.
Kodersdorf	123	128	194	277	324
Königshain	27	27	31	45	36
Kottmar	32	34	30	30	34
Krauschwitz	6	7	8	8	8
Kreba-Neudorf	3	3	3	3	.
Lawalde	7	6	7	8	12
Leutersdorf	3	5	.	4	6
Löbau, Stadt	334	338	343	350	292
Markersdorf	334	357	358	356	378
Mittelherwigsdorf	9	9	10	17	10
Mücka	4	4	8	8	4
Neißeau	56	54	55	50	61
Neusalza-Spremberg, Stadt	9	12	14	12	11
Niesky, Stadt	161	176	194	196	212
Oderwitz	9	11	11	6	8
Olbersdorf	5	3	4	5	5
Oppach	11	8	8	10	9
Ostritz, Stadt	73	68	74	79	82
Oybin	.	.	.	.	.
Quitzdorf am See	13	12	23	26	17
Reichenbach/O.L., Stadt	295	302	316	322	324
Rietschen	4	6	6	7	5
Rosenbach	3	.	.	.	.
Rothenburg/O.L., Stadt	123	131	129	143	160
Schleife	5	6	5	5	6
Schönau-Berzdorf a. d. Eigen	39	30	30	35	37
Schönbach	6	4	7	7	7
Schöpstal	123	107	93	98	103
Seifhennersdorf, Stadt	6	4	5	7	9
Trebendorf	.	.	.	.	.
Vierkirchen	16	19	20	25	25
Waldhufen	15	11	10	7	12
Weißkeißel	7	5	5	4	4
Weißwasser/O.L., Stadt	32	38	41	57	73
Zittau, Stadt	398	390	397	386	430

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Auswertungsstand: 04.12.2019

313 Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort Görlitz 2009 bis 2018

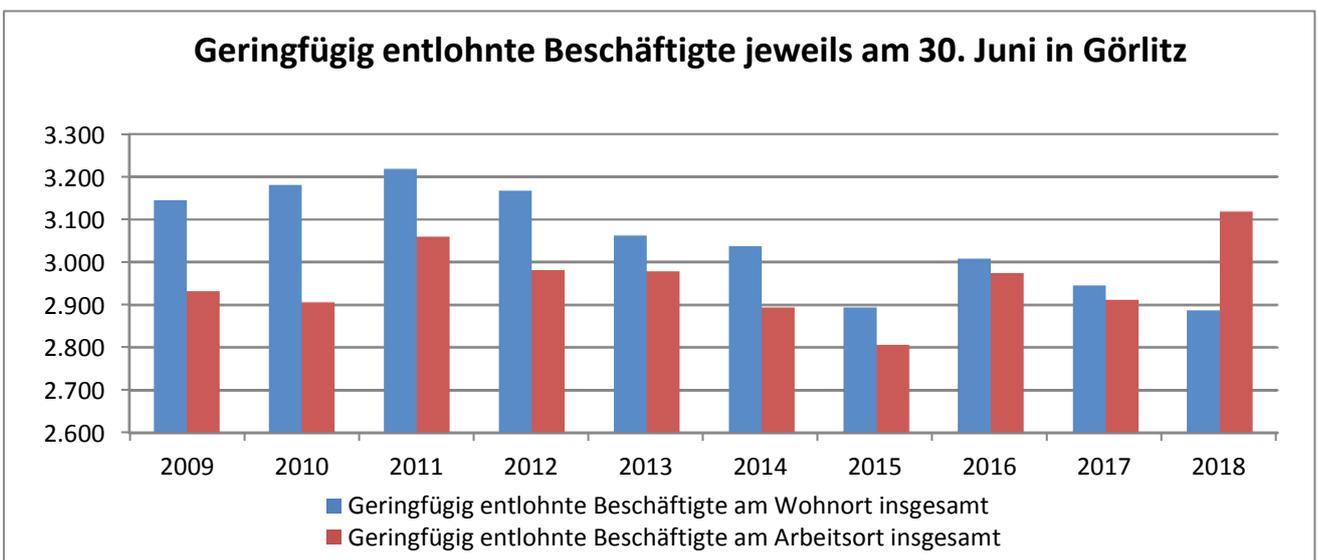
Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Stichtag ...	Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort insgesamt	ausschließlich Geringfügig entlohnte Beschäftigte	im Nebenjob Geringfügig entlohnte Beschäftigte
30. Juni 2009	2.932	2.232	700
30. Juni 2010	2.906	2.167	739
30. Juni 2011	3.059	2.283	776
30. Juni 2012	2.982	2.216	766
30. Juni 2013	2.978	2.196	782
30. Juni 2014	2.893	2.275	618
30. Juni 2015	2.806	2.201	605
30. Juni 2016	2.975	2.292	683
30. Juni 2017	2.911	2.199	712
30. Juni 2018	3.119	2.425	694

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

314 Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort Görlitz 2009 bis 2018

Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Stichtag ...	Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Wohnort insgesamt	ausschließlich Geringfügig entlohnte Beschäftigte	im Nebenjob Geringfügig entlohnte Beschäftigte
30. Juni 2009	3.145	2.445	700
30. Juni 2010	3.181	2.429	752
30. Juni 2011	3.218	2.447	771
30. Juni 2012	3.168	2.389	779
30. Juni 2013	3.063	2.236	827
30. Juni 2014	3.038	2.395	643
30. Juni 2015	2.894	2.261	633
30. Juni 2016	3.008	2.311	697
30. Juni 2017	2.946	2.208	738
30. Juni 2018	2.887	2.169	718

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

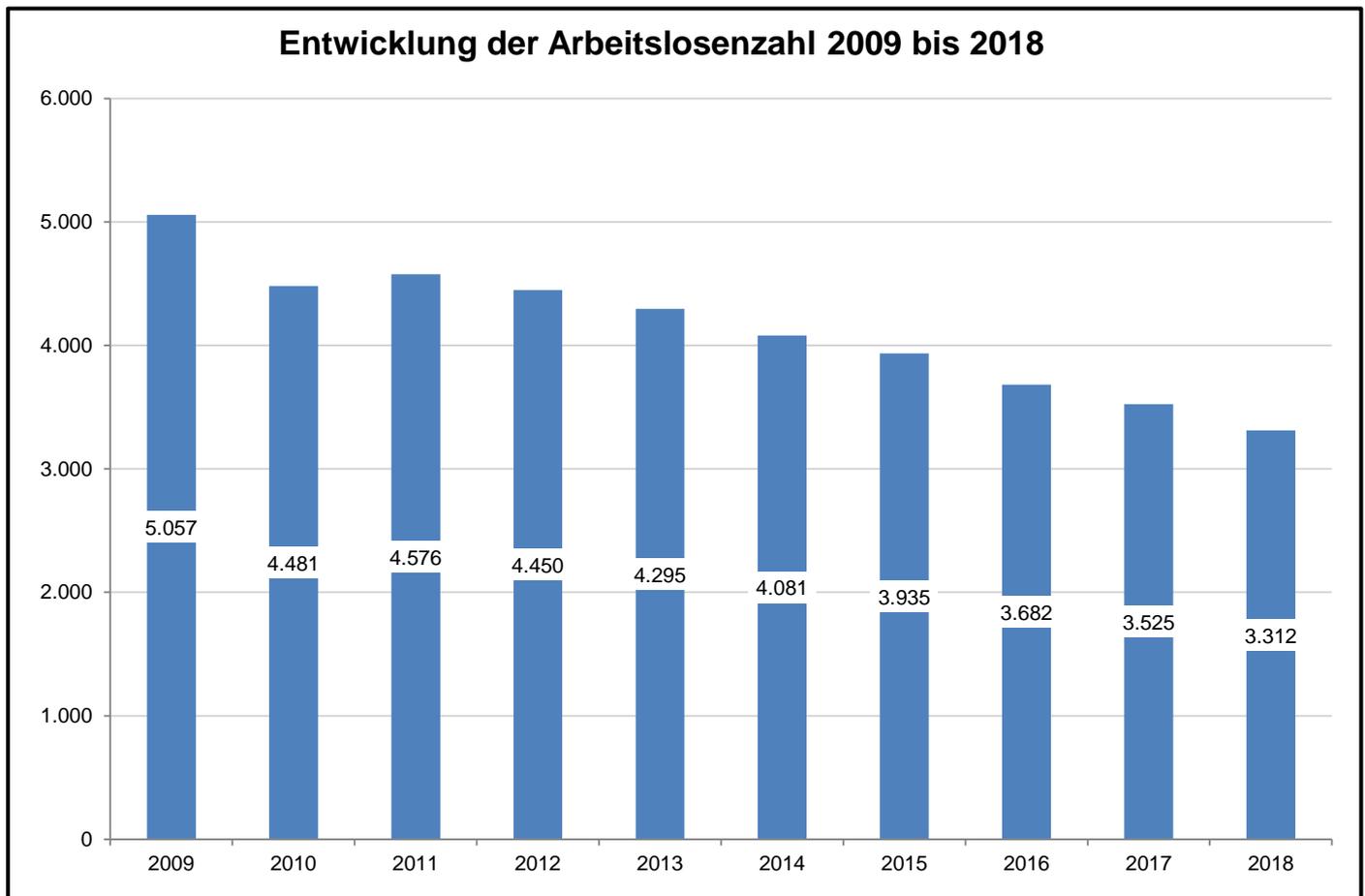


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Kommunale Statistikstelle

315 Arbeitsmarkt 2014 bis 2018

Arbeitslose nach Merkmalen	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Arbeitslose jeweils im Dezember insgesamt	4.081	3.935	3.682	3.525	3.312
davon					
Männer	2.259	2.158	2.061	1.984	1.865
Frauen	1.822	1.777	1.621	1.541	1.447
davon					
nach SGB III	667	648	614	654	751
nach SGB II	3.414	3.287	3.068	2.871	2.561
darunter					
15 bis unter 25 Jahre	235	233	272	263	194
darunter 15 bis unter 20 Jahre	47	53	63	68	47
50 Jahre und älter	1.697	1.668	1.495	1.526	1.433
darunter 55 Jahre und älter	1.055	1.062	951	1.024	1.019
Langzeitarbeitslose	2.062	1.966	1.784	1.799	1.668
Ausländer	346	398	502	511	576
Schwerbehinderte	153	158	141	145	124
	Prozent				
Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen im Dezember	15,9	15,2	14,2	13,6	12,7
Arbeitslosenquote bezogen auf abhängig zivile Erwerbspersonen im Dezember	17,5	16,7	15,6	14,9	13,9

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Quelle: Kommunale Statistikstelle

316 Gewerbebestand 2017 und 2018

Kennziffer	31.01.	28.02.	31.03.	30.04.	31.05.	30.06.	31.07.	31.08.	30.09.	31.10.	30.11.	31.12.
	Anzahl											
2017												
Gewerbebestand	6.403	6.369	6.392	6.455	6.503	6.528	6.518	6.600	6.639	6.653	6.664	6.668
davon												
Industrie	56	56	56	56	56	55	55	55	55	55	54	54
Handwerk	2.024	1.996	1.985	2.024	2.059	2.059	2.046	2.089	2.088	2.106	2.102	2.079
Handel	1.612	1.605	1.612	1.619	1.624	1.623	1.627	1.627	1.631	1.623	1.623	1.625
Sonstiges	2.711	2.712	2.739	2.756	2.764	2.791	2.790	2.829	2.865	2.869	2.885	2.910
2018												
Gewerbebestand	6.709	6.684	6.600	6.587	6.654	6.718	6.786	6.820	6.861	6.876	6.899	6.842
davon												
Industrie	54	54	54	54	54	54	53	54	55	54	54	54
Handwerk	2.077	2.054	2.026	2.027	2.051	2.089	2.119	2.159	2.171	2.193	2.209	2.189
Handel	1.627	1.625	1.629	1.620	1.629	1.624	1.634	1.638	1.646	1.652	1.666	1.665
Sonstiges	2.951	2.951	2.891	2.886	2.920	2.951	2.980	2.969	2.989	2.977	2.970	2.934

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Allgemeine Ordnungsaufgaben/Gewerbe

317 Gewerbemeldungen¹⁾ 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Anmeldungen insgesamt	1.271	1.534	1.467	1.564	1.792
davon:					
Neuerrichtung	1.212	1.449	1.358	1.480	1.652
Zuzug	42	66	88	67	94
Übernahme	17	19	21	17	46
Abmeldungen insgesamt	1.176	1.176	1.278	1.298	1.609
davon:					
Aufgabe eines Betriebes	1.075	1.085	1.208	1.217	1.479
Fortzug	83	60	55	60	79
Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes	18	31	15	21	51

¹⁾ Ergebnisse bis 2016 ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe, ab 2017 ohne Reisegewerbe

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

318 Anzahl der Firmen nach Wirtschaftszweigen 2014 bis 2018

Ab- schnitt	Wirtschaftszweig	2014	2015	2016	2017	2018
		Anzahl				
D	Verarbeitendes Gewerbe	84	85	86	87	87
	davon:					
	Ernährungsgewerbe	12	12	12	12	12
	Verlagsgewerbe	36	36	37	38	38
	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen	3	3	3	3	3
	übrige	33	34	34	34	34
F	Baugewerbe	255	259	261	260	262
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	1.080	1.082	1.080	1.085	1.080
	davon:					
	Handelsvermittlung und Großhandel	410	410	411	412	410
	Einzelhandel (ohne Kfz), Reparatur von Gebrauchsgütern	630	632	629	633	630
	übrige	40	40	40	40	40
H	Gastgewerbe	349	351	356	359	361
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	95	95	94	95	96
	davon:					
	Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	12	12	11	11	11
	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	76	76	76	77	78
	übrige	7	7	7	7	7
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	268	271	267	270	268
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen für Unternehmen	424	428	430	433	431
	davon:					
	Grundstücks- und Wohnungswesen	145	149	150	151	151
	Erbringung von Dienstleistungen vorw. für Unternehmen	265	265	266	268	266
	übrige	14	14	14	14	14
M	Erziehung und Unterricht	24	24	24	24	23
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1.090	1.088	1.086	1.091	1.094
	davon:					
	Kultur, Sport und Unterhaltung	240	239	238	240	241
	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	850	849	848	851	853
A, C, E, L, N, Q	übrige	-	-	-	-	-
Insgesamt		3.669	3.683	3.684	3.704	3.702

Jede Gewerbeanmeldung (jede Betriebsstätte) wurde auch bei mehreren angemeldeten Tätigkeiten nur einmal erfasst, um eine Übererfassung von Gewerbebetrieben als eigentliche Betriebsstätte zu vermeiden. Nicht erfasst wurden die sogenannten freien Berufe (z. B. Architekturbüros) und die der Urproduktion zuzurechnenden Betriebe (z. B. Landwirtschaftsbetriebe). Für diese Unternehmen besteht keine gewerbliche Anzeigepflicht. Die Einordnung erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93).

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Allgemeine Ordnungsaufgaben/Gewerbe

319 Handwerksbetriebene Gewerbe nach Fachbereichen 2014 bis 2018

Fachbereich	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Bau- und Ausbaugewerbe	243	246	245	248	247
davon: Maurer und Betonbauer	40	42	41	42	41
Dachdecker	21	21	22	23	23
Straßenbauer	2	2	2	2	2
Fliesen-, Platten- u. Mosaikleger	52	54	53	55	55
Maler und Lackierer	41	40	40	39	40
Gerüstbauer	10	10	10	10	10
Schornsteinfeger	6	6	6	6	6
übrige	71	71	71	71	70
Elektro- und Metallgewerbe	189	187	188	187	185
davon: Metallbauer	27	27	28	28	28
Feinwerkmechaniker	15	15	15	15	15
Kraftfahrzeugtechniker	29	28	28	27	26
Klempner	24	23	24	24	24
Installateur- und Heizungsbauer	66	66	65	65	64
Elektrotechniker	13	13	13	13	13
übrige	15	15	15	15	15
Holzgewerbe	22	22	22	22	22
davon: Tischler	15	15	15	15	15
übrige	7	7	7	7	7
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	23	24	24	24	24
davon: Damen- und Herrenschneider	7	7	8	8	7
Schuhmacher	3	3	3	3	3
Raumausstatter	8	8	7	7	7
übrige	5	6	6	6	7
Nahrungsmittelgewerbe	26	24	24	23	22
davon: Bäcker	16	15	15	14	13
Fleischer	10	9	9	9	9
übrige	-	-	-	-	-
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie der chemischen und Reinigungsgewerbe	104	109	110	112	114
davon: Augenoptiker	8	8	8	8	8
Zahntechniker	7	7	7	7	7
Friseur	60	63	64	66	68
Gebäudereiniger	14	15	15	15	15
übrige	15	16	16	16	16
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe	22	21	21	20	18
davon: Glaser	3	3	3	3	3
Fotografen	9	9	9	8	7
übrige	10	9	9	9	8
Handwerksbetriebene Gewerbe insgesamt	629	633	634	636	632

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Allgemeine Ordnungsaufgaben/Gewerbe

320 Handwerksähnlich betriebene Gewerbe nach Fachbereichen 2014 bis 2018

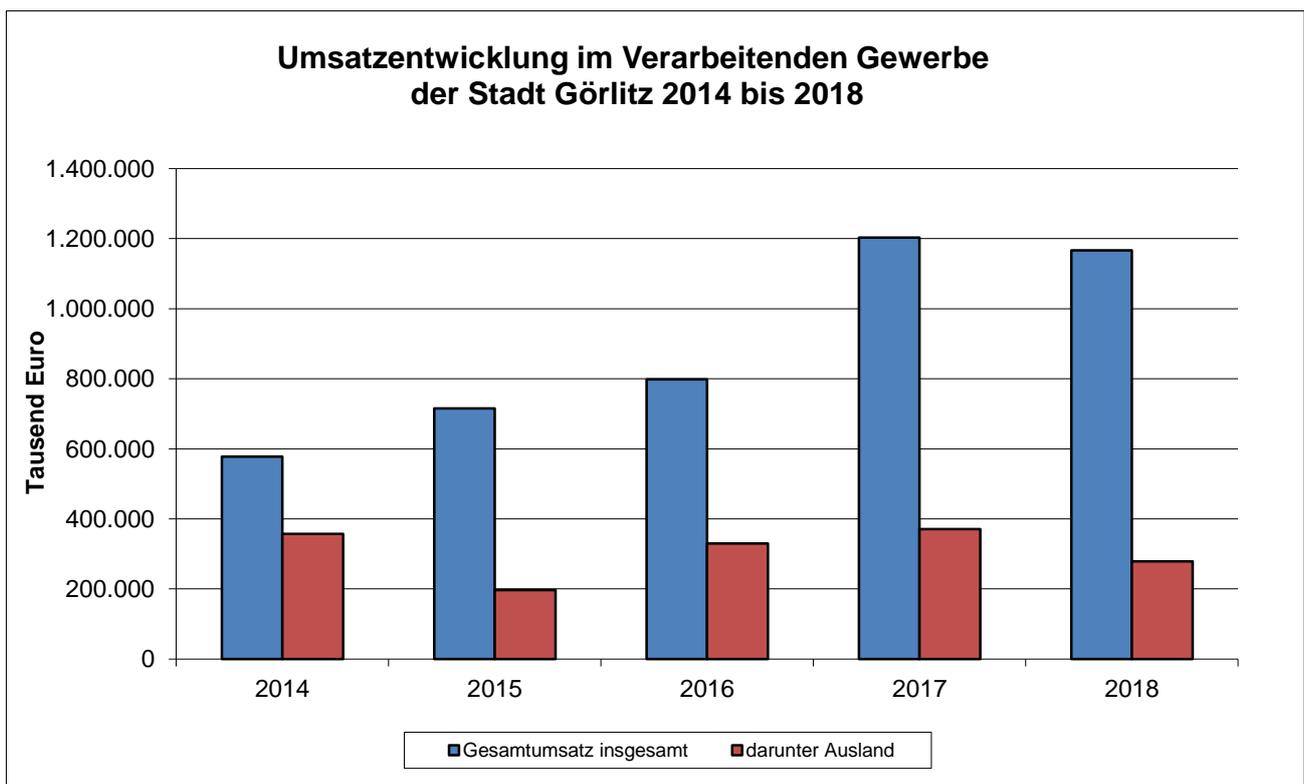
Fachbereich	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Bau- und Ausbaugewerbe	46	46	47	47	46
davon: Bautrocknungsgewerbe	1	1	1	1	1
Bodenleger	22	22	22	22	21
Fuger	3	3	3	3	3
Holz- und Bautenschutz	20	20	21	21	21
Elektro- und Metallgewerbe	33	34	35	35	34
davon: Metallschleifer und Metallpolierer	-	-	-	-	-
Rohr- und Kanalreiniger	1	1	1	1	1
Kabelverleger	7	7	7	7	7
übrige	25	26	27	27	26
Holzgewerbe	41	41	42	41	40
davon: Einbau von genormten Teilen	41	41	42	41	40
Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	3	3	4	4	3
davon: Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdeko)	-	-	-	-	-
Änderungsschneider	3	3	4	4	3
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie das chemische und Reinigungsgewerbe	38	39	40	41	40
davon: Getränkeleitungsreiniger	-	-	-	-	-
Kosmetiker	38	37	38	39	38
übrige	-	2	2	2	2
Sonstiges Gewerbe	13	13	13	13	13
davon: Bestattungsgewerbe	5	5	5	5	5
übrige	8	8	8	8	8
Handwerksähnlich betriebene Gewerbe insgesamt	174	176	181	181	176

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Allgemeine Ordnungsaufgaben/Gewerbe

321 Verarbeitendes Gewerbe* 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Betriebe (Ende September)	Anzahl	27	25	28	27	28
Tätige Personen (Ende September)	Anzahl	3.995	4.255	4.350	3.885	4.042
Entgelte insgesamt	1.000 €	163.458	179.858	183.044	167.252	165.833
Entgelte je tätiger Person	€	40.916	42.270	42.079	43.051	41.027
Gesamtumsatz insgesamt	1.000 €	577.399	715.195	798.080	1.202.879	1.166.427
darunter Ausland	1.000 €	356.821	197.014	329.967	371.150	279.261
Gesamtumsatz je tätiger Person	€	144.530	168.083	183.467	309.622	288.577
Exportquote	%	61,8	27,5	41,3	30,9	23,9
Umsatz aus eigenen Erzeugnissen zusammen	1.000 €	560.512	705.113	783.253	1.190.840	1.152.603
darunter Ausland	1.000 €	349.607	194.057	326.945	369.036	277.353
Umsatz aus eigenen Erzeugnissen je tätiger Person	€	140.303	165.714	180.058	306.523	285.157

* Alle Angaben beziehen sich auf Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen. Klassifizierung nach WZ 2008
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



Quelle: Kommunale Statistikstelle

322 Verarbeitendes Gewerbe* 2018 nach Hauptgruppen

Kennziffer	ME	Stadt Görlitz insgesamt	darunter nach Hauptgruppen	
			Investitions- güter	Verbrauchs- güter
Betriebe* (Ende September)	Anzahl	28	14	7
Tätige Personen (Ende September)	Anzahl	4.042	2.618	1.122
Entgelte insgesamt	1.000 €	165.833	130.948	25.446
Entgelte je tätiger Person	€	41.027	50.018	22.679
Gesamtumsatz insgesamt	1.000 €	1.166.427	950.794	181.265
darunter Ausland	1.000 €	279.261	270.675	5.005
Gesamtumsatz je tätiger Person	€	288.577	363.176	161.555
Exportquote	%	23,9	28,5	2,8
Umsatz aus eigenen Erzeugnissen zusammen	1.000 €	1.152.603	940.703	178.771
darunter Ausland	1.000 €	277.353	269.479	4.975
Umsatz aus eigenen Erzeugnissen je tätiger Person	€	285.157	359.321	159.332

* Alle Angaben beziehen sich auf Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen. Klassifizierung nach WZ 2008

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

323 Betriebe* des Verarbeitenden Gewerbes nach Beschäftigtengrößenklassen 2015 bis 2018

Kennziffer	2015	2016	2017	2018
	Anzahl			
Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes insgesamt	25	28	27	28
davon:				
Betriebe mit unter 50 Beschäftigten	16	18	17	18
Betriebe mit 50 bis 99 Beschäftigten	4	5	5	5
Betriebe mit 100 bis 249 Beschäftigten	2	2	2	2
Betriebe mit 250 bis 499 Beschäftigten	-	-	-	-
Betriebe mit 500 bis 999 Beschäftigten	1	2	2	2
Betriebe mit 1.000 und mehr Beschäftigten	2	1	1	1

* Alle Angaben beziehen sich auf Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen.

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

324 Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe 2014 bis 2018 - alle Betriebe

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Betriebe insgesamt am 30. Juni	Anzahl	50	51	59	60	63
davon:						
Betriebe mit 1 bis 9 tätigen Personen	Anzahl	43	45	53	52	56
Betriebe mit 10 bis 19 tätigen Personen	Anzahl	4	3	3	5	5
Betriebe mit 20 bis 49 tätigen Personen	Anzahl	2	2	2	2	2
Betriebe mit 50 bis 99 tätigen Personen	Anzahl	1	1	1	1	1
Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen	Anzahl	-	-	-	-	-
Tätige Personen im Baugewerbe am 30. Juni	Anzahl	312	280	266	298	326
davon:						
Betriebe mit 1 bis 9 tätigen Personen	Anzahl	141	136	124	140	156
Betriebe mit 10 bis 19 tätigen Personen	Anzahl	67	41	43	63	71
Betriebe mit 20 bis 49 tätigen Personen	Anzahl	.	.	.	.	.
Betriebe mit 50 bis 99 tätigen Personen	Anzahl	.	.	.	.	.
Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen	Anzahl	-	-	-	-	-
davon:						
Tätige Inhaber, Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	Anzahl	43	47	47	53	63
Kaufmännische und technische Angestellte einschließlich Auszubildende	Anzahl	42	39	45	50	54
Gewerbliche Arbeitskräfte	Anzahl	227	194	174	195	209
davon:						
Poliere, Schacht- und Meister, Werkpoliere und Vorarbeiter	Anzahl	15	14	11	15	14
Maurer, Betonbauer, Zimmerer, übrige Fach- und Spezialarbeiter	Anzahl	127	114	111	140	149
Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer	Anzahl	28	24	12	9	7
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte	Anzahl	48	39	33	25	33
gewerbliche Auszubildende, Umschüler und Praktikanten	Anzahl	9	3	7	6	6
Entgelte im Juni	1.000 €	520	545	453	515	561
Gesamtumsatz im Juni	1.000 €	1.878	1.788	1.498	1.911	2.116
Gesamtumsatz je tätiger Person im Juni	€	6.019	6.387	5.631	6.413	6.491
Gesamtumsatz im Vorjahr	1.000 €	23.061	22.010	20.866	23.586	...
darunter: Baugewerblicher Umsatz im Vorjahr	1.000 €	22.852	21.718	20.760	23.493	...
durchschnittlicher Gesamtumsatz je tätiger Person im Vorjahr	€	82.360	82.744	70.020	72.349	...
Geleistete Arbeitsstunden im Juni	1000 h	36	35	28	33	37
darunter: geleistete Arbeitsstunden im Hochbau	1000 h	24	25	19	25	28
davon:						
Wohnungsbau	1000 h	20	21	16	18	21
Gewerblicher, industrieller HB, landw. Bau	1000 h	3	3	3	7	7
öffentlicher Hochbau	1000 h	-	1	-	1	-

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

325 Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe 2014 bis 2018 in Betrieben mit 10 und mehr tätigen Personen

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Betriebe insgesamt am 30. Juni	Anzahl	15	16	16	17	21
davon:						
Betriebe mit 1 bis 9 tätigen Personen	Anzahl	-	-	-	-	-
Betriebe mit 10 bis 19 tätigen Personen	Anzahl	10	12	12	12	15
Betriebe mit 20 bis 49 tätigen Personen	Anzahl	5	4	4	5	5
Betriebe mit 50 bis 99 tätigen Personen	Anzahl	-	-	-	-	1
Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen	Anzahl	-	-	-	-	-
Tätige Personen insgesamt am 30. Juni im Betrieb	Anzahl	289	290	305	332	409
Tätige Personen im Ausbaugewerbe am 30. Juni	Anzahl	286	290	305	332	407
davon:						
Betriebe mit 1 bis 9 tätigen Personen	Anzahl	-	-	-	-	-
Betriebe mit 10 bis 19 tätigen Personen	Anzahl	127	150	160	158	190
Betriebe mit 20 bis 49 tätigen Personen	Anzahl	159	140	145	174	.
Betriebe mit 50 bis 99 tätigen Personen	Anzahl	-	-	-	-	.
Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen	Anzahl	-	-	-	-	-
Entgelte im II. Quartal	1.000 €	1.811	1.950	1.998	2.346	2.848
davon:						
Betriebe mit 1 bis 9 tätigen Personen	1.000 €	-	-	-	-	-
Betriebe mit 10 bis 19 tätigen Personen	1.000 €	762	927	940	966	1.254
Betriebe mit 20 bis 49 tätigen Personen	1.000 €	1.049	1.023	1.058	1.380	.
Betriebe mit 50 bis 99 tätigen Personen	1.000 €	-	-	-	-	.
Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen	1.000 €	-	-	-	-	-
Geleistete Arbeitsstunden im II. Quartal	1.000 h	103	102	113	121	148
davon:						
Betriebe mit 1 bis 9 tätigen Personen	1.000 h	-	-	-	-	-
Betriebe mit 10 bis 19 tätigen Personen	1.000 h	47	51	55	55	67
Betriebe mit 20 bis 49 tätigen Personen	1.000 h	56	51	57	65	.
Betriebe mit 50 bis 99 tätigen Personen	1.000 h	-	-	-	-	.
Betriebe mit 100 und mehr tätigen Personen	1.000 h	-	-	-	-	-
Gesamtumsatz im II. Quartal	1.000 €	8.920	8.792	7.537	9.373	10.277
Gesamtumsatz im Jahr	1.000 €	36.744	35.436	36.732	41.779	...
darunter ausbaugewerblicher Umsatz	1.000 €	36.690	35.365	36.597	41.343	...

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

326 Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Lieferungen und Leistungen 2015 bis 2017

Ab-schnitt	Wirtschaftsabschnitt (WZ 2008)	2015		2016		2017	
		Steuer-pflichtige 2)	Lieferungen und Leistungen 1)	Steuer-pflichtige 2)	Lieferungen und Leistungen 1)	Steuer-pflichtige 2)	Lieferungen und Leistungen 1)
		Anzahl	1.000 €	Anzahl	1.000 €	Anzahl	1.000 €
Insgesamt		1.596	839.363	1.631	874.044	1.688	912.879
davon:							
01+02	Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten + Forstwirtschaft und Holzeinschlag	6	2.902	8	3.839	8	4.119
03	Fischerei und Aquakultur	-	-	-	-	-	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	101	114.517	100	112.459	114	107.175
D+E	Energieversorgung + Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	13	82.262	12	88.452	10	87.059
F	Baugewerbe	256	82.818	253	84.910	244	85.801
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	345	252.885	370	272.746	396	302.545
H	Verkehr und Lagerei (ohne Nachrichtenübermittlung)	31	8.397	31	9.696	32	10.323
I	Gastgewerbe	151	44.884	155	32.080	167	35.204
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6	1.877	7	1.963	8	1.848
L+M ³⁾ +N	Grundstücks- und Wohnungswesen + Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen + sonst wirtsch. Dienstleistungen	396	167.568	398	146.790	412	189.911
P	Erziehung und Unterricht	13	1.335	12	1.525	14	1.726
Q+75	Gesundheits- und Sozialwesen + Veterinärwesen	32	17.283	34	52.021	35	15.198
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	154	19.729	153	22.479	154	21.658
Lieferungen und Leistungen je Steuerpflichtiger			526		534		541

¹⁾ ohne Umsatzsteuer

²⁾ Nur Steuerpflichtige, deren Lieferungen und Leistungen mehr als 17.500 EUR betragen.

³⁾ ohne WZ 75

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Bautätigkeit und Wohnen

Tab.-Nr.		Seite
401	Baugenehmigungen insgesamt 2014 bis 2018	71
402	Baugenehmigungen für neue Wohngebäude 2014 bis 2018	71
403	Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude 2014 bis 2018	71
404	Baufertigstellungen 2014 bis 2018	72
405	Baufertigstellungen für neue Wohngebäude 2014 bis 2018	72
406	Baufertigstellungen für neue Nichtwohngebäude 2014 bis 2018	72
407	Baufertigstellungen nach geschaffenen Wohnungen und Raumstruktur 2014 bis 2018	72
408	Baugenehmigungen 2017	73
409	Baugenehmigungen 2018	73
410	Bauüberhänge an Gebäuden und Wohnungen 2014 bis 2018	74
411	Bauabgänge an Gebäuden und darin enthaltene Wohnungen 2014 bis 2018	74
412	Erloschene Baugenehmigungen 2014 bis 2018	75
413	Erteilte Bescheide für Bauvorhaben 2014 bis 2018	75
414	Wohngebäude- und Wohnungsfortschreibung 2014 bis 2018	76
415	Wohngebäude und darin enthaltene Wohnungen 2014 bis 2018	76

Vorbemerkungen

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Gebäude

sind selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind, von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen.

Nichtwohngebäude

sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen (z.B. Büro- und Verwaltungsgebäude, Anstaltsgebäude, Fabrikgebäude, Hotels usw.).

Wohngebäude

sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte, gemessen an der Nutzfläche nach DIN 277, Wohnzwecken dienen. Hierzu zählen auch Sommer-, Ferien- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche.

Wohnung

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume gehören.

Wohnräume

Die Zahl der Wohnräume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

Wohnfläche

Die Wohnfläche umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Zur Wohnfläche gehören auch die Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung gehören. Nicht gezählt werden die Grundflächen von Zubehörräumen (z. B. Kellerräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung, Waschküchen, Bodenräume, Trockenräume, Heizungsräume und Garagen). Voll berechnet werden die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m.

Nutzfläche

Die Nutzfläche ist derjenige Teil der Netto-Grundfläche, der der Nutzung des Bauwerkes aufgrund seiner Zweckbestimmung dient (DIN 277 Teil 1 in der jeweils gültigen Fassung). Nach DIN 277 Teil 2 (in der jeweils gültigen Fassung) zählen zur Nutzfläche die Grundflächen der Nutzflächenkategorien Nr. 1 bis 7. Nicht zur Nutzfläche gehören die Technische Funktionsfläche (Fläche der Räume für betriebstechnische Anlagen) sowie die Verkehrsfläche (z. B. Flure, Treppen, Aufzugschächte usw.).

Veranschlagte Kosten

im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten und baukonstruktive Einbauten) sowie die Kosten der technischen Anlagen. Kosten für nicht fest verbundene Einbauten, die nicht Bestandteil des Bauwerkes sind, wie Großrechenanlagen oder industrielle Produktionsanlagen, sind nicht einzubeziehen. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen

wird jeweils zum Jahresende mit Hilfe der Statistiken der Baufertigstellungen und der Bauabgänge ermittelt. Zum Stichtag 9. Mai 2011 wurde im Rahmen des Zensus eine Gebäude- und Wohnraumzählung durchgeführt. Durch die geänderte Wohnungsdefinition werden erstmals auch Wohnheime erfasst. Die vorliegenden Ergebnisse basieren auf dieser Zählung.

Bauüberhang

erfasst am Jahresende genehmigte, aber noch nicht begonnene bzw. bereits im Bau befindliche Gebäude, die noch nicht fertig gestellt sind.

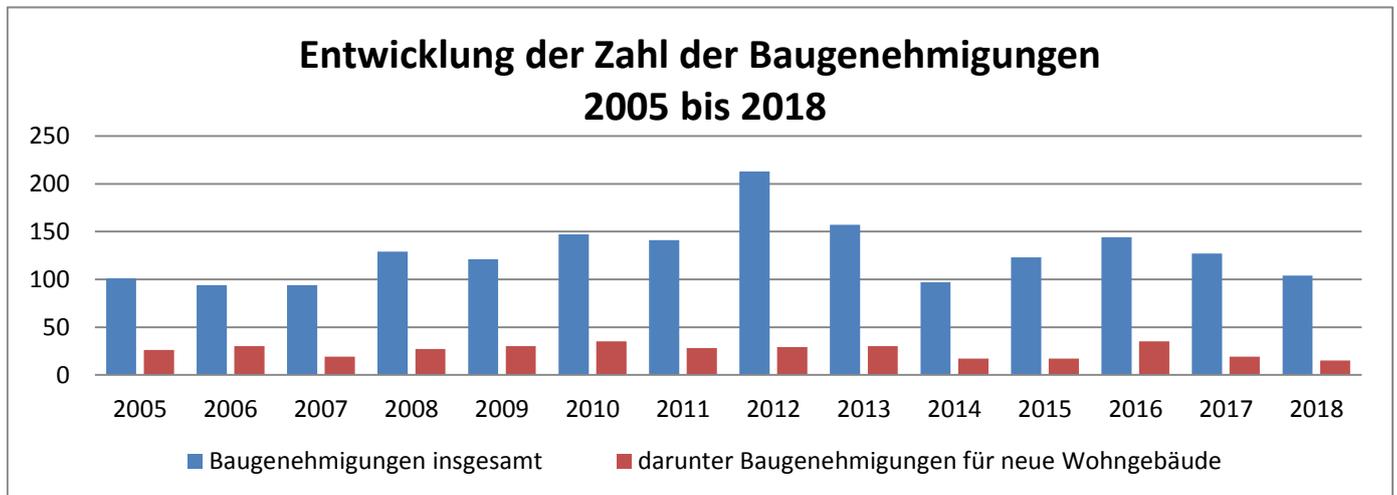
Bauabgang

Im Rahmen der Abgangsstatistik werden Gebäude und Gebäudeteile erfasst, die durch ordnungsbehördliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden oder deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken (mit und ohne Baumaßnahmen) geändert wird.

401 Baugenehmigungen insgesamt 2014 bis 2018

Baugenehmigungen insgesamt	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Gebäude	Anzahl	97	123	144	127	104
Nutzfläche	100 m ²	61	59	177	135	-123
Wohnungen insgesamt	Anzahl	16	-10	3	-6	51
Wohnfläche der Wohnungen	100 m ²	38	41	78	33	111
Veranschlagte Kosten	1.000 €	18.857	31.046	50.986	38.195	33.255

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



Quelle: Kommunale Statistikstelle

402 Baugenehmigungen für neue Wohngebäude 2014 bis 2018

Baugenehmigungen für neue Wohngebäude	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Gebäude	Anzahl	17	17	35	19	15
darunter mit 1 und 2 Wohnungen						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	Anzahl	15	16	34	17	15
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	Anzahl	1	1	-	1	-
Wohnungen	Anzahl	17	18	34	19	15
Wohnfläche	100 m ²	23	25	48	28	22
Wohnungen	Anzahl	22	18	37	22	15
Wohnfläche	100 m ²	28	25	52	31	22
Veranschlagte Kosten	1.000 €	3.679	3.219	7.332	3.918	3.246

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

403 Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude 2014 bis 2018

Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Gebäude	Anzahl	13	12	19	11	9
Nutzfläche	100 m ²	51	76	167	94	45
Wohnungen	Anzahl	-	-	2	-	-
Veranschlagte Kosten	1.000 €	4.178	7.670	20.310	6.161	5.092

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

404 Baufertigstellungen 2014 bis 2018

Baufertigstellungen insgesamt	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Gebäude	Anzahl	120	483	105	119	75
Nutzfläche	100 m²	118	486	82	100	-99
Wohnungen insgesamt	Anzahl	-23	159	-49	3	6
Wohnfläche der Wohnungen	100 m²	13	256	30	53	38
Veranschlagte Kosten	1.000 €	24.977	93.196	26.298	35.940	19.207

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

405 Baufertigstellungen für neue Wohngebäude 2014 bis 2018

Baufertigstellungen für neue Wohngebäude	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Gebäude	Anzahl	30	16	24	27	19
darunter mit 1 und 2 Wohnungen						
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	Anzahl	30	16	24	26	19
Wohnungen	Anzahl	34	18	24	26	19
Wohnfläche	100 m²	44	23	36	35	27
Wohnungen	Anzahl	34	18	24	31	19
Wohnfläche	100 m²	44	23	36	41	27
Veranschlagte Kosten	1.000 €	6.219	2.919	4.631	5.454	4.028

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

406 Baufertigstellungen für neue Nichtwohngebäude 2014 bis 2018

Baufertigstellungen für neue Nichtwohngebäude	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Gebäude	Anzahl	14	13	10	14	5
Nutzfläche	100 m²	63	43	57	92	40
Wohnungen	Anzahl	-	-	-	2	-
Veranschlagte Kosten	1.000 €	3.559	3.309	7.473	10.465	2.654

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

407 Baufertigstellungen nach geschaffenen Wohnungen und Raumstruktur 2014 bis 2018

Baufertigstellungen insgesamt	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Wohnungen in Wohn-, Nichtwohngebäuden	Anzahl	-23	159	-49	3	6
davon:						
mit 1 Wohnraum	Anzahl	14	4	-44	-3	-6
mit 2 Wohnräumen	Anzahl	-23	13	-45	-3	5
mit 3 Wohnräumen	Anzahl	-37	-24	-30	-14	-13
mit 4 Wohnräumen	Anzahl	-13	1	39	-1	-2
mit 5 Wohnräumen	Anzahl	18	55	18	10	8
mit 6 Wohnräumen	Anzahl	17	52	12	9	8
mit 7 und mehr Wohnräumen	Anzahl	1	58	1	5	6

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

408 Baugenehmigungen 2017

Kennziffer	ME	I. Quartal 2017	II. Quartal 2017	III.Quartal 2017	IV.Quartal 2017
Baugenehmigungen für Baumaßnahmen insgesamt	Anzahl	28	41	32	26
Nutzfläche	100m ²	14	56	46	19
darunter: für Wohnungen insgesamt	Anzahl	13	-29	-1	11
Wohnfläche	100 m ²	16	-8	11	13
Veranschlagte Kosten	1.000 €	4.938	15.551	11.096	6.610
darunter:					
Baugenehmigungen für neue Wohngebäude	Anzahl	9	4	3	3
Wohnungen	Anzahl	10	6	3	3
Wohnfläche	100 m ²	14	7	5	5
Veranschlagte Kosten	1.000 €	1.811	854	696	557
Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude	Anzahl	2	5	3	1
Nutzfläche	100 m ²	3	34	56	2
Wohnungen	Anzahl	-	-	-	-
Veranschlagte Kosten	1.000 €	386	1.400	4.348	27

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

409 Baugenehmigungen 2018

Kennziffer	ME	I. Quartal 2018	II. Quartal 2018	III.Quartal 2018	IV.Quartal 2018
Baugenehmigungen für Baumaßnahmen insgesamt	Anzahl	24	28	29	23
Nutzfläche	100m ²	-164,7	-0,2	24,5	11,2
darunter: für Wohnungen insgesamt	Anzahl	27	24	-25	25
Wohnfläche	100 m ²	24,2	36,3	11,4	38,8
Veranschlagte Kosten	1.000 €	5.548	11.994	6.360	9.353
darunter:					
Baugenehmigungen für neue Wohngebäude	Anzahl	3	4	5	3
Wohnungen	Anzahl	3	4	5	3
Wohnfläche	100 m ²	3,7	5,6	7,1	5,1
Veranschlagte Kosten	1.000 €	600	810	1.086	750
Baugenehmigungen für neue Nichtwohngebäude	Anzahl	3	3	3	-
Nutzfläche	100 m ²	7,7	21,8	15,4	-
Wohnungen	Anzahl	-	-	-	-
Veranschlagte Kosten	1.000 €	593	3.922	577	-

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

410 Bauüberhänge an Gebäuden und Wohnungen 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Bauüberhang insgesamt (einschließlich Baumaßnahmen)						
Gebäude	Anzahl	179	176	210	217	227
Wohnungen	Anzahl	-7	-17	33	24	47
Wohnfläche	100 m ²	74	90	134	113	152
darunter: Errichtung neuer Gebäude						
Gebäude	Anzahl	45	41	59	47	46
Wohnungen	Anzahl	33	30	44	33	29
Wohnfläche	100 m ²	42	42	58	46	38
darunter:						
unter Dach (rohbaufertig)						
Gebäude	Anzahl	2	3	13	2	3
Wohnungen	Anzahl	2	4	12	1	2
Wohnfläche	100 m ²	3	3	15	2	3
noch nicht begonnen						
Gebäude	Anzahl	21	15	24	24	19
Wohnungen	Anzahl	15	7	15	18	13
Wohnfläche	100 m ²	16	12	21	25	19

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

411 Bauabgänge an Gebäuden und darin enthaltene Wohnungen 2014 bis 2018

Bauabgänge	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Gebäude/Gebäudeteile	Anzahl	40	31	33	28	22
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	Anzahl	116	45	65	70	117
davon:						
mit 1 Wohnraum	Anzahl	-	2	43	-	-
mit 2 Wohnräumen	Anzahl	14	9	5	28	16
mit 3 Wohnräumen	Anzahl	31	14	8	24	47
mit 4 Wohnräumen	Anzahl	40	8	1	12	51
mit 5 Wohnräumen	Anzahl	29	10	1	5	2
mit 6 Wohnräumen	Anzahl	2	2	4	-	1
mit 7 und mehr Wohnräumen	Anzahl	-	-	3	1	-

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

412 Erloschene Baugenehmigungen 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Erloschene Baugenehmigungen insgesamt					
Gebäude	3	5	5	2	2
Wohnungen	-2	3	2	-	-
darunter:					
Errichtung neuer Gebäude	2	4	2	2	1
Wohnungen	2	3	1	-	-

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

413 Erteilte Bescheide für Bauvorhaben 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Erteilte Bescheide für Bauvorhaben insgesamt	488	502	466	413	378
Baugenehmigungsverfahren und erteilte Baugenehmigungen	316	329	332	278	231
davon: für Gewerbe und Industrie	44	54	45	70	41
für Wohnungsbauten	3	18	14	14	18
für Eigenheime	14	13	29	17	11
für sonstige Bauvorhaben	114	122	116	107	86
für Werbung und Werbeanlagen	70	68	66	33	29
für Versagung von Baugenehmigungen	6	1	4	1	2
für Verlängerung von Baugenehmigungen	4	6	12	9	7
für Nachträge von Baugenehmigungen	61	47	46	26	35
Genehmigungsfreistellung	10	9	10	7	14
Erteilte positive Bauvorbescheide	28	26	25	31	29
Erteilte negative Bauvorbescheide	1	1	2	5	2
Satzungsgenehmigungen insgesamt	124	134	96	90	102
davon: Genehmigung gemäß Erhaltungssatzung	67	73	45	47	43
Genehmigung gemäß Sanierungssatzung	48	54	51	41	52
Genehmigung gemäß Stadtumbausatzung	9	7	-	2	7
Erteilte Zurückstellungsbescheide	-	-	-	-	-
Vorliegende Baugesuche insgesamt am 31.12. ¹⁾	1.015	1.084	238	278	318

¹⁾ neue Berechnungsgrundlage und Berichtssystematik für die Zählung der vorliegenden Baugesuche zum 13.07.2016; Die Jahresangaben sind insofern nicht miteinander vergleichbar

Quelle: Amt für Stadtentwicklung, SG Bauordnung

414 Wohngebäude- und Wohnungsfortschreibung 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	Wohnungsfortschreibung am 31.Dezember				
		2014	2015	2016	2017	2018
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	Anzahl	35.961	35.934	35.918	35.884	35.780
davon:						
mit 1 Wohnraum	Anzahl	1.422	1.441	1.440	1.437	1.431
mit 2 Wohnräumen	Anzahl	5.969	5.966	5.920	5.908	5.897
mit 3 Wohnräumen	Anzahl	13.112	13.065	13.029	13.000	12.945
mit 4 Wohnräumen	Anzahl	9.586	9.574	9.612	9.602	9.549
mit 5 Wohnräumen	Anzahl	3.412	3.413	3.432	3.438	3.445
mit 6 Wohnräumen	Anzahl	1.388	1.396	1.406	1.415	1.423
mit 7 Wohnräumen	Anzahl	1.072	1.079	1.079	1.084	1.090
Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden je 1000 Einwohner	Anzahl	664	650	650	637	635
Wohnräume insgesamt	Anzahl	124.889	124.822	124.933	124.900	124.629
Wohnräume je Wohnung	Anzahl	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5
Wohnräume je Einwohner	Anzahl	2,3	2,3	2,3	2,2	2,2
Wohnfläche insgesamt	100 m ²	25.835	25.842	25.878	25.903	25.875
Wohnfläche je Wohnung	m ²	71,8	71,9	72,0	72,2	72,3
Wohnfläche je Einwohner	m ²	47,7	46,8	46,8	46,0	46,0
Wohnungen in Nichtwohngebäuden	Anzahl	1.032	1.033	1.037	1.043	1.031
Wohnfläche der Wohnungen in Nichtwohngebäuden	100 m ²	825	826	830	834	822

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

415 Wohngebäude und darin enthaltene Wohnungen 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	Wohngebäudefortschreibung am 31.Dezember				
		2014	2015	2016	2017	2018
Gebäude insgesamt	Anzahl	7.798	7.811	7.835	7.853	7.864
davon:						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	Anzahl	3.616	3.631	3.656	3.682	3.698
Wohnfläche	100 m ²	4.149	4.174	4.217	4.258	4.283
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	Anzahl	584	586	587	585	588
Wohnfläche	100 m ²	1.095	1.103	1.108	1.107	1.114
Wohnungen	Anzahl	1.168	1.172	1.174	1.170	1.176
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	Anzahl	3.598	3.587	3.585	3.579	3.572
Wohnfläche	100 m ²	19.766	19.629	19.613	19.594	19.554
Wohnungen	Anzahl	30.145	29.760	29.713	29.651	29.549
Wohnheime	Anzahl	7	7	7	7	6
Wohnfläche	100 m ²	110	110	110	110	103
Wohnungen	Anzahl	338	338	338	338	326
Wohnfläche insgesamt	100 m ²	25.011	25.016	25.048	25.069	25.053
Wohnungen insgesamt	Anzahl	34.929	34.901	34.881	34.841	34.749

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Sozialwesen

Tab.-Nr.		Seite
501	Empfänger von Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2015 bis 2018	79
502	Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2015 bis 2018	80
503	Reine Wohngeldhaushalte 2015 bis 2018	80
504	Reine Wohngeldhaushalte nach Erwerbsstatus des Haupteinkommensbeziehers 2015 bis 2018	81
505	Teilhaushalte mit Wohngeld 2015 bis 2018	81
506	Schwerbehinderte 2009, 2011, 2013, 2015 und 2017	82
507	Kindertagesbetreuung am 1. März 2015 bis 2018	83
508	Kapazität und Belegung der Kindereinrichtungen in kommunaler Trägerschaft zum Stand 01.12.2018	84
509	Kapazität und Belegung der Kindereinrichtungen in freier Trägerschaft zum Stand 01.12.2018	85
510	Kapazität und Belegung der Tagespflegepersonen zum Stand 01.12.2018	86
511	Kapazität und Belegung Kinderbetreuung gesamt zum Stand 01.12.2018	86

Vorbemerkungen

Soziale Mindestsicherung

beinhaltet eine Reihe staatlicher Transferleistungen, die der grundlegenden Sicherung des Lebensunterhaltes dienen. Hierzu zählen außer der Grundsicherung für Arbeitsuchende (umgangssprachlich Hartz IV), die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, die Hilfe zum Lebensunterhalt und die Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

SGB II (Sozialgesetzbuch Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitsuchende)

Das SGB II regelt die Leistungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen.

Erwerbsfähige Hilfebedürftige erhalten Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes einschließlich der angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung als Arbeitslosengeld II, nicht Erwerbsfähige als Sozialgeld.

Die Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende werden durch die Bundesagentur für Arbeit und die kreisfreien Städte und Landkreise als kommunale Träger wahrgenommen. Die Statistik über diese Leistungen liegt in Verantwortung der Bundesagentur für Arbeit.

SGB XII (Sozialgesetzbuch - Zwölftes Buch – Sozialhilfe)

Im SGB XII sind folgende Leistungsarten geregelt:

- Hilfe zum Lebensunterhalt (Drittes Kapitel)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel)
- Hilfen zur Gesundheit (Fünftes Kapitel)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (Sechstes Kapitel)
- Hilfe zur Pflege (Siebentes Kapitel)
- Hilfe in anderen Lebenslagen (Achstes Kapitel)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (Neuntes Kapitel)

Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU)

Wird ähnlich wie die Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem „Bedarfsgemeinschaftsprinzip“ gewährt. Zu einer Bedarfsgemeinschaft gehören nur die Personen eines Haushalts, deren Einkommen und Vermögen für die Befriedigung des Bedarfs auch der Anderen berücksichtigt wird.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine eigenständige, ebenfalls bedarfsabhängige Leistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes speziell von älteren bzw. im Sinne des § 43 Abs. 2 SGB VI dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen. Anspruchsberechtigt sind zum einen Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, und zum anderen Personen im Alter von 18 bis unter 65 Jahren, die unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.

Die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

werden Personen in besonders schwierigen Lebenssituationen gewährt. Sie dienen der Bewältigung der speziellen Notlage und werden oft parallel zu Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes gewährt.

Empfänger und Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz

Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz erhalten Ausländer, die sich tatsächlich im Bundesgebiet aufhalten und die eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz besitzen oder vollziehbar zur Ausreise verpflichtet sind bzw. deren Ehegatten und minderjährige Kinder (in den Tabellen als Asylbewerber bezeichnet). Die Deckung des Lebensunterhaltes der Asylbewerber erfolgt durch die Gewährung von Regelleistungen, die entweder als Grundleistungen (Sachleistungen, Wertgutscheine, Geldleistungen) nach § 3 AsylbLG oder in besonderen Fällen als Hilfe zum Lebensunterhalt nach § 2 AsylbLG gewährt werden.

Wohngeld

ist ein staatlicher Zuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum, wenn die Höhe der Miete oder die Belastung für angemessenen Wohnraum die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Haushaltes übersteigt. Es wird für Mieter als Mietzuschuss und für Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung als Lastenzuschuss gewährt. Die Höhe des Wohngeldes richtet sich nach der Zahl der Haushaltsmitglieder, dem Gesamteinkommen sowie nach der monatlichen Miete oder Belastung, die bis zu einem bestimmten Höchstbetrag berücksichtigt wird.

Reine Wohngeldhaushalte

Alle Haushaltsmitglieder sind wohngeldberechtigt.

Wohngeldrechtliche Teilhaushalte

Werden Transferleistungen nur einem Teil der Haushaltsmitglieder gewährt, entstehen Mischhaushalte, in denen sowohl vom Wohngeld ausgeschlossene als auch wohngeldberechtigte Haushaltsmitglieder leben. Für die entstehenden wohngeldrechtlichen Teilhaushalte werden Mieten und Wohnflächen kopfteilig betrachtet.

501 Empfänger von Sozialleistungen zum Lebensunterhalt 2015 bis 2018

Kennziffer	ME	Dez. 2015	Dez. 2016	Dez. 2017	Dez. 2018
Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)¹⁾					
Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Anzahl	4.871	4.687	4.486	4.250
darunter: Singles	Anzahl	2.917	2.815	2.713	2.543
Alleinerziehende	Anzahl	785	754	717	669
Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt	Personen	8.527	8.346	8.087	7.682
darunter: mit Regelleistungen	Personen	8.106	8.007	7.696	7.115
davon: Arbeitslosengeld II (für erwerbsfähige Hilfebedürftige)	Personen	6.263	6.071	5.803	5.411
Sozialgeld (für nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige)	Personen	1.843	1.936	1.893	1.704
Kinder unter 15 Jahren in Bedarfsgemeinschaften	Personen	2.092	2.156	2.145	2.025
darunter: mit Regelleistungen (Sozialgeld)	Personen	1.788	1.899	1.853	1.667
Hilfe zum Lebensunterhalt (SGB XII)²⁾					
Empfänger insgesamt	Personen	302	259	249	243
darunter: außerhalb von Einrichtungen	Personen	134	149	145	142
in Personengemeinschaften	Anzahl	127	142	135	137
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)³⁾					
Empfänger insgesamt	Personen	613	583	614	647
davon: voll erwerbsgemindert ⁴⁾	Personen	388	365	381	386
Altersgrenze und älter ⁴⁾	Personen	225	218	233	261
davon: Altersgrenze und älter männlich	Personen	103	103	112	135
Altersgrenze und älter weiblich	Personen	122	115	121	126
Empfänger von Regelleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)²⁾⁵⁾					
Empfänger insgesamt	Personen	575	337	149	125
Empfänger von Mindestsicherungsleistungen insgesamt⁶⁾					
Empfänger insgesamt	Personen	9.428	9.076	8.604	8.029
davon: im Alter unter 15 Jahren	Personen	2.062	2.081	1.943	1.743
15 bis unter 65 Jahre	Personen	7.127	6.754	6.395	5.980
65 Jahre und älter	Personen	239	241	266	306
Je 1.000 Einwohner insgesamt	Anzahl	171	162	153	143
im Alter unter 15 Jahren	Anzahl	293	284	258	232
15 bis unter 65 Jahre	Anzahl	217	205	193	182
65 Jahre und älter	Anzahl	16	15	17	19

¹⁾ Daten nach Revision im April 2016 mit klarerer Abgrenzung der betroffenen Personen (Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit) Dargestellt werden hier zum einen alle Personen in Bedarfsgemeinschaften (BG), auch ohne Leistungsbezug (z. B. Kinder mit bedarfsübersteigendem Einkommen bzw. vom Leistungsbezug ausgeschlossene Personen) und zum anderen Personen mit Regelleistungsbezug in Form von Arbeitslosengeld II (erwerbsfähige Leistungsberechtigte) bzw. Sozialgeld (nicht erwerbsfähige) im Dezember.

²⁾ Nur Empfänger mit sächsischem Leistungsträger

³⁾ Enthalten sind auch in Görlitz lebende Empfänger mit Leistungsträger in einem anderen Bundesland.

⁴⁾ Leistungsempfänger von 18 Jahren bis unterhalb der Altersgrenze bzw. ab der Altersgrenze (z.B. 2018: 65 Jahre und 7 Monate)

⁵⁾ 2015 ohne Leistungsberechtigte aus den vom überörtlichen Träger betreuten Erstaufnahmeeinrichtungen

⁶⁾ Empfänger von Regelleistungen nach SGB II, laufenden Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen und der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie von Regelleistungen nach AsylbLG
Unter Beachtung der bei den enthaltenen Einzelleistungen ausgewiesenen Fußnoten.

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

502 Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII* 2015 bis 2018

Kennziffer	ME	2015	2016	2017	2018
Insgesamt	Personen	1.048	1.045	1.010	1.095
darunter außerhalb von Einrichtungen insgesamt	Personen	511	499	409	446
davon im Alter von ... bis unter .. Jahre					
unter 7	Personen	89	97	95	91
7 - 18	Personen	47	73	77	83
18 - 25	Personen	43	43	36	35
25 - 65	Personen	560	510	514	549
65 und mehr	Personen	309	322	288	337

* Leistungsempfänger mit Wohnort in Görlitz und sächsischem Leistungsträger

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

503 Reine Wohngeldhaushalte 2015 bis 2018

Kennziffer	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Reine Wohngeldhaushalte insgesamt	Anzahl	804	1.061	964	842
Reine Wohngeldhaushalte je 1000 Einwohner	Anzahl	15	19	17	15
Reine Wohngeldhaushalte mit Mietzuschuss	Anzahl	778	1.026	932	816
Reine Wohngeldhaushalte mit Lastenzuschuss	Anzahl	26	35	32	26
Reine Wohngeldhaushalte nach der Haushaltsgröße					
Haushalte mit 1 Familienmitglied	Anzahl	475	621	549	470
Haushalte mit 2 Familienmitgliedern	Anzahl	122	153	150	125
Haushalte mit 3 Familienmitgliedern	Anzahl	67	95	85	73
Haushalte mit 4 Familienmitgliedern	Anzahl	80	108	97	96
Haushalte mit 5 Familienmitgliedern	Anzahl	35	53	50	49
Haushalte mit 6 und mehr Familienmitgliedern	Anzahl	25	31	33	29
Reine Wohngeldhaushalte nach der Höhe des monatlichen Wohngeldes					
unter 100 €	Anzahl	539	560	533	475
100 € bis unter 150 €	Anzahl	113	217	173	160
150 € bis unter 200 €	Anzahl	60	105	112	82
200 € bis unter 250 €	Anzahl	45	78	68	43
250 € und mehr	Anzahl	47	101	78	82
Reine Wohngeldhaushalte nach Durchschnittsbeträgen für Einkommen, Wohngeld, Miete/Belastung und Wohnfläche					
Durchschnittliches monatliches Gesamteinkommen	€	776	832	858	883
Durchschnittliches Wohngeld	€	94	118	113	113
Durchschnittliche Miete/Belastung	€	339	343	345	356
Durchschnittliche Wohnfläche	m ²	62	61	62	63
Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung je m ² insgesamt	€	5	6	6	6
mit Mietzuschuss	€	5	6	6	6
mit Lastenzuschuss	€	6	6	6	5
Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch					
insgesamt	€	94	118	113	113
mit Mietzuschuss	€	92	116	111	112
mit Lastenzuschuss	€	139	181	175	143

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

504 Reine Wohngeldhaushalte nach Erwerbsstatus des Haupteinkommensbeziehers 2015 bis 2018

Kennziffer	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Reine Wohngeldhaushalte insgesamt	Anzahl	804	1.061	964	842
davon:					
Erwerbstätige	Anzahl	251	369	352	302
davon: Selbstständige	Anzahl	13	18	12	12
Arbeitnehmer ¹⁾	Anzahl	238	351	340	290
Nichterwerbspersonen	Anzahl	497	638	574	499
davon: Rentner/Pensionäre	Anzahl	379	521	466	411
Studenten und Auszubildende ²⁾					
sowie Sonstige	Anzahl	118	117	108	88
Arbeitslose	Anzahl	56	54	38	41

¹⁾ Angestellte, Arbeiter und Beamte

²⁾ mit Einkommen nach § 14 Abs.2 Nr. 27-29 WoGG

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

505 Teilhaushalte mit Wohngeld 2015 bis 2018

Kennziffer	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Wohngeldrechtliche Teilhaushalte insgesamt	Anzahl	191	146	120	97
Wohngeldrechtliche Teilhaushalte je 1000 Einwohner	Anzahl	4	3	2	2
Wohngeldrechtliche Teilhaushalte nach Haushaltsgröße					
Einpersonenhaushalte	Anzahl	135	114	89	61
Mehrpersonenhaushalte	Anzahl	56	32	31	36
Wohngeldrechtliche Teilhaushalte nach Wohngeldberechtigung des Antragstellers					
Antragsteller ist wohngeldberechtigt	Anzahl	19	17	10	8
Antragsteller ist nicht wohngeldberechtigt	Anzahl	172	129	110	89
darunter					
Antragsteller mit ALG II-Bezug	Anzahl	168	125	105	85

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

506 Schwerbehinderte¹⁾ 2009, 2011, 2013, 2015 und 2017

Kennziffer	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.	31.12.
	2009	2011	2013	2015	2017
	Personen				
Schwerbehinderte insgesamt	5.008	5.377	5.535	5.730	6.014
Schwerbehinderte insgesamt je 1.000 Einwohner ²⁾	89,5	99,1	102,4	103,7	106,6
Schwerbehinderte nach Geschlecht					
männlich	2.435	2.632	2.706	2.771	2.921
weiblich	2.573	2.745	2.829	2.959	3.093
Schwerbehinderte nach Altersgruppen					
unter 15 Jahre	82	94	106	126	144
15 bis unter 25 Jahre	150	128	120	114	124
25 bis unter 45 Jahre	477	489	482	491	494
45 bis unter 60 Jahre	1.059	1.142	1.122	1.063	1.011
60 bis unter 65 Jahre	450	565	598	613	648
65 Jahre und älter	2.790	2.959	3.107	3.323	3.593
Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung					
50 Grad der Behinderung	1.357	1.492	1.555	1.594	1.672
60 Grad der Behinderung	756	793	826	864	866
70 Grad der Behinderung	585	633	646	660	702
80 Grad der Behinderung	690	697	705	748	790
90 Grad der Behinderung	217	259	275	306	372
100 Grad der Behinderung	1.403	1.503	1.528	1.558	1.612
Schwerbehinderte nach der Art der schwersten Behinderung					
Verlust, Teilverlust oder Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	797	817	815	812	848
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	250	279	308	339	370
Blindheit, Sehbehinderung	340	339	340	354	365
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	319	326	313	319	302
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen	174	171	164	146	144
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	1.394	1.495	1.507	1.515	1.533
Querschnittslähmungen, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	1.213	1.387	1.503	1.610	1.778
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	521	563	585	635	674

¹⁾ mit gültigem Ausweis

²⁾ Ab 2011 Fortschreibungsergebnis auf Basis der endgültigen Ergebnisse des Zensus 2011.

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

507 Kindertagesbetreuung am 1. März 2015 bis 2018

Merkmal	ME	01.03. 2015	01.03. 2016	01.03. 2017	01.03. 2018
Tageseinrichtungen	Anzahl	42	39	44	44
davon:					
öffentliche Träger	Anzahl	11	11	13	13
freie Träger	Anzahl	31	28	31	31
davon mit Kindern im Alter von ... bis unter ... Jahren:					
unter 3 und 2 - 8 (ohne Schulkinder)	Anzahl	9	8	11	7
5 - 14 (nur Schulkinder)	Anzahl	7	6	10	9
Kinder aller Altersjahre	Anzahl	26	25	23	28
Betreute Kinder	Anzahl	3.515	3.515	3.762	3.800
davon:					
öffentliche Träger	Anzahl	1.284	1.281	1.385	1.410
freie Träger	Anzahl	2.231	2.234	2.377	2.390
davon:					
männlich	Anzahl	1.820	1.833	1.959	1.942
weiblich	Anzahl	1.695	1.682	1.803	1.858
darunter im Alter von ... bis ... unter Jahren					
unter 1	Anzahl	15	4	13	10
1 - 3	Anzahl	481	530	575	564
3 - 6	Anzahl	1.363	1.372	1.334	1.320
6 - 11	Anzahl	1.610	1.582	1.809	1.863
und zwar mit					
ausländischem Herkunftsland mindestens eines Elternteiles	Anzahl	399	486	546	595
überwiegend gesprochene Sprache nicht deutsch	Anzahl	278	322	394	402
genehmigte Plätze	Anzahl	3.914	3.861	4.076	4.110
Pädagogisches, Leitungs- und Verwaltungspersonal in Kindertageseinrichtungen	Personen	404	421	442	469
davon: männlich	Personen	18	23	29	37
weiblich	Personen	386	398	413	432
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 25	Personen	19	23	15	25
25 - 30	Personen	43	46	44	44
30 - 35	Personen	25	27	53	60
35 - 40	Personen	31	44	43	52
40 - 45	Personen	58	50	56	57
45 - 50	Personen	65	63	62	54
50 - 55	Personen	74	67	63	73
55 - 60	Personen	59	67	69	63
60 und mehr	Personen	30	34	37	41
Durchschnittsalter	Jahre	45,2	44,9	44,8	44,1
Versorgungsquoten* von Kindern in Kindertageseinrichtungen für Kinder im Alter von ... bis unter ... Jahren					
unter 1	Anzahl	3,2	0,8	2,5	1,9
1 - 3	Anzahl	52,7	54,5	55,3	53,0
3 - 6	Anzahl	94,1	92,3	89,8	84,8
6 - 11	Anzahl	72,5	66,2	73,0	74,0

* Anzahl der betreuten Kinder je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**508 Kapazität und Belegung der Kindereinrichtungen in kommunaler Trägerschaft
zum Stand 01.12.2018**

Kennziffer	Biesnitz	Hagenwerder/ Tauchritz	Innenstadt/ Historische Altstadt/ Nikolaivorstadt	Königshufen/ Klingewalde	Rauschwalde/ Schlauroth	Südstadt	Weinhübel	Kunnerwitz/ Klein Neundorf	Ludwigsdorf/ Ober-Neundorf	Insgesamt
	Anzahl									
Kapazität insgesamt	-	-	595	220	274	272	236	-	-	1.597
davon:										
Kinderkrippe	-	-	101	-	16	-	26	-	-	143
Kindergarten	-	-	256	-	68	72	155	-	-	551
darunter Integration nach SächsIntegrVO	-	-	9	-	8	-	9	-	-	26
Kindergarten für polnische Kinder	-	-	12	-	-	-	-	-	-	12
Hort	-	-	238	220	190	200	55	-	-	903
darunter Integration nach SächsIntegrVO	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
Ganztags- betreuung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Plätze in heilpäd. Gruppe Sprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Belegung insgesamt	-	-	571	201	264	221	185	-	-	1.442
davon:										
Kinderkrippe	-	-	95	-	14	-	26	-	-	135
Kindergarten	-	-	240	-	57	50	104	-	-	451
darunter Integration nach SächsIntegrVO	-	-	9	-	5	-	5	-	-	19
Kindergarten für polnische Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hort	-	-	236	201	193	171	55	-	-	856
darunter Integration nach SächsIntegrVO	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
Ganztags- betreuung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Plätze in heilpäd. Gruppe Sprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Amt für Jugend, Schule & Sport, Soziales - SG Familie & Soziales

**509 Kapazität und Belegung der Kindereinrichtungen in freier Trägerschaft
zum Stand 01.12.2018**

Kennziffer	Biesnitz	Hagenwerder/ Tauchritz	Innenstadt/ Historische Altstadt/ Nikolaivorstadt	Königshufen/ Klingewalde	Rauschwalde/ Schlauroth	Südstadt	Weinhübel	Kunnerwitz/ Klein Neundorf	Ludwigsdorf/ Ober-Neundorf	Insgesamt
	Anzahl									
Kapazität insgesamt	129	88	1.109	301	244	316	335	65	62	2.649
davon:										
Kinderkrippe	38	24	141	72	36	78	49	29	28	495
Kindergarten	91	40	498	204	123	188	116	36	34	1.330
darunter Integration nach SächsIntegrVO	16	-	12	3	4	3	5	-	-	43
Kindergarten für polnische Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hort	-	24	470	25	85	50	170	-	-	824
darunter Integration nach SächsIntegrVO	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Ganztagsbetreuung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Plätze in heilpäd. Gruppe Sprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Belegung insgesamt	124	83	997	243	220	284	271	59	51	2.332
davon:										
Kinderkrippe	26	17	131	59	36	75	36	22	20	422
Kindergarten	98	41	448	165	100	159	102	37	31	1.181
darunter Integration nach SächsIntegrVO	14	-	8	-	2	2	2	-	-	28
Kindergarten für polnische Kinder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hort	-	25	418	19	84	50	133	-	-	729
darunter Integration nach SächsIntegrVO	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2
Ganztagsbetreuung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Plätze in heilpäd. Gruppe Sprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Amt für Jugend, Schule & Sport, Soziales - SG Familie & Soziales

510 Kapazität und Belegung der Tagespflegepersonen zum Stand 01.12.2018

Kennziffer	Biesnitz	Hagenwerder/ Tauchritz	Innenstadt/ Historische Altstadt/ Nikolaivorstadt	Königshufen/ Klingewalde	Rauschwalde/ Schlauroth	Südstadt	Weinhübel	Kunnerwitz/ Klein Neundorf	Ludwigsdorf/ Ober-Neundorf	Insgesamt
	Anzahl									
Kapazität Kinderkrippe insgesamt	10	-	20	-	-	5	10	-	-	45
Belegung Kinderkrippe insgesamt	10	-	18	-	-	5	10	-	-	43

Quelle: Amt für Jugend, Schule & Sport, Soziales - SG Familie & Soziales

511 Kapazität und Belegung Kinderbetreuung gesamt zum Stand 01.12.2018

Kennziffer	Biesnitz	Hagenwerder/ Tauchritz	Innenstadt/ Historische Altstadt/ Nikolaivorstadt	Königshufen/ Klingewalde	Rauschwalde/ Schlauroth	Südstadt	Weinhübel	Kunnerwitz/ Klein Neundorf	Ludwigsdorf/ Ober-Neundorf	Insgesamt
	Anzahl									
Kapazität insgesamt	139	88	1.724	521	518	593	581	65	62	4.291
darunter										
Kinderkrippe komm. Träger	-	-	101	-	16	-	26	-	-	143
freie Träger & TPP	48	24	161	72	36	83	59	29	28	540
Gesamt	48	24	262	72	52	83	85	29	28	683
Kindergarten komm. Träger	-	-	256	-	68	72	155	-	-	551
freie Träger	91	40	498	204	123	188	116	36	34	1.330
Gesamt	91	40	754	204	191	260	271	36	34	1.881
Hort komm. Träger	-	-	238	220	190	200	55	-	-	903
freie Träger	-	24	470	25	85	50	170	-	-	824
Gesamt	-	24	708	245	275	250	225	-	-	1.727
Belegung insgesamt	134	83	1.586	444	484	510	466	59	51	3.817
darunter										
Kinderkrippe komm. Träger	-	-	95	-	14	-	26	-	-	135
freie Träger & TPP	36	17	149	59	36	80	46	22	20	465
Gesamt	36	17	244	59	50	80	72	22	20	600
Kindergarten komm. Träger	-	-	240	-	57	50	104	-	-	451
freie Träger	98	41	448	165	100	159	102	37	31	1.181
Gesamt	98	41	688	165	157	209	206	37	31	1.632
Hort komm. Träger	-	-	236	201	193	171	55	-	-	856
freie Träger	-	25	418	19	84	50	133	-	-	729
Gesamt	-	25	654	220	277	221	188	-	-	1.585

Quelle: Amt für Jugend, Schule & Sport, Soziales - SG Familie & Soziales

Bildung, Kultur und Freizeit

Tab.-Nr.		Seite
601	Anzahl der Schüler nach Schultypen (ohne Berufsschulen) der Schuljahre 2014/15 bis 2018/19	89
602	Anzahl der Schüler nach Klassenstufen (ohne Berufsschulen) Schuljahre 2014/15 bis 2018/19	89
603	Klassenstufen nach Anzahl der Schüler und durchschnittlicher Klassengröße zum Schuljahresbeginn 2018/19	90
604	Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen der Schuljahre 2014/15 bis 2018/19	90
605	Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges der Schuljahre 2013/14 bis 2017/18	90
606	Berufsbildende Schulen – Schuljahre 2014/15 bis 2018/19	91
607	Studenten an der Hochschule Zittau/Görlitz im Wintersemester 2014/15 bis zum Wintersemester 2018/19	92
608	Studenten und deren Herkunft an der Hochschule Zittau/Görlitz im Wintersemester 2014/15 bis zum Wintersemester 2018/19	92
609	Studenten nach Wissenschaftsbereichen an der Hochschule Zittau/Görlitz im Wintersemester 2017/2018 und im Wintersemester 2018/2019	93
610	Personal an der Hochschule Zittau/Görlitz 2014 bis 2018	94
611	Besucher im Theater Görlitz in den Spielzeiten 2013/2014 bis 2017/2018	95
612	Medienbestand und Entleihungen der Stadtbibliothek 2014 bis 2018	97
613	Veranstaltungen der Volkshochschule Görlitz e.V. 2014 bis 2018	97
614	Entwicklung der Volkshochschule Görlitz e.V. 2014 bis 2018	98
615	Entwicklung des Kulturhistorischen Museums und der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften 2014 bis 2018	99
616	Entwicklung der Musikschule „Johann Adam Hiller“ e.V. 2014 bis 2018	101
617	Veranstaltungen der Musikschule „Johann Adam Hiller“ e.V. Görlitz 2018	101
618	Entwicklung des Naturschutz-Tierparkes Görlitz e.V. 2014 bis 2018	102
619	Sportvereine der Stadt Görlitz und deren Mitglieder im Landessportbund Sachsen 2001 bis 2018	103

Vorbemerkungen

Grundschule

umfasst die Klassenstufen 1 bis 4. Sie hat die Aufgabe, alle Schüler in einem gemeinsamen Bildungsgang ausgehend von den individuellen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen unter Einbeziehung von Elementen des spielerischen und kreativen Lernens zu den weiterführenden Bildungsgängen zu führen. Die Stadt Görlitz ist seit 2011 Schulträger der Grundschule Zodel auf der Grundlage einer Zweckvereinbarung mit der Gemeinde Neißeau.

Oberschule

umfasst die Klassenstufen 5 bis 10 und vermittelt eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Die Klassenstufen 5 und 6 haben Orientierungsfunktion, ab Klassenstufe 7 beginnt eine auf Leistungsentwicklung und Abschlüsse bezogene Differenzierung. Die Ausbildung schließt mit dem Hauptschulabschluss, dem qualifizierenden Hauptschulabschluss oder dem Realschulabschluss ab.

Gymnasium

vermittelt den Schülern mit entsprechenden Begabungen und Bildungsabsichten eine vertiefte allgemeine Bildung. Es umfasst die Klassen- bzw. Jahrgangsstufen 5 bis 12, wobei die Klassenstufen 5 und 6 Orientierungsfunktion haben. Die Schüler schließen ihre schulische Ausbildung mit der Abiturprüfung ab und erwerben die allgemeine Hochschulreife.

Allgemein bildende Förderschulen

werden von Schülern besucht, die wegen der Beeinträchtigung einer oder mehrerer physischer oder psychischer Funktionen auch durch besondere Hilfen in den anderen allgemein bildenden

Schulen nicht oder nicht hinreichend integriert werden können und deshalb über einen längeren Zeitraum einer sonderpädagogischen Förderung bedürfen. An den allgemein bildenden Förderschulen können die Abschlüsse der übrigen Schularten erworben werden.

Schulen des zweiten Bildungsweges

sind Abendoberschulen, Abendgymnasien und Kollegs. Die Abendoberschulen sind differenzierte Schulen und führen nicht mehr schulpflichtige Jugendliche und Erwachsene überwiegend in Form von Abendunterricht zum Hauptschulabschluss, qualifizierenden Hauptschulabschluss und Realschulabschluss. Die Abendgymnasien sind Schulen, die nicht mehr schulpflichtige Jugendliche und Erwachsene überwiegend in Form von Abendunterricht zur allgemeinen Hochschulreife führen. Die Kollegs sind Gymnasien besonderer Art, die Erwachsene in dreijährigem Vollzeitunterricht zur allgemeinen Hochschulreife führen.

Berufliche Gymnasien

vermitteln in verschiedenen Fachrichtungen allgemeine und berufsbezogene Lerninhalte. Sie umfassen die Einführungsphase (Klassenstufe 11) sowie die Jahrgangsstufen 12 und 13. Das Berufliche Gymnasium verleiht die allgemeine Hochschulreife, dieser Abschluss berechtigt zu einem Studium an allen Universitäten und Hochschulen in allen Studiengängen.

Berufsfachschulen

bilden Schüler in einem Beruf aus oder bereiten sie auf eine Berufsausbildung vor. Die Berufsfachschule trägt die Gesamtverantwortung für die Ausbildung. Die schulische Ausbildung beinhaltet Betriebspraktika und/oder eine berufspraktische Ausbildung.

Fachoberschulen

werden in verschiedenen Fachrichtungen geführt. Sie vermitteln allgemeine und auf die jeweilige Fachrichtung zugeschnittene fachtheoretische Lerninhalte. Fachoberschulen umfassen die Klassenstufen 11 und 12 und werden ein- oder zweijährig geführt. Bewerber mit einem Realschulabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung können unmittelbar in die Klassenstufe 12 eintreten. Die einjährige Fachoberschule kann auch in Teilzeitform durchgeführt werden. Die Fachoberschule führt zu einer Fachhochschulreife, die unabhängig von der besuchten Fachrichtung zu einem Studium an allen Fachhochschulen berechtigt.

Fachschulen

dienen der beruflichen Weiterbildung und haben die Aufgabe, Fachkräfte mit beruflichen Erfahrungen zu befähigen, Tätigkeiten im mittleren Funktionsbereich zu übernehmen. Fachschulen werden i. d. R. nach einem bereits erworbenen Berufsabschluss und entsprechender praktischer Berufserfahrung besucht. Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Fachhochschulreife erworben werden. Die Ausbildung an den Fachschulen vermittelt berufsübergreifende und berufsbezogene Lerninhalte und wird in Voll- oder Teilzeitform durchgeführt.

Studenten/Studienanfänger

Studenten sind in einem Fachstudium ordentlich immatrikulierte Personen, die einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss anstreben. Studienanfänger sind Studenten im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte).

Hochschulpersonal

umfasst das gesamte an Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal, auch soweit kein Anstellungsverhältnis zum Land oder der Hochschule besteht, unabhängig von der Finanzierung.

601 Anzahl der Schüler nach Schultypen (ohne Berufsschulen) der Schuljahre 2014/15 bis 2018/19

Schultyp	2014/2015		2015/2016		2016/2017		2017/2018		2018/2019	
	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler	Schulen	Schüler
	Anzahl									
Grundschulen	10	1.610	10	1.724	10	1.796	10	1.865	10	1.851
Grundschule Zodel	1	82	1	80	1	70	1	77	1	83
Oberschulen	4	1.400	5	1.501	5	1.638	5	1.679	5	1.735
Gymnasien	2	1.342	2	1.351	2	1.335	2	1.347	2	1.396
Förderschulen	2	399	2	381	2	393	2	423	2	442
Waldorfschule	-	-	-	-	1	90	1	121	1	133
Abendoberschule ¹⁾	-	70	-	77	-	55	-	53	-	70
Insgesamt	19	4.903	20	5.114	21	5.377	21	5.565	21	5.710

¹⁾Zweiter Bildungsweg: Erwerben des Haupt- und Realschulabschlusses im Erwachsenenalter im Abendunterricht; kein separates Schulgebäude
Quelle: Amt für Jugend, Schule & Sport, Soziales

602 Anzahl der Schüler nach Klassenstufen (ohne Berufsschulen) der Schuljahre 2014/15 bis 2018/19

Klassenstufe	2014/2015		2015/2016		2016/2017		2017/2018		2018/2019	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
	Anzahl									
1 ¹⁾	23	452	25	506	23	469	27	529	27	503
2 ¹⁾	24	443	23	468	25	524	22	482	27	527
3 ¹⁾	25	472	28	476	29	533	28	548	25	483
4 ¹⁾	23	419	22	440	23	448	25	497	25	521
5 ¹⁾	20	462	21	470	23	522	22	520	25	561
6 ¹⁾	20	431	20	476	22	480	23	534	22	520
7 ¹⁾	18	439	20	446	22	523	23	496	24	528
8 ¹⁾	20	455	19	469	20	434	24	530	23	496
9 ¹⁾	21	439	19	463	20	473	19	430	24	522
10	16	357	16	345	17	373	15	354	14	337
11	12	167	11	151	11	146	13	166	14	158
12	11	124	12	159	11	147	11	129	13	161
Geistig Behinderte	12	91	12	88	12	90	13	99	14	107
Grundschule Zodel	4	82	4	80	4	70	4	77	4	83
DaZ-Klassen ²⁾	8	x	12	x	20	x	19	x	17	x
Waldorfschule	-	-	-	-	9	90	10	121	11	133
Abendoberschule	4	70	4	77	3	55	3	53	3	70
Insgesamt	261	4.903	268	5.114	294	5.377	301	5.565	312	5.710
darunter Schülerzahlen mit bestimmten Kriterien:										
in Schulen integrierte Förderschüler	x	138	x	119	x	103	x	92	x	76
DaZ-1 Schüler: nicht integriert	x	30	x	113	x	180	x	91	x	56
DaZ-2 Schüler: teilintegriert	x	65	x	91	x	167	x	244	x	211

¹⁾ mit freien Schulen und Förderzentrum Kl. 1 - 9

²⁾ Deutsch als Zweitsprache für Schüler mit Migrationshintergrund, Schüler sind den Regelklassen zugeordnet

Quelle: Amt für Jugend, Schule & Sport, Soziales

603 Klassenstufen nach Anzahl der Schüler und durchschnittlicher Klassengröße zum Schuljahresbeginn 2018/19

Klassenstufe	Anzahl der Schüler	Anzahl der Klassen	durchschnittliche Klassengröße
1 ¹⁾	381	17	22
2 ¹⁾	406	18	23
3 ¹⁾	357	15	24
3 - nur LRS-Klassen ¹⁾²⁾	27	2	14
4 ¹⁾	416	17	24
5 ¹⁾	511	21	24
6 ¹⁾	467	19	25
7 ¹⁾	474	20	24
8 ¹⁾	452	20	23
9 ¹⁾	497	22	23
10	337	14	24
11	158	14	11
12	161	13	12
Förderzentrum Klasse 1-9	335	33	10
Geistig Behinderte	107	14	8
Grundschule Zodel	83	4	21
3 Freie Grundschulen	264	14	19
1 Freie Oberschule	74	4	19
Waldorfschule	133	11	12
Abendoberschule	70	3	23

¹⁾ohne Förderzentrum, ohne Freie Schulen

²⁾Lese-Rechtschreibschwäche-Klassen, Kl. 3 geht über 2 Schuljahre

Quelle: Amt für Jugend, Schule & Sport, Soziales

604 Schulanfänger an allgemein bildenden Schulen der Schuljahre 2014/15 bis 2018/19

Schulanfänger	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019
	Personen				
Insgesamt	455	496	459	533	504
davon: männlich	223	258	238	275	249
weiblich	232	238	221	258	255
davon:					
an Grundschulen insgesamt	410	452	402	476	447
davon: männlich	190	227	201	239	213
weiblich	220	225	201	237	234
an allgemein bildenden Förderschulen insgesamt	45	44	49	37	52
davon: männlich	33	31	32	24	32
weiblich	12	13	17	13	20
an Freien Waldorfschulen insgesamt	-	-	8	20	5
davon: männlich	-	-	5	12	4
weiblich	-	-	3	8	1

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

605 Absolventen/Abgänger an allgemein bildenden Schulen und Schulen des zweiten Bildungsweges der Schuljahre 2013/2014 bis 2017/2018

Absolventen/Abgänger	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018
	Personen				
Insgesamt	410	448	448	463	401
davon: ohne Hauptschulabschluss	49	60	45	47	39
mit Hauptschulabschluss	52	56	45	50	48
mit Realschulabschluss	209	212	211	225	196
mit allgemeiner Hochschulreife	100	120	147	141	118

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

606 Berufsbildende Schulen - Schuljahre 2014/15 bis 2018/19

Berufsbildende Schulen (einschließlich berufsbildende Förderschulen)	Schulen ¹⁾	Klassen ²⁾	Schüler	hauptberufliche Lehrpersonen ³⁾
	Anzahl			
Insgesamt Schuljahr 2014/2015 und zwar:	7	120	2.503	144
Berufsschulen	1	41	760	30
Berufliche Gymnasien	1	4	298	26
Berufsfachschulen	6	46	827	49
Fachoberschulen	1	6	127	11
Fachschulen	4	19	396	23
Berufsgrundbildungs- und -vorbereitungsjahr, berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	3	4	95	5
Insgesamt Schuljahr 2015/2016 und zwar:	7	118	2.429	143
Berufsschulen	1	37	737	25
Berufliche Gymnasien	1	4	304	31
Berufsfachschulen	6	45	792	50
Fachoberschulen	1	5	120	5
Fachschulen	4	21	362	27
Berufsgrundbildungs- und -vorbereitungsjahr, berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	3	6	114	5
Insgesamt Schuljahr 2016/2017 und zwar:	6	121	2.400	139
Berufsschulen	1	39	726	29
Berufliche Gymnasien	1	4	282	25
Berufsfachschulen	5	44	756	49
Fachoberschulen	1	5	119	10
Fachschulen	3	19	352	22
Berufsgrundbildungs- und -vorbereitungsjahr, berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	3	10	165	4
Insgesamt Schuljahr 2017/2018 und zwar:	6	121	2.308	146
Berufsschulen	1	39	700	31
Berufliche Gymnasien	1	4	288	23
Berufsfachschulen	5	44	741	50
Fachoberschulen	1	5	111	11
Fachschulen	3	19	332	27
Berufsgrundbildungs- und -vorbereitungsjahr, berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	3	10	136	4
Insgesamt Schuljahr 2018/2019 und zwar:	5	117	2.255	153
Berufsschulen ⁴⁾	1	38	694	24
Berufliche Gymnasien	1	4	269	28
Berufsfachschulen	5	43	723	55
Fachoberschulen	1	6	114	7
Fachschulen	2	18	339	32
Berufsgrundbildungs- und -vorbereitungsjahr, berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen	3	8	116	7

¹⁾Insgesamt = Schulen im verwaltungsrechtlichen Sinne (Einrichtungen); Aufgliederung nach Schularten = Schulen i. S. d. eingereichten Schularten

²⁾ohne Kurse an Beruflichen Gymnasien

³⁾Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrpersonen

⁴⁾einschließlich Lehrpersonen ohne Unterricht

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

607 Studenten an der Hochschule Zittau/Görlitz im Wintersemester 2014/2015 bis zum Wintersemester 2018/2019

Studenten	WS 2014/ 2015	WS 2015/ 2016	WS 2016/ 2017	WS 2017/ 2018	WS 2018/ 2019
	Personen				
Studenten insgesamt	3.081	2.932	3.008	2.998	2.911
davon:					
männlich	1.492	1.348	1.399	1.352	1.283
weiblich	1.589	1.584	1.609	1.646	1.628
davon:					
Deutsche Studenten insgesamt	2.661	2.472	2.451	2.417	2.352
Ausländische Studenten insgesamt	420	460	557	581	559
darunter:					
im ersten Hochschulsemester insgesamt	617	632	722	650	580
davon: männlich	252	250	307	256	237
weiblich	365	382	415	394	343
im ersten Fachsemester	688	700	781	724	716
davon: männlich	310	310	369	312	308
weiblich	378	390	412	412	408

WS = Wintersemester

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

608 Studenten und deren Herkunft an der Hochschule Zittau/Görlitz im Wintersemester 2014/2015 bis zum Wintersemester 2018/2019

Studenten (nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung)	WS 2014/ 2015	WS 2015/ 2016	WS 2016/ 2017	WS 2017/ 2018	WS 2018/ 2019
	Personen				
Studienanfänger insgesamt	617	632	722	650	580
darunter:					
aus Sachsen	318	302	364	341	341
aus Baden-Württemberg	16	18	22	14	10
aus Brandenburg	24	31	32	32	30
aus Thüringen	7	7	14	9	6
aus dem Ausland	165	179	199	166	140
Studenten insgesamt	3.081	2.932	3.008	2.998	2.911
darunter:					
aus Sachsen	1.793	1.643	1.638	1.612	1.595
aus Brandenburg	197	173	163	153	153
aus Thüringen	73	59	64	59	58
aus Sachsen-Anhalt	74	71	68	65	64
aus Baden-Württemberg	98	104	117	116	101
davon:					
Studenten aus den neuen Bundesländern	2.158	1.970	1.959	1.912	1.889
Studenten aus den alten Bundesländern	440	438	435	445	419
Studenten aus Berlin	66	68	63	66	50
Studenten aus dem Ausland	417	456	551	575	553

WS = Wintersemester

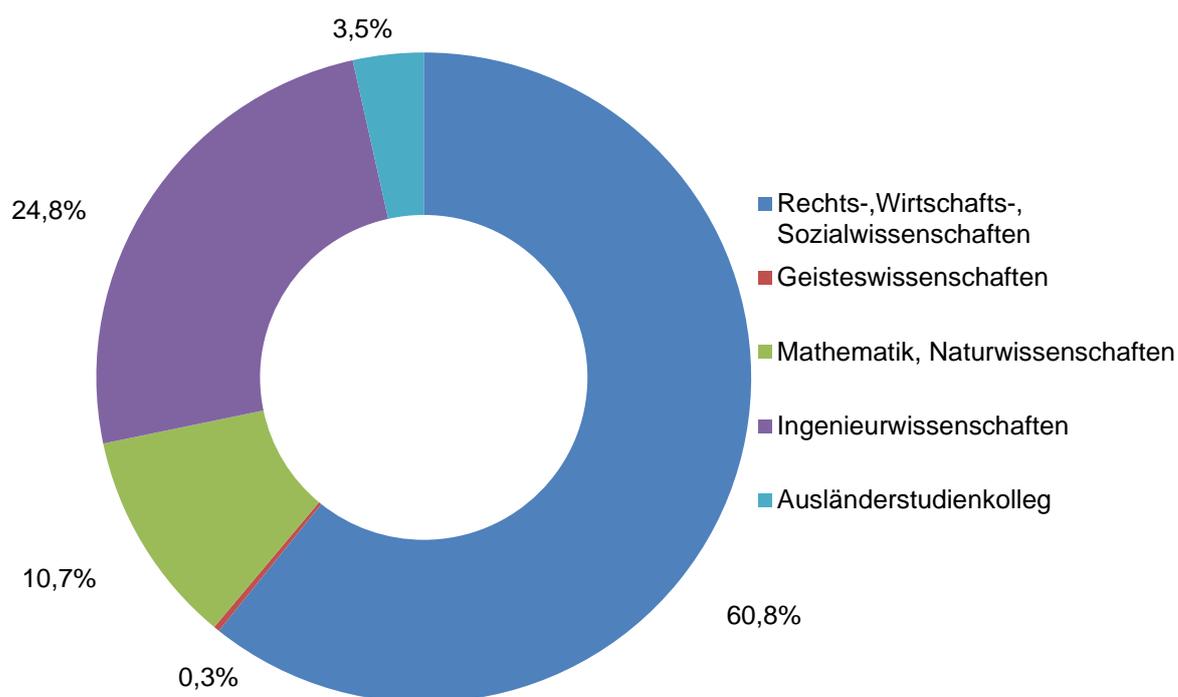
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**609 Studenten nach Wissenschaftsbereichen an der Hochschule Zittau/Görlitz
im Wintersemester 2017/2018 und im Wintersemester 2018/2019**

Wissenschaftsbereich	Studenten insgesamt Winter- semester 2017/2018	darunter:		Studenten insgesamt Winter- semester 2018/2019	darunter:	
		in Görlitz	darunter pol- nische Studen- ten		in Görlitz	darunter pol- nische Studen- ten
Rechts-,Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	1.890	1.557	21	1.866	1.563	21
davon:						
Betriebswirtschaftslehre	140	-	-	107	-	-
Heilpädagogik	113	113	-	127	127	-
Soziale Arbeit	399	399	-	422	422	-
Management Sozialen Wandels	31	31	-	38	38	1
Soziale Gerontologie	25	25	-	22	22	-
Kommunikationspsychologie	145	145	-	137	137	-
Kindheitspädagogik	101	101	-	115	115	-
Tourismus	395	395	1	367	367	1
Wirtschaftsingenieurwesen	94	-	-	75	-	-
Management im Gesundheitswesen	177	177	1	157	157	-
Unternehmensführung	28	-	-	49	-	-
Internationales Management	71	-	-	72	-	-
Wirtschaft und Sprachen	67	67	19	57	57	19
Kultur und Management	104	104	-	121	121	-
Geisteswissenschaften	10	10	5	9	9	5
davon:						
Übersetzen	-	-	-	-	-	-
Fachübersetzen Wirtschaft Deu./Poln.	10	10	5	9	9	5
Mathematik, Naturwissenschaften	350	-	-	328	-	-
davon:						
Ökologie und Umweltschutz	116	-	-	109	-	-
Chemie	52	-	-	38	-	-
Wirtschaftsmathematik	1	-	-	-	-	-
Biotechnologie	138	-	-	142	-	-
Integr. Managementsysteme	35	-	-	35	-	-
Integr. Nachhaltigkeitsmanag. - QUAR	1	-	-	-	-	-
Angewandte Mathematik	7	-	-	4	-	-
Biomathematik	-	-	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	791	144	22	761	148	21
davon:						
Architektur	-	-	-	-	-	-
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	-	-	-	-	-	-
Elektrotechnik/Elektronik	117	-	-	89	-	-
Informatik	89	89	6	91	91	8
Wirtschaft und Informatik	39	39	8	28	28	7
Informations- u. Kommunikationsmanag.	16	16	8	29	29	6
Wohn- und Immobilienwirtschaft	117	-	-	100	-	-
Maschinenbau/-wesen	238	-	-	219	-	-
Energie- und Umwelttechnik	58	-	-	56	-	-
Mechatronik	117	-	-	149	-	-
Vorbeugender Brandschutz	-	-	-	-	-	-
Ausländerstudienkolleg	104	-	-	107	-	-
Studenten insgesamt	3.145	1.711	48	3.071	1.720	47

Quelle: Hochschule Zittau/Görlitz

**Studenten an der Hochschule Zittau/Görlitz nach
Wirtschaftsbereichen im Wintersemester 2018/2019
(in Prozent)**



Quelle: Kommunale Statistikstelle

610 Personal an der Hochschule Zittau/Görlitz 2014 bis 2018

Personal	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal	631	547	532	559	537
davon:					
hauptberuflich	264	238	243	255	261
nebenberuflich	367	309	289	304	276
Hauptberufliches Personal					
und zwar:					
Professoren	118	116	115	110	111
Vollzeitbeschäftigte					
auf Dauer	113	111	108	106	100
auf Zeit	88	59	61	63	63
Teilzeitbeschäftigte	63	68	74	86	98
Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	240	242	253	262	268
Personal insgesamt	871	789	785	821	805

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

611 Besucher im Theater Görlitz in den Spielzeiten 2013/2014 bis 2017/2018

Spielzeiten/Vorstellungen	Veranstaltung	Besucher	Platzangebot
	Anzahl		
<u>Spielzeit 2013/2014</u>			
Eigene Vorstellungen	206	54.455	70.218
davon: Ballett/Tanz	16	3.599	5.660
Musical	27	7.006	8.662
Opern	34	8.277	12.097
Operette	19	2.657	4.074
sonstige Veranstaltungen	4	883	905
Konzerte	52	20.025	21.746
Schauspiel	16	2.032	4.596
Kinder u. Jugendveranstaltungen	31	9.873	12.375
Führungen im Theater	7	103	103
Sonstige Vorstellungen	237	35.667	50.820
davon: eigene Vorstellungen im Apollo	43	2.286	2.756
Gastspiele im Apollo	70	4.180	5.278
Gastspiele durch Andere	74	17.668	22.035
eigene Gastspiele	50	11.533	20.751
<u>Spielzeit 2014/2015</u>			
Eigene Vorstellungen	210	57.535	73.634
davon: Ballett/Tanz	16	3.448	6.649
Musical	12	3.608	4.738
Opern	18	5.753	7.332
Operette	28	6.340	8.125
sonstige Veranstaltungen	10	522	558
Konzerte	68	21.341	25.177
Schauspiel	24	4.866	7.898
Kinder u. Jugendveranstaltungen	34	11.657	13.157
Führungen im Theater	.	.	.
Sonstige Vorstellungen	206	35.648	51.118
davon: eigene Vorstellungen im Apollo	16	812	1.002
Gastspiele im Apollo	69	4.143	5.236
Gastspiele durch Andere	62	16.339	21.496
eigene Gastspiele	59	14.354	23.384
<u>Spielzeit 2015/2016</u>			
Eigene Vorstellungen	231	61.560	81.861
davon: Ballett/Tanz	27	7.571	10.978
Musical	24	7.067	9.479
Opern	23	4.837	8.963
Operette	18	4.964	7.863
sonstige Veranstaltungen	6	614	939
Konzerte	65	20.322	22.289
Schauspiel	22	5.032	8.498
Kinder u. Jugendveranstaltungen	44	11.059	12.758
Führungen im Theater	2	94	94
Sonstige Vorstellungen	215	32.295	46.735
davon: eigene Vorstellungen im Apollo	26	1.422	1.587
Gastspiele im Apollo	77	5.036	6.137
Gastspiele durch Andere	65	14.578	18.804
eigene Gastspiele	47	11.259	20.207

noch: Besucher im Theater Görlitz in den Spielzeiten 2013/2014 und 2017/2018

Spielzeiten/Vorstellungen	Veranstaltung	Besucher	Platzangebot
	Anzahl		
<u>Spielzeit 2016/2017</u>			
Eigene Vorstellungen	181	46.634	63.026
davon: Ballett/Tanz	23	5.236	8.732
Musical	12	3.013	4.672
Opern	17	2.977	6.613
Operette	26	8.577	10.792
sonstige Veranstaltungen	13	951	1.036
Konzerte	33	13.447	14.247
Schauspiel	17	3.577	6.450
Kinder u. Jugendveranstaltungen	34	8.728	10.356
Führungen im Theater	6	128	128
Sonstige Vorstellungen	239	43.048	63.821
davon: eigene Vorstellungen im Apollo	12	607	845
Gastspiele im Apollo	72	4.515	5.849
Gastspiele durch Andere	50	12.847	17.494
eigene Gastspiele	105	25.079	39.633
<u>Spielzeit 2017/2018</u>			
Eigene Vorstellungen	...	...	...
davon: Ballett/Tanz	...	...	...
Musical	...	...	...
Opern	...	...	...
Operette	...	...	...
sonstige Veranstaltungen	...	...	...
Konzerte	...	...	...
Schauspiel	...	...	...
Kinder u. Jugendveranstaltungen	...	...	...
Führungen im Theater	...	...	...
Sonstige Vorstellungen	...	...	...
davon: eigene Vorstellungen im Apollo	...	...	...
Gastspiele im Apollo	...	...	...
Gastspiele durch Andere	...	...	...
eigene Gastspiele	...	...	...

Quelle: Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH

612 Medienbestand und Entleihungen der Stadtbibliothek 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Medienbestand insgesamt	90.900	90.127	88.352	91.185	90.138
Aktive Leser	4.773	4.647	4.656	4.545	4.239
Besucher	101.357	100.597	100.354	98.227	102.387
Entleihungen insgesamt	314.099	321.721	320.843	313.542	328.694
davon:					
Bücher und Zeitschriften	154.353	157.476	154.012	153.493	178.737
darunter:					
Sachliteratur	63.505	52.123	48.209	48.453	54.750
Schöne Literatur	52.077	50.487	48.150	47.419	57.188
Kinderliteratur	38.771	40.418	42.944	41.718	49.441
Audio-Visuelle Medien	153.453	156.004	156.840	148.094	129.700
sonstige Medien	6.293	8.241	9.991	11.955	20.257
Veranstaltungen	177	187	139	240	187
Führungen	87	105	154	85	52
Ausstellungen	17	25	28	33	30

Quelle: Stadtbibliothek

613 Veranstaltungen der Volkshochschule Görlitz e.V. 2014 bis 2018

Jahr	ME	Ins- gesamt	davon Programmbereich:					Grund- bildung
			Politik, Gesell- schaft, Umwelt	Kultur, Gestalten	Arbeit, Beruf	Sprachen	Gesund- heit	
2014								
Kurse	Anzahl	928	93	130	107	344	242	12
Unterrichtsstunden	Stunden	15.100	363	1.473	1.394	9.234	2.510	126
Kursteilnehmer	Personen	8.827	902	1.270	626	3.248	2.567	214
2015								
Kurse	Anzahl	956	83	106	254	418	85	5
Unterrichtsstunden	Stunden	16.024	329	1.170	825	10.950	2.700	50
Kursteilnehmer	Personen	9.285	1.224	908	403	3.895	2.815	40
2016								
Kurse	Anzahl	933	80	127	91	365	263	7
Unterrichtsstunden	Stunden	17.579	408	1.494	958	11.990	2.645	102
Kursteilnehmer	Personen	9.097	988	1.049	407	4.127	2.511	15
2017								
Kurse	Anzahl	915	86	101	101	376	244	7
Unterrichtsstunden	Stunden	18.295	505	1.212	1.235	12.604	2.564	175
Kursteilnehmer	Personen	9.444	1.191	876	610	4.294	2.438	35
2018								
Kurse	Anzahl	...	...	...	...	...	...	...
Unterrichtsstunden	Stunden	...	...	...	...	...	...	...
Kursteilnehmer	Personen	...	...	...	...	...	...	...

Quelle: Volkshochschule Görlitz e.V.

614 Entwicklung der Volkshochschule Görlitz e.V. 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Erlöse (eigene Einnahmen) insgesamt ¹⁾	1.000 €	399	485	634	740	...
davon: Teilnehmergebühren	1.000 €	399	485	634	740	...
Verwaltungsgebühren	1.000 €	-	-	-	-	...
Sonstige Einnahmen	1.000 €	-	-	-	-	...
Zuschüsse insgesamt	1.000 €	325	303	310	314	...
davon: Zuschuss Stadt	1.000 €	152	150	152	108	...
Öffentliche Zuwendungen	1.000 €	164	135	147	195	...
Sponsorengelder und Spenden	1.000 €	9	18	11	11	...
Kosten insgesamt	1.000 €	718	782	989	1.041	...
davon: Personalkosten	1.000 €	580	609	724	810	...
Bewirtschaftung Gebäude	1.000 €	27	23	25	77	...
Verwaltungsbedarf	1.000 €	8	8	13	15	...
Geschäftsausgaben	1.000 €	103	142	227	139	...
Durchgeführte Bildungsangebote insgesamt	Anzahl	928	930	966	972	...
davon: Kurse	Anzahl	677	678	757	788	...
Einzelveranstaltungen	Anzahl	251	252	209	184	...
Teilnehmer insgesamt	Pers.	8.827	9.318	9.097	9.546	...
davon: Kurse	Pers.	6.193	6.911	7.018	7.398	...
Einzelveranstaltungen	Pers.	2.306	2.407	2.079	2.148	...
Durchgeführte Veranstaltungen im Fachbereich insgesamt ²⁾	Anzahl	928	645	933	972	...
davon: Politik, Gesellschaft, Umwelt	Anzahl	.	67	80	72	...
Kultur, Gestalten	Anzahl	.	46	127	100	...
Gesundheit	Anzahl	.	213	263	255	...
Arbeit, Beruf	Anzahl	.	297	91	100	...
Sprachen	Anzahl	.	17	365	438	...
Spezial	Anzahl	.	5	7	7	...
Teilnehmer im Fachbereich insgesamt ²⁾	Pers.	8.827	9.318	9.097	9.546	...
davon: Politik, Gesellschaft, Umwelt	Pers.	.	1.224	988	997	...
Kultur, Gestalten	Pers.	.	908	1.049	989	...
Gesundheit	Pers.	.	2.815	2.511	2.510	...
Arbeit, Beruf	Pers.	.	403	407	490	...
Sprachen	Pers.	.	3.895	4.127	4.543	...
Spezial	Pers.	.	76	15	17	...

¹⁾ ohne Zuschüsse (Stadt, Kulturraum, öffentliche Zuwendungen, Sponsorengelder und Spenden)

²⁾ ab 2015 neue Zuordnung der Fachbereiche; Umrechnung der Vorjahre nicht möglich

Quelle: Volkshochschule Görlitz e.V.

615 Entwicklung des Kulturhistorischen Museums und der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Erlöse (eigene Einnahmen) insgesamt ¹⁾	1.000 €	69	83	82	114	88
davon: Verwaltungsgebühren	1.000 €	3	1	3	3	3
Eintrittsgelder	1.000 €	60	74	72	98	76
Verkaufserlöse	1.000 €	3	3	3	6	4
Sonstige Einnahmen	1.000 €	3	5	4	7	5
Zuschüsse insgesamt	1.000 €	1.261	1.306	1.351	1.381	1.263
davon: Zuschuss Stadt	1.000 €	824	807	789	776	695
Zuschuss Kulturraum	1.000 €	374	382	380	380	380
Öffentliche Zuwendungen	1.000 €	61	99	179	225	187
Sponsorengelder und Spenden	1.000 €	2	18	3	-	1
Kosten insgesamt	1.000 €	1.330	1.389	1.433	1.495	1.351
davon: Personalkosten	1.000 €	703	695	722	786	815
Bewirtschaftung Gebäude	1.000 €	240	230	284	236	270
Verwaltungsbedarf	1.000 €	26	23	21	25	28
Geschäftsausgaben	1.000 €	361	441	406	448	238
Kalkulatorische Kosten	1.000 €	-	-	-	-	-
<u>Kulturhistorisches Museum</u>						
Medienbestand insgesamt	Anzahl	157.743	157.867	158.154	158.832	159.037
davon: Kunst, Kulturgeschichte	Anzahl	110.306	110.430	110.690	111.368	111.573
Archäologie	Anzahl	47.437	47.437	47.464	47.464	47.464
Entleihungen bei Ausstellungenbeteiligungen	Anzahl	189	178	86	163	94
davon: Kunst, Kulturgeschichte	Anzahl	161	155	86	163	94
Archäologie	Anzahl	28	23	-	-	-
Restaurierungen	Anzahl	102	-	18	2	2
davon: Kunst, Kulturgeschichte	Anzahl	102	-	18	2	2
Archäologie	Anzahl	-	-	-	-	-
Veranstaltungen insgesamt	Anzahl	274	236	239	281	326
davon: Vorträge	Anzahl	8	9	1	2	9
Ausstellungseröffnungen	Anzahl	4	4	5	3	3
Führungen	Anzahl	116	51	43	55	91
Bildungsveranstaltungen	Anzahl	90	69	82	47	54
Sonstige Veranstaltungen	Anzahl	56	103	108	174	169
Besucher der Veranstaltungen insgesamt	Pers.	5.624	4.397	3.969	5.021	4.924
davon: Vorträge	Pers.	242	122	40	95	134
Ausstellungseröffnungen	Pers.	398	599	514	441	235
Führungen	Pers.	1.731	688	456	889	987
Bildungsveranstaltungen	Pers.	2.217	1.542	1.393	987	1.107
Sonstige Veranstaltungen	Pers.	1.036	1.446	1.566	2.609	2.461

¹⁾ ohne Zuschüsse (Stadt, Kulturraum, öffentliche Zuwendungen, Sponsorengelder und Spenden)

Noch: Entwicklung des Kulturhistorischen Museums und der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Ausstellungen insgesamt	Anzahl	8	9	12	14	10
davon: Dauerausstellungen	Anzahl	3	3	3	3	3
Sonderausstellungen	Anzahl	5	6	9	11	7
Besucher der Ausstellungen insgesamt	Anzahl	24.743	25.574	28.471	38.084	25.510
Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften						
Eingetragene Benutzer	Pers.	944	653	993	1.369	1.379
Besucher insgesamt	Pers.	10.171	10.028	10.942	11.101	9.796
Medienbestand insgesamt	Anzahl	142.000	142.800	143.560	144.668	145.632
davon: CD's	Anzahl	292	300	309	310	318
MC's	Anzahl	60	60	60	60	60
Video's	Anzahl	41	41	41	42	42
Noten	Anzahl	352	355	355	360	360
Mikromaterial	Anzahl	6.020	6.050	6.081	6.111	6.157
Bücher und Zeitschriften	Anzahl	135.235	135.994	143.520	137.785	138.695
darunter: laufend gehaltene Zeitungen/ Zeitschriften	Anzahl	144	142	142	145	146
Entleihungen insgesamt	Anzahl	3.222	2.279	1.811	2.593	2.022

Quelle: Kulturverwaltung

616 Entwicklung der Musikschule "Johann Adam Hiller" e.V. 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Erlöse (eigene Einnahmen) insgesamt ¹⁾	1.000 €	384	406	426	420	...
davon: Benutzungsgebühren	1.000 €	369	396	414	402	...
Sonstige Einnahmen	1.000 €	15	10	12	18	...
Zuschüsse insgesamt	1.000 €	666	490	463	540	...
davon: Zuschuss Stadt	1.000 €	250	283	280	280	...
Zuschuss Land	1.000 €	55	58	67	93	...
Öffentliche Zuwendungen	1.000 €	343	132	100	150	...
Sponsorengelder und Spenden	1.000 €	18	17	16	17	...
Kosten insgesamt	1.000 €	996	895	948	993	...
davon: Personalkosten	1.000 €	823	725	778	807	...
Bewirtschaftung Gebäude	1.000 €	42	59	51	50	...
Verwaltungsbedarf	1.000 €	21	13	21	28	...
Geschäftsausgaben	1.000 €	110	98	98	108	...
Belegung durch Schüler insgesamt ²⁾	Pers.	2.248	2.740	2.476	2.257	...
davon: Früherziehung	Pers.	517	1.008	705	624	...
Streichinstrumente	Pers.	172	192	209	192	...
Zupfinstrumente	Pers.	185	177	167	161	...
Blechblasinstrumente	Pers.	49	52	51	44	...
Holzblasinstrumente	Pers.	153	156	165	167	...
Schlaginstrumente	Pers.	88	104	115	84	...
Tastensinstrumente	Pers.	267	270	269	272	...
Sonstige Instrumente	Pers.	247	198	215	176	...
Vokalunterricht	Pers.	62	66	68	70	...
Ensemblefächer	Pers.	279	314	319	326	...
Ergänzungsfächer	Pers.	229	203	193	141	...

¹⁾ ohne Zuschüsse (Stadt, Kulturraum, öffentliche Zuwendungen, Sponsorengelder und Spenden)

²⁾ ab 2013 neue Erfassung, deshalb nur bedingte Vergleichbarkeit mit Vorjahren möglich

Quelle: Musikschule "Johann Adam Hiller" e.V. Görlitz

617 Veranstaltungen der Musikschule "Johann Adam Hiller" e.V. Görlitz 2018

Art der Veranstaltungen der Musikschule "Johann Adam Hiller"	Veranstaltungen	Mitwirkende Schüler und Lehrer *	Be- sucher *
	Anzahl		
Insgesamt
davon: Schülervorspiele intern
Schülervorspiele öffentlich
Chor- und Orchesterkonzerte
Kammerkonzerte
Lehrerkonzerte
Jazz-, Rock-, Pop-, Folkloreveranstaltungen
Tanz- und Musiktheater
Mitwirkung bei Veranstaltungen der Kommune
Mitwirkung bei Veranstaltungen allg. bildender Schulen
Weitere Veranstaltungen

* geschätzte Angaben

Quelle: Musikschule "Johann Adam Hiller" e.V. Görlitz

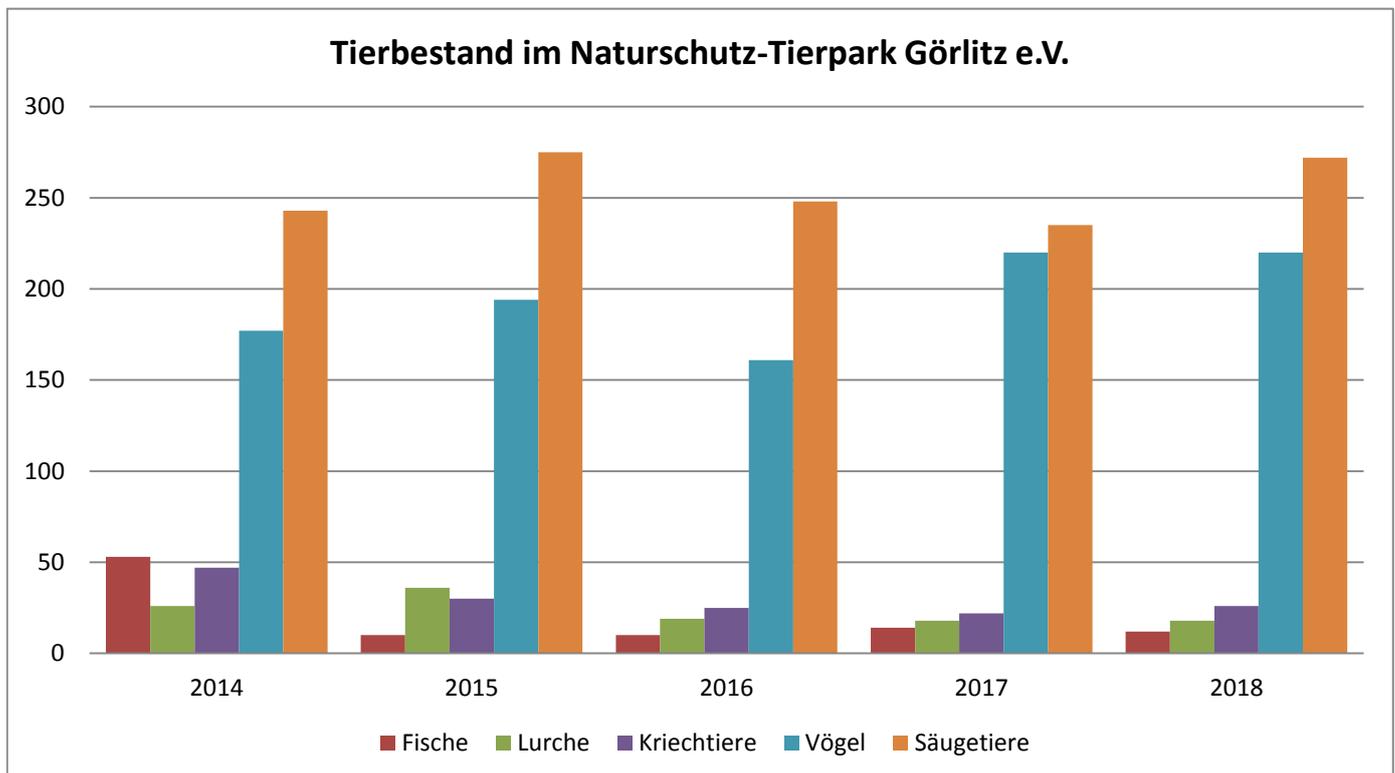
618 Entwicklung des Naturschutz-Tierparkes Görlitz e.V. 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Erlöse (eigene Einnahmen) insgesamt ¹⁾	1.000 €	354	395	442	432	747
davon: Selbsterwirtschaftete Einnahmen	1.000 €	317	356	405	408	540
Sonstige Einnahmen	1.000 €	37	39	37	24	207
Zuschüsse insgesamt	1.000 €	553	583	579	629	629
davon: Zuschuss Stadt	1.000 €	139	279	279	329	329
Zuschuss Kulturraum	1.000 €	414	304	300	300	300
Kosten insgesamt	1.000 €	865	976	1.007	1.061	1.342
davon: Personalkosten	1.000 €	547	628	624	668	919
Bewirtschaftung Gebäude	1.000 €	151	155	146	162	216
Verwaltungsbedarf	1.000 €	83	42	45	58	64
Geschäftsausgaben	1.000 €	84	151	191	172	143
Besucher insgesamt	Personen	128.911	140.111	143.403	144.630	145.680
Tierbestand insgesamt am 31.12. ²⁾	Anzahl	546	545	463	509	550
davon: Wirbellose ²⁾	Anzahl	.	.	.	.	.
Fische ²⁾	Anzahl	53	10	10	14	12
Lurche ²⁾	Anzahl	26	36	19	18	18
Kriechtiere ²⁾	Anzahl	47	30	25	22	26
Vögel ²⁾	Anzahl	177	194	161	220	220
Säugetiere ²⁾	Anzahl	243	275	248	235	272

¹⁾ohne Zuschüsse (Stadt, Kulturraum, öffentliche Zuwendungen, Sponsorengelder und Spenden)

²⁾Offizielle Statistische Daten; der exakte Tierbestand ist jedoch nicht zählbar

Quelle: Naturschutz-Tierpark Görlitz e.V.



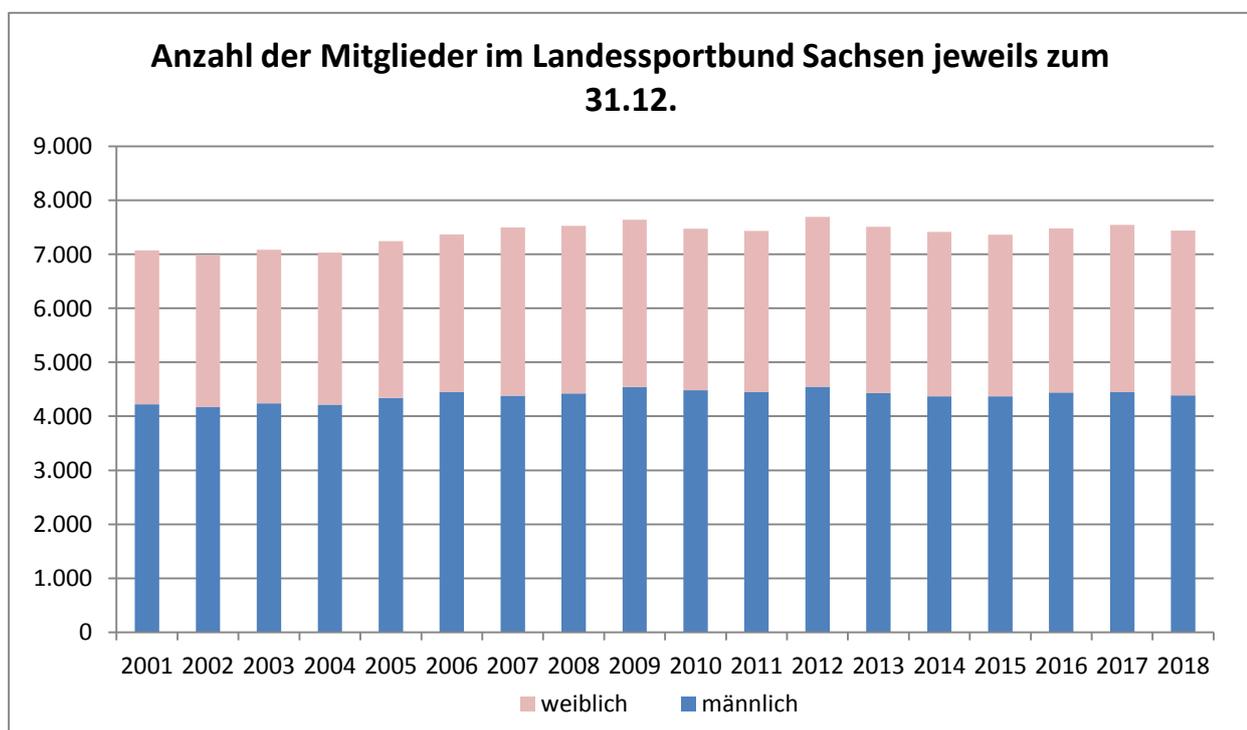
Quelle: Kommunale Statistikstelle

619 Sportvereine der Stadt Görlitz und deren Mitglieder im Landessportbund Sachsen 2001 bis 2018

Stichtag	Anzahl Vereine insgesamt	Mitglieder ¹⁾			Mitglieder im Alter von ... Jahren	
		insgesamt	davon		davon	
			männlich	weiblich	unter 27 Jahre	27 Jahre und älter
31.12.2001	55	7.071	4.222	2.849	3.354	3.687
31.12.2002	54	6.991	4.169	2.822	3.209	2.782
31.12.2003	55	7.087	4.238	2.849	3.264	3.823
31.12.2004	57	7.029	4.214	2.815	3.217	3.812
31.12.2005	59	7.244	4.340	2.904	2.385	4.859
31.12.2006	59	7.370	4.448	2.922	3.292	4.078
31.12.2007	53	7.501	4.383	3.118	3.244	4.257
31.12.2008	53	7.531	4.424	3.107	3.320	4.211
31.12.2009	53	7.642	4.539	3.103	3.336	4.306
31.12.2010	55	7.477	4.483	2.994	3.239	4.238
31.12.2011	56	7.437	4.448	2.989	3.232	4.205
31.12.2012	57	7.692	4.545	3.147	3.336	4.356
31.12.2013	56	7.513	4.429	3.084	3.163	4.350
31.12.2014	57	7.418	4.372	3.046	3.078	4.340
31.12.2015	58	7.362	4.367	2.995	2.882	4.480
31.12.2016	58	7.480	4.443	3.037	3.121	4.359
31.12.2017	58	7.546	4.447	3.099	3.166	4.380
31.12.2018	56	7.440	4.387	3.053	3.117	4.323

¹⁾ Mehrfachzählung durch Mitglieder in mehreren Fachverbänden möglich

Quelle: Landessportbund Sachsen



Quelle: Kommunale Statistikstelle

Gesundheitswesen

Tab.-Nr.		Seite
701	Selbstständig ambulant tätige Ärzte/Zahnärzte nach Fachrichtungen 2014 bis 2018	107
702	Niederlassungen in sonstigen Berufen im Gesundheitswesen 2014 bis 2018	107
703	Krankenhäuser und deren Bettenanzahl nach Fachrichtungen 2016 bis 2018	108
704	Krankenhäuser und Betten nach Trägern 2014 bis 2018	108
705	Ärzte 2014 bis 2018	109
706	Ärzte in Niederlassung 2014 bis 2018	109
707	Niedergelassene Zahnärzte 2014 bis 2018	109
708	Öffentliche Apotheken 2014 bis 2018	109
709	Tierärzte 2014 bis 2018	109
710	Gestorbene nach ausgewählten Todesursachen 2013 bis 2017	110
711	Gestorbene im 1. Lebensjahr und Totgeborene 2013 bis 2017	110
712	Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2013 bis 2017	110

Vorbemerkungen

Krankenhäuser

sind Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden und Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen und Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und verpflegt werden können.

Art des Trägers der Krankenhäuser

- **öffentlich:** Diese Einrichtungen lassen sich nach zwei Rechtsformen unterscheiden: der öffentlich-rechtlichen und der privatrechtlichen Form. In öffentlich-rechtlicher Form betriebene Krankenhäuser sind dabei entweder rechtlich unselbstständig (Regiebetrieb, Eigenbetrieb) oder rechtlich selbstständig (Zweckverband, Anstalt, Stiftung). Privatrechtliche Krankenhäuser (z. B. GmbH) befinden sich in öffentlicher Trägerschaft, wenn Gebietskörperschaften (Bund, Land usw.), Zusammenschlüsse solcher Körperschaften (Arbeitsgemeinschaften, Zweckverbände) oder Sozialversicherungsträger unmittelbar oder mittelbar mehr als 50 vom Hundert des Nennkapitals oder des Stimmrechts halten.
- **freigemeinnützig:** Einrichtungen, die von Trägern der kirchlichen und freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden, Stiftungen oder Vereinen unterhalten werden.
- **privat:** Einrichtungen, die als gewerbliches Unternehmen einer Konzession nach § 30 Gewerbeordnung bedürfen.

Bei Krankenhäusern mit unterschiedlichen Trägern wird der Träger angegeben, der überwiegend beteiligt ist oder überwiegend die Geldlasten trägt.

Aufgestellte Betten

Alle Betten, die in den Krankenhäusern betriebsbereit aufgestellt sind, unabhängig von der Förderung. Es werden nur die Betten nachgewiesen, die der vollstationären Behandlung dienen. Sofern nicht anders vermerkt, sind unter der Anzahl der Betten immer die im Durchschnitt des Jahres aufgestellten Betten zu verstehen.

Fachabteilungen

Fachabteilungen sind organisatorisch abgrenzbare, von Ärzten ständig verantwortlich geleitete Abteilungen mit typischen Behandlungseinrichtungen. Die Fachabteilungsgliederung orientiert sich an den Gebiets- und Schwerpunktbezeichnungen der Ärzte. Ausnahmen bilden die Fachabteilungen Geriatrie und Sucht.

Todesursachen

sind alle diejenigen Krankheiten, Leiden oder Zustände und Verletzungen, die entweder den Tod zur Folge hatten oder zum Tode beitrugen und die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die diese Verletzungen hervorriefen.

Selbsttötungen

Als Verstorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung werden die Personen erfasst, bei denen der die ärztliche Leichenschau durchführende Arzt bei der Feststellung der Todesursache zweifelsfrei eine Selbsttötung ermittelt und auf dem Totenschein dokumentiert hat.

Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

Die Angaben zu den **Ärzten, Zahnärzten, Apothekern/Apotheken und Tierärzten** fallen bei den für diese Berufe bestehenden Kammern im Freistaat Sachsen im Rahmen des normalen Verwaltungsvollzuges und der kontinuierlichen Bestandspflege an. Sie werden jährlich zum Stichtag 31. Dezember übermittelt und aufbereitet. Der Bericht berücksichtigt nur berufstätige Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte und geöffnete Apotheken.

701 Selbstständig ambulant tätige Ärzte/Zahnärzte nach Fachrichtungen 2014 bis 2018

Fachrichtung	Anzahl der selbstständig ambulant tätigen Ärzte/Zahnärzte am 31. Dezember				
	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Insgesamt	129	130	137	135	127
davon:					
Allgemeinmedizin/Prakt. Arzt	20	20	21	21	19
Anästhesiologie	-	1	-	-	-
Augenheilkunde	7	7	8	8	6
Chirurgie	5	5	5	5	4
Dermatologie/Verologie	2	2	2	2	2
Gynäkologie	6	6	6	6	6
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	2	2	2	2	2
Innere Medizin	19	19	20	21	21
Neurologie/Psychiatrie/Psychotherapie	6	6	8	6	4
Orthopädie	3	3	3	3	3
Kinderheilkunde	6	6	8	8	8
Urologie	3	3	4	4	4
Radiologie	2	2	2	2	2
Strahlentherapie	1	1	2	2	2
Stomatologie	42	42	41	40	40
Kieferorthopädie	4	4	4	4	3
Nuklearmedizin	1	1	1	1	1

Quelle: Landkreis Görlitz, Gesundheitsamt

702 Niederlassungen in sonstigen Berufen im Gesundheitswesen 2014 bis 2018

Fachrichtung	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl der Niederlassungen				
Psychologen	11	11	11	13	13
Heilpraktiker	13	14	11	18	17
Heilpraktiker ausschließlich auf dem Gebiet der Psychotherapie	3	3	4	5	5
Heilpraktiker ausschließlich auf dem Gebiet der Physiotherapie	6	6	7	8	8
Masseure/Physiotherapeuten	31	32	31	35	39
Hauskrankenpflege	14	15	9	10	8
Hebammen (nebenberufliche Tätigkeit)	13	13	13	13	11
Ergotherapeuten	6	6	7	3	3
Logopäden	6	4	4	5	5
Podologen	4	4	4	6	5
Zentrum für ambulante Rehabilitation, Gesundheit und Therapien	1	1	1	1	1

Quelle: Landkreis Görlitz, Gesundheitsamt

703 Krankenhäuser und deren Bettenanzahl nach Fachrichtungen 2016 bis 2018

Fachrichtung	Stand 31.12.2016			Stand 31.12.2017			Stand 31.12.2018		
	Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH	Malteser Krankenhaus St. Carolus	Insgesamt	Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH	Malteser Krankenhaus St. Carolus	Insgesamt	Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH	Malteser Krankenhaus St. Carolus	Insgesamt
	Anzahl								
Bettenanzahl insgesamt	555	136	691	557	136	693	...	...	...
davon:									
Augenheilkunde	15	-	15	15	-	15	...	...	...
Chirurgie	86	41	127	84	41	125	...	...	...
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	23	-	23	22	-	22	...	...	...
Geriatric	41	-	41	41	-	41	...	...	...
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	17	-	17	17	-	17	...	...	...
Haut- und Geschlechtskrankheiten	22	-	22	22	-	22	...	...	...
Innere Medizin	104	54	158	107	54	161	...	...	...
Kinderheilkunde	35	-	35	35	-	35	...	...	...
Neurochirurgie	24	-	24	23	-	23	...	...	...
Neurologie	33	-	33	32	-	32	...	...	...
Plastische Chirurgie	14	-	14	17	-	17	...	...	...
Psychiatrie und Psychotherapie	80	-	80	80	-	80	...	...	...
Psychotherapeutische Medizin	30	-	30	30	-	30	...	...	...
Strahlentherapie	11	-	11	11	-	11	...	...	...
Urologie	20	41	61	21	41	62	...	...	...
Sonstige Fachbereiche	-	-	-	-	-	-	...	...	...

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

704 Krankenhäuser und Betten nach Trägern 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Krankenhäuser insgesamt	2	2	2	2	...
Betten insgesamt	684	682	691	693	...
davon:					
öffentlicher Träger	1	1	1	1	...
Bettenanzahl	560	558	555	557	...
freigemeinnütziger Träger	1	1	1	1	...
Bettenanzahl	124	124	136	136	...

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

705 Ärzte 2014 bis 2018

Kennziffer	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	Anzahl				
Ärzte insgesamt	341	334	351	349	358
darunter: in Niederlassung ¹⁾	104	95	100	102	104
Ärzte je 100.000 Einwohner	629,2	604,5	627,9	618,9	635,6

¹⁾ Einschließlich Ärzte in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V und Angestellte, Teilzeitangestellte, Praxisassistenten

Quelle: Landesärztekammer Sachsen; Kommunale Statistikstelle

706 Ärzte in Niederlassung 2014 bis 2018

Kennziffer	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	Anzahl				
Ärzte in Niederlassung insgesamt ¹⁾	104	95	100	102	104
darunter:					
Allgemeinmedizin/Praktischer Arzt	31	26	27	25	25
Chirurgie	6	6	6	7	6
Innere Medizin	17	19	20	20	21
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	7	6	6	6	6
Kinder- und Jugendmedizin	6	6	7	7	7

¹⁾ Einschließlich Angestellte, Teilzeitangestellte, Praxisassistenten und Ärzte in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V

Quelle: Landesärztekammer Sachsen; Kommunale Statistikstelle

707 Niedergelassene Zahnärzte 2014 bis 2018

Kennziffer	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	Anzahl				
Niedergelassene Zahnärzte insgesamt	45	45	45	42	42
je 100.000 Einwohner	83,0	81,4	80,5	74,5	74,6

Quelle: Landeszahnärztekammer Sachsen; Kommunale Statistikstelle

708 Öffentliche Apotheken 2014 bis 2018

Kennziffer	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	Anzahl				
Apotheken insgesamt	16	16	16	15	15
Apotheker	19	19	20	23	25
Apotheken je 100.000 Einwohner	29,5	29,0	28,6	26,6	26,6

Quelle: Landesapothekenkammer Sachsen; Kommunale Statistikstelle

709 Tierärzte 2014 bis 2018

Kennziffer	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	Anzahl				
Tierärzte insgesamt	14	11	9	10	10
darunter: in Praxen ¹⁾	6	7	8	8	8

¹⁾ Praxisinhaber, -assistenten und -vertreter

Quelle: Landestierärztekammer Sachsen; Kommunale Statistikstelle

710 Gestorbene nach ausgewählten Todesursachen 2013 bis 2017

Todesursache	2013	2014	2015	2016	2017
	Anzahl				
Gestorbene insgesamt	814	767	835	793	841
darunter: Krankheiten des Kreislaufsystems	380	328	368	307	307
Bösartige Neubildungen	197	194	175	216	225
Krankheiten des Verdauungssystems	43	52	40	42	44
Krankheiten des Atmungssystems	53	35	43	38	56
Diabetes mellitus	24	15	31	32	21
Unfälle	15	24	28	26	27
darunter: Verkehrsunfälle	3	1	1	1	3
Suizide	11	7	4	8	3
	je 100.000 Einwohner				
Gestorbene insgesamt	1.506,5	1.417,3	1.525,8	1.426,8	1.497,8
darunter: Krankheiten des Kreislaufsystems	703,3	606,1	672,5	552,4	546,8
Bösartige Neubildungen	364,6	358,5	319,8	388,6	400,7
Krankheiten des Verdauungssystems	79,6	96,1	73,1	75,6	78,4
Krankheiten des Atmungssystems	98,1	64,7	78,6	68,4	99,7
Diabetes mellitus	44,4	27,7	56,6	57,6	37,4
Unfälle	27,8	44,3	51,2	46,8	48,1
darunter: Verkehrsunfälle	5,6	1,8	1,8	1,8	5,3
Suizide	20,4	3,7	7,3	14,4	5,3

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

711 Gestorbene im 1. Lebensjahr und Totgeborene 2013 bis 2017

Gestorbene und Totgeborene	2013	2014	2015	2016	2017
	Anzahl				
Gestorbene im 1. Lebensjahr insgesamt	-	-	1	2	2
davon: männlich	-	-	1	1	1
weiblich	-	-	-	1	1
je 1 000 Lebendgeborene	-	-	2,0	3,9	3,9
Totgeborene und in den ersten 7 Lebenstagen gestorbene Säuglinge insgesamt	2	8	-	2	6
davon: männlich	2	5	-	1	4
weiblich	-	3	-	1	2

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

712 Vorsätzliche Selbstbeschädigungen 2013 bis 2017

Vorsätzliche Selbstbeschädigungen (Selbsttötungen)	2013	2014	2015	2016	2017
	Anzahl				
Insgesamt	11	7	4	8	3
davon: männlich	7	7	3	7	2
weiblich	4	-	1	1	1
je 100.000 Einwohner insgesamt	20,4	12,9	7,3	14,4	5,3
davon: männlich	27,2	27,2	11,5	26,2	7,4
weiblich	14,1	-	3,5	3,5	3,4

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Tourismus - Gastgewerbe

Tab.-Nr.		Seite
801	Beherbergungsstätten und Hotels 2014 bis 2018	113
802	Beherbergungsstätten 2018	114
803	Hotels 2018	115

Vorbemerkungen

Tourismus

Der Tourismus umfasst „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken vorübergehend aufhalten“ (lt. Welttourismusorganisation – WTO).

Beherbergungsstätten

sind Betriebe und Campingplätze, die mindestens 10 Gäste gleichzeitig beherbergen können bzw. 10 Stellplätze haben. Hinzu zählen Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Jugendherbergen und Hütten, Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken. Bis 2011 wurden Beherbergungsstätten einbezogen, die mehr als 8 Gäste gleichzeitig beherbergen konnten. Ab 2012 gelten 10 Gästebetten als Kriterium.

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt dann als vorübergehend, wenn er die Dauer von 12 Monaten nicht überschreitet.

Angebotene Gästebetten

ist die Anzahl der Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, die tatsächlich in den geöffneten Betrieben angeboten wurden.

Die Anzahl der Betten entspricht der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Behelfsmäßige Schlafgelegenheiten, die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung gestanden hätten, werden nicht berücksichtigt.

Ankünfte

Die Ankünfte beinhalten die Zahl der Gäste, die im Berichtsmonat bzw. während eines Kalenderjahres in Beherbergungsstätten eingetroffen sind. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden nicht berücksichtigt.

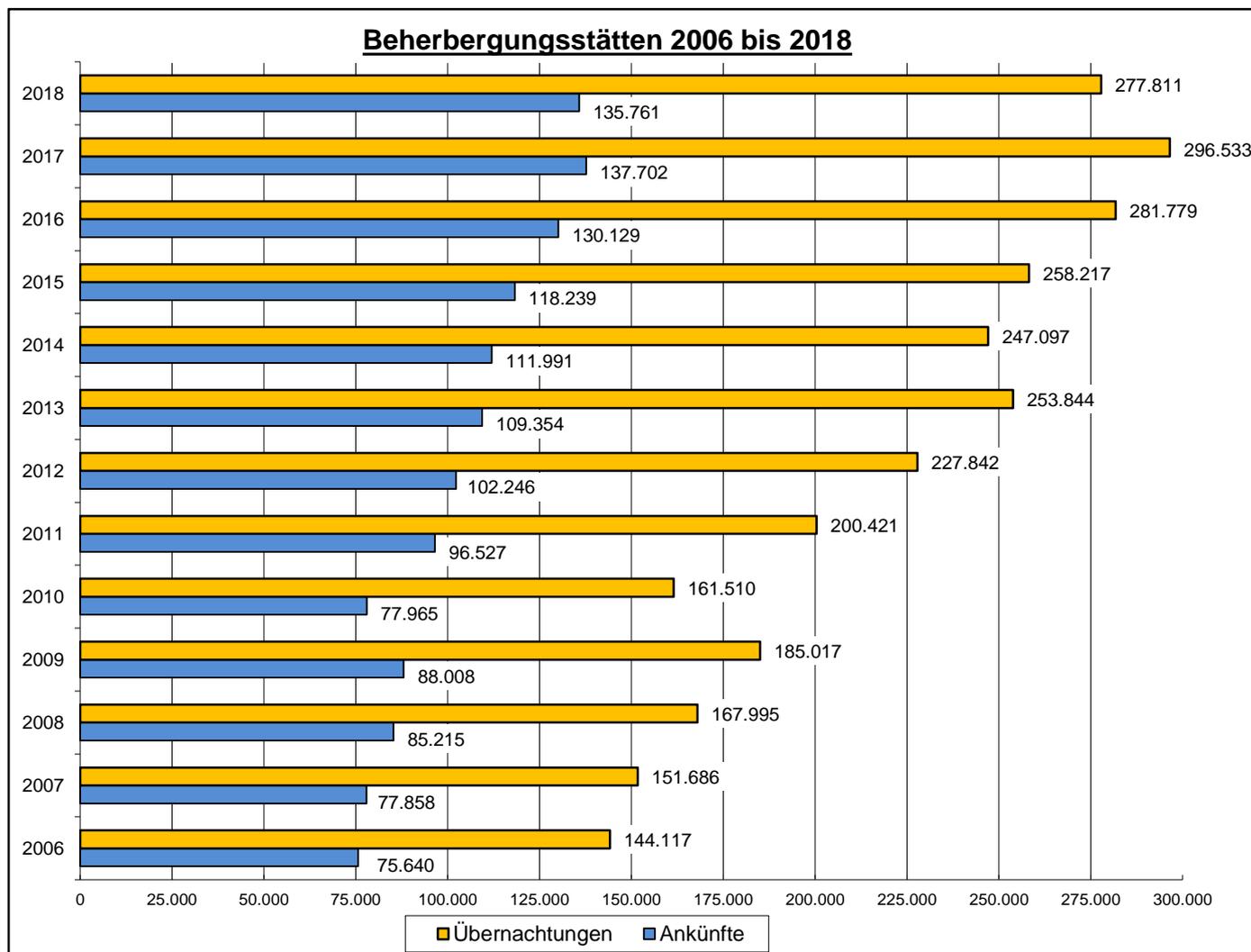
Übernachtungen

Als Übernachtungen werden die Übernachtungen sowohl der im Berichtsmonat eingetroffenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste gezählt.

801 Beherbergungsstätten und Hotels 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Beherbergungsstätten						
geöffnete Betriebe insgesamt (Stichtag 31.07.)	Anzahl	42	44	43	44	45
angebotene Gästebetten (Stichtag 31.07.)	Anzahl	1.809	1.985	1.968	2.047	2.054
durchschnittliche Auslastung	Prozent	37,1	35,5	38,3	39,7	36,4
Ankünfte	Anzahl	111.991	118.239	130.129	137.702	135.761
Übernachtungen	Anzahl	247.097	258.217	281.779	296.533	277.811
durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,2	2,2	2,2	2,2	2,0
darunter:						
Hotels						
geöffnete Betriebe insgesamt (Stichtag 31.07.)	Anzahl	11	12	13	14	14
angebotene Gästebetten (Stichtag 31.07.)	Anzahl	684	784	830	858	859
durchschnittliche Auslastung	Prozent	41,2	38,3	42,4	45,9	41,3
Ankünfte	Anzahl	49.846	51.845	61.298	69.882	68.710
Übernachtungen	Anzahl	102.084	107.577	127.007	142.800	133.347
durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,0	2,1	2,1	2,0	1,9

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen



Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen; Kommunale Statistikstelle

802 Beherbergungsstätten 2018

Monat/Zeitraum	geöffnete Betriebe insgesamt	angebotene Gästebetten	durchschnittliche Auslastung	Ankünfte	Übernachtungen	durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Tage
Januar	43	2.024	16,4	4.742	10.088	2,1
Februar	43	2.033	17,4	4.716	9.676	2,1
Januar - Februar	x	x	16,9	9.458	19.764	2,1
März	43	2.035	26,2	8.035	16.547	2,1
Januar - März	x	x	20,1	17.493	36.311	2,1
April	44	2.029	38,2	11.031	23.504	2,1
Januar - April	x	x	24,7	28.525	59.822	2,1
Mai	45	2.058	48,7	15.587	31.788	2,0
Januar - Mai	x	x	29,7	44.099	91.581	2,1
Juni	45	2.049	46,1	14.301	28.864	2,0
Januar - Juni	x	x	32,5	58.524	120.723	2,1
Juli	45	2.054	40,2	13.032	26.152	2,0
Januar - Juli	x	x	33,6	71.556	146.875	2,1
August	45	2.081	45,8	14.689	29.723	2,0
Januar - August	x	x	35,2	86.245	176.487	2,0
September	45	2.082	51,3	15.560	32.692	2,1
Januar - September	x	x	37,0	101.785	209.232	2,1
Oktober	45	2.078	43,0	12.987	28.084	2,2
Januar - Oktober	x	x	37,6	114.766	237.321	2,1
November	46	2.172	25,2	8.877	16.494	1,9
Januar - November	x	x	36,4	123.679	253.804	2,1
Dezember	45	2.192	36,3	11.938	23.777	2,0
Januar - Dezember	x	x	36,4	135.761	277.811	2,0

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

803 Hotels* 2018

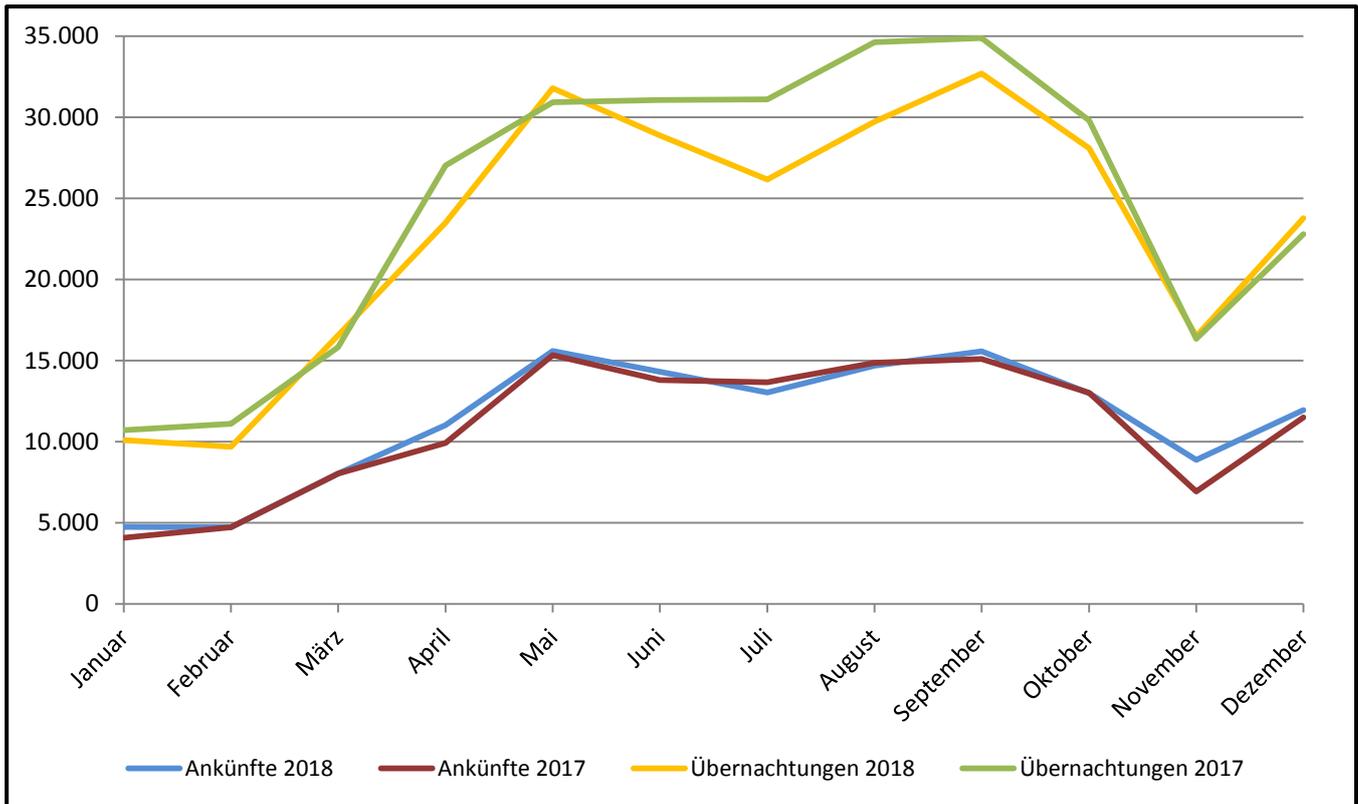
Monat/Zeitraum	geöffnete Betriebe insgesamt	angebotene Gästebetten	durchschnittliche Auslastung	Ankünfte	Übernachtungen	durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Tage
Januar	14	859	19,3	2.618	5.149	2,0
Februar	14	858	18,9	2.446	4.433	1,8
Januar - Februar	x	x	19,1	5.064	9.582	1,9
März	14	856	28,8	4.103	7.649	1,9
Januar - März	x	x	22,5	9.167	17.231	1,9
April	14	859	42,2	5.267	10.879	2,1
Januar - April	x	x	27,4	14.434	28.110	1,9
Mai	14	859	52,7	7.027	14.038	2,0
Januar - Mai	x	x	32,7	21.461	42.148	2,0
Juni	14	859	51,6	6.897	13.292	1,9
Januar - Juni	x	x	35,8	28.358	55.440	2,0
Juli	14	859	42,2	5.801	11.226	1,9
Januar - Juli	x	x	36,7	34.159	66.666	2,0
August	15	897	53,6	7.524	14.443	1,9
Januar - August	x	x	38,9	41.683	81.109	1,9
September	14	858	61,3	7.696	15.780	2,1
Januar - September	x	x	41,4	49.359	96.942	2,0
Oktober	14	858	50,7	6.733	13.495	2,0
Januar - Oktober	x	x	42,4	56.092	110.437	2,0
November	16	1.010	31,8	5.462	9.629	1,8
Januar - November	x	x	41,3	61.590	120.055	1,9
Dezember	16	1.032	41,7	6.976	13.062	1,9
Januar - Dezember	x	x	41,3	68.710	133.347	1,9

* ohne Hotels garnis

In diesen Angaben sind Beherbergungsstätten einbezogen, die mehr als 8 Gäste gleichzeitig beherbergen können.

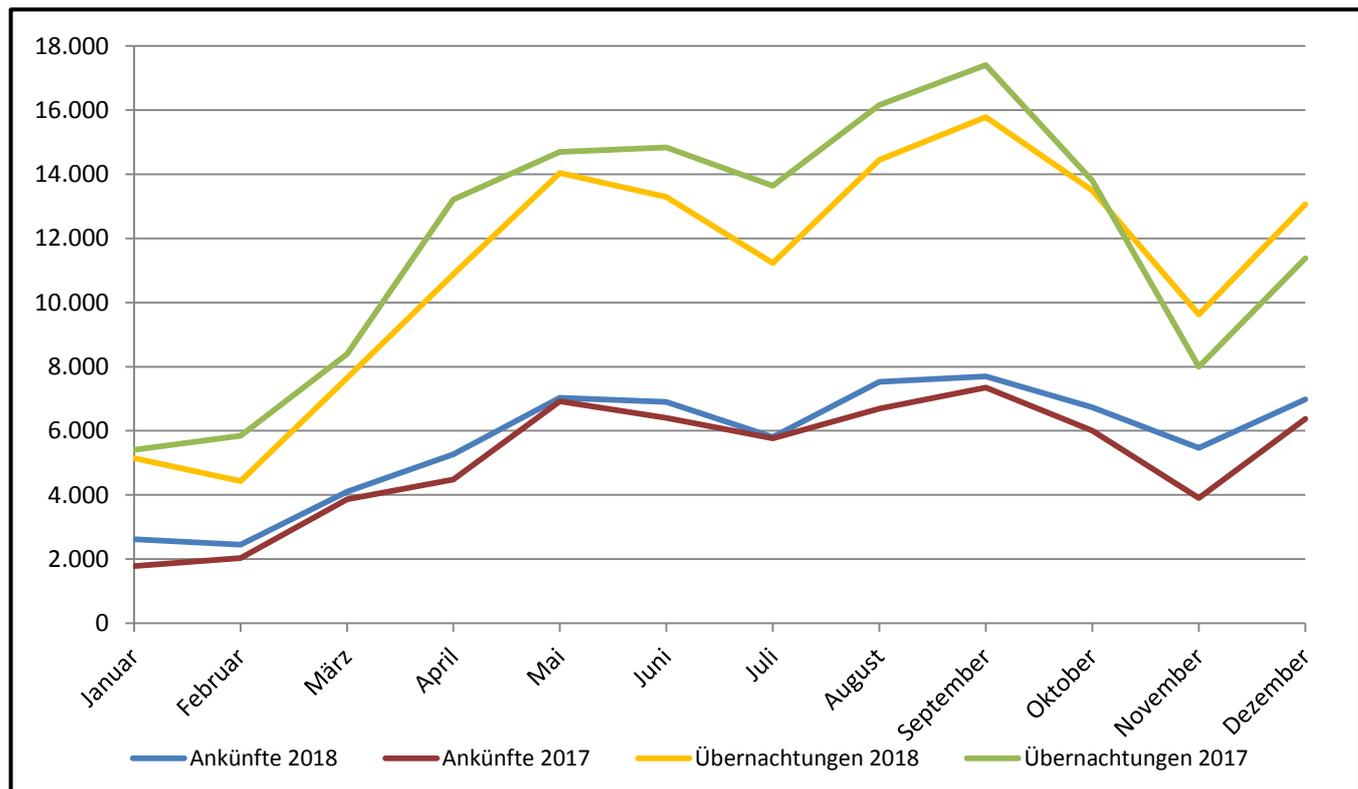
Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen der Beherbergungsstätten von Januar bis Dezember 2017 und 2018



Quelle: Kommunale Statistikstelle

Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen der Hotels (ohne Garnis) von Januar bis Dezember 2017 und 2018



Quelle: Kommunale Statistikstelle

Verkehrswesen

Tab.-Nr.		Seite
901	Kraftfahrzeugbestand 2014 bis 2018	119
902	Kraftfahrzeugbestand nach Stadt-/Ortsteilen am 31.12.2018	119
903	Fahrzeugbestand zum 31.12.2018 nach Stadt-/Ortsteilen und nach Kraftstoffart/ Energiequelle	120
904	Fahrzeugbestand zum 31.12.2018 nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen und nach ausgewählten Stadtteilen	120
905	Straßenverkehrsunfälle 2014 bis 2018	121
906	Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2014 bis 2018	121

Vorbemerkungen

Kraftfahrzeugbestand

umfasst die Zahl der Kraftfahrzeuge, die zum Zeitpunkt der Zählung am 1. 1. eines jeden Jahres mit einem amtlichen Kennzeichen zum Verkehr zugelassen (ohne die außer Betrieb gesetzten Fahrzeuge) und im Zentralen Fahrzeugregister des Kraftfahrtbundesamtes gespeichert sind.

Straßenverkehrsunfälle

sind Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet wurden oder Sachschaden verursacht worden ist. Die Statistik erfasst alle Unfälle, zu denen die Polizei herangezogen wurde.

Die Straßenverkehrsunfälle werden nach der Schwere der Unfallfolgen unterschieden:

Unfälle mit Personenschaden

sind Unfälle, bei denen Personen getötet bzw. schwer oder leicht verletzt wurden.

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden

Werden unterschieden in:

- schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne: Unfälle, bei denen als Unfallursache ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und bei denen gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste (nicht fahrbereit).
- Sonstige Sachschadensunfälle unter der Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln: Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinwirkung oder anderer berauschender Mittel stand und alle beteiligten Kraftfahrzeuge noch fahrbereit waren.

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung

Dazu zählen alle übrigen Sachschadensunfälle.

Verunglückte

Dazu zählen Personen, die beim Unfall verletzt oder getötet wurden.

Getötete

Personen, die beim Unfall oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Schwerverletzte

Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung (für mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden.

Leichtverletzte

sind alle übrigen Verletzten.

901 Kraftfahrzeugbestand 2014 bis 2018

Fahrzeugart	Kraftfahrzeugbestand am				
	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	Anzahl				
Kraftfahrzeuge insgesamt (ohne Kraftfahrzeuganhänger)	27.114	27.426	27.898	28.361	28.922
darunter:					
Krafträder	1.385	1.433	1.475	1.507	1.581
Pkw	23.920	24.120	24.474	24.834	25.240
Kraftfahrzeuganhänger	2.325	2.362	2.431	2.502	2.576
Kraftfahrzeuge je 1.000 Einwohner *	501	497	499	503	513

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt; Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

* Diese Daten beziehen sich auf die Einwohnerzahlen zum 31.12. des Jahres.

902 Kraftfahrzeugbestand nach Stadt-/Ortsteilen am 31.12.2018

Stadt-/Ortsteil	Krafträder	Pkw		Nutzfahr- zeuge	Anhänger
		privat	gewerblich*		
	Anzahl				
Biesnitz	193	2.247	95	126	322
Hagenwerder	32	442	68	63	74
Historische Altstadt	82	941	186	149	77
Innenstadt	317	4.882	1.260	766	466
Klein Neundorf	14	79	.	.	20
Klingewalde	38	358	81	78	79
Königshufen	150	3.058	303	116	196
Kunnerwitz	52	339	23	50	67
Ludwigsdorf	48	441	37	51	120
Nikolaivorstadt	65	719	29	45	62
Ober-Neundorf	29	172	5	18	50
Rauschwalde	180	2.584	230	201	299
Schlauroth	34	242	169	72	76
Südstadt	208	3.533	213	180	371
Tauchritz	6	108	12	27	45
Weinhübel	133	2.278	97	147	237
nicht zuordenbar ¹⁾	-	4	.	.	15
Insgesamt	1.581	22.427	2.813	2.101	2.576

¹⁾ Diese Fahrzeuge konnten aufgrund des Straßenverzeichnisses nicht zugeordnet werden.

* Zuordnung erfolgt nach Gewerbeschlüssel

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

903 Fahrzeugbestand¹⁾ zum 31.12.2018 nach Stadt-/Ortsteilen und nach Kraftstoffart/Energiequelle

Stadt-/Ortsteil/ Stadt Görlitz	Kraftstoffart/Energiequelle					
	Benzin	Diesel	Elektro	Plug-in-Hybrid	Hybrid	Sonstige
	Anzahl					
Biesnitz	1.771	674	.	.	5	14
Hagenwerder	397	166	-	-	.	9
Historische Altstadt	819	439	.	.	6	8
Innenstadt	4.251	2.516	24	5	35	77
Klein Neundorf	63	29	-	-	-	.
Klingewalde	322	188	-	-	3	4
Königshufen	2.849	582	3	3	18	22
Kunnerwitz	287	121	-	-	.	3
Ludwigsdorf	373	150	-	-	.	4
Nikolaivorstadt	544	236	-	-	4	9
Ober-Neundorf	135	58	-	-	-	.
Rauschwalde	2.327	638	.	.	15	31
Schlauroth	299	181	.	-	-	.
Südstadt	2.941	912	6	.	23	43
Tauchritz	89	57	-	-	-	.
Weinhübel	2.017	480	.	3	10	10
nicht zuordenbar ²⁾	4	3	-	-	-	-
Insgesamt	19.488	7.430	42	18	123	240

¹⁾ beinhaltet Personenkraftwagen und Nutzfahrzeuge

²⁾ Diese Fahrzeuge konnten aufgrund des Straßenverzeichnisses nicht zugeordnet werden.

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

904 Fahrzeugbestand¹⁾ zum 31.12.2018 nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen und nach ausgewählten Stadtteilen

Gebiet	Kraftstoffart/Energiequellen und Schadstoffgruppen ²⁾					
	Fahrzeugbestand		darunter: Dieselfahrzeuge			
	insgesamt	darunter grüne Plakette	insgesamt	darunter:		
				rote Plakette	gelbe Plakette	grüne Plakette
Anzahl						
Stadt Görlitz insgesamt	27.341	25.943	7.430	179	596	6.343
darunter						
Historische Altstadt	1.276	1.179	439	10	38	361
Innenstadt	6.908	6.512	2.516	63	187	2.179
Königshufen	3.477	3.371	582	11	49	509
Südstadt	3.926	3.764	912	22	71	791

¹⁾ beinhaltet Personenkraftwagen und Nutzfahrzeuge

²⁾ nachgerüstete Rußpartikelfilter konnten nicht berücksichtigt werden

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

905 Straßenverkehrsunfälle 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	1.756	1.720	1.859	1.835	1.795
davon: innerorts	1.598	1.532	1.669	1.632	1.603
außerorts	158	188	190	203	192
Unfälle je 10.000 Einwohner insgesamt	324	312	333	325	319
darunter:					
Unfälle mit Personenschaden je 10.000 Einwohner	31	31	29	32	30
Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	165	167	162	180	167
davon: innerorts	153	142	145	154	147
außerorts	12	25	17	26	20
Straßenverkehrsunfälle mit Sachschaden ¹⁾	1.591	1.553	1.697	1.655	1.628
davon: innerorts	1.445	1.390	1.524	1.478	1.456
außerorts	146	163	173	177	172

¹⁾ schwerwiegende im engeren Sinne, schwerwiegende sonstige unter Alkohol und übrige ohne Alkoholunfälle

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

906 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Verunglückte insgesamt	193	202	187	205	191
davon: innerorts	181	162	159	170	162
außerorts	12	40	28	35	29
Verunglückte je 10.000 Einwohner insgesamt	36	37	34	36	34
darunter:					
Getötete und Schwerverletzte je 10.000 Einwohner	8	9	7	7	5
Getötete	1	4	-	1	2
davon: innerorts	1	-	-	1	2
außerorts	-	4	-	-	-
Schwerverletzte	39	44	38	37	28
davon: innerorts	35	35	33	30	24
außerorts	4	9	5	7	4
Leichtverletzte	153	154	149	167	161
davon: innerorts	145	127	126	139	136
außerorts	8	27	23	28	25

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Kommunalfinanzen

Tab.-Nr.		Seite
1001	Steuern und Schuldenstand 2014 bis 2018	125
1002	Personalstand nach Umfang und Art des Dienstverhältnisses 2014 bis 2018	126
1003	Hebesätze der Stadt Görlitz in den Haushaltsjahren 2014 bis 2018	126

Vorbemerkungen

Hinweis

Bedingt durch die Umstellung des städtischen Rechnungswesens auf die kommunale Doppik (doppelte Buchführung in Konten) können zum Redaktionsschluss keine Haushaltszahlen veröffentlicht werden. In der Stadt Görlitz befindet sich die Eröffnungsbilanz in der örtlichen Prüfung und ist vom Stadtrat noch nicht festgestellt. Alle weiteren Bilanzen fußen auf der Eröffnungsbilanz. Daher können im Statistischen Jahrbuch 2018 mit Vermerk auf das Thema Eröffnungsbilanz keine Bilanzwerte ausgewiesen werden.

Realsteuern

Zu den Realsteuern zählen gem. § 3 Abs. 2 Abgabenordnung (AO) die Grundsteuer und die Gewerbesteuer.

Grundsteuer

wird auf den im Inland liegenden Grundbesitz erhoben und fließt in vollem Umfang den Gemeinden zu, denen die Liegenschaften zuzuordnen sind. Bei der Ermittlung der Steuer ist zu unterscheiden zwischen land- und forstwirtschaftlichem Vermögen (Grundsteuer A) und unbebauten und bebauten Grundstücken, die nicht der Land- und Forstwirtschaft zuzuordnen sind (Grundsteuer B). Maßgeblich für die Höhe der Grundsteuer sind der Wert und die Beschaffenheit des Grundbesitzes. Dies verdeutlicht den Objektcharakter der Grundsteuer. Persönliche Verhältnisse des Eigentümers bleiben unberücksichtigt. Die Grundsteuer wird zu Beginn eines Kalenderjahres festgesetzt. Besteuerungszeitraum ist das Kalenderjahr.

Grundsteuer A

Der Steuergegenstand ist das land- und forstwirtschaftliche Vermögen.

Grundsteuer B

Der Steuergegenstand ist das Grundvermögen von unbebauten und bebauten Grundstücken, das nicht dem land- und forstwirtschaftlichen Vermögen zuzuordnen ist.

Gewerbesteuer

wird auf jeden Gewerbebetrieb erhoben, der im Inland betrieben wird. Befreiungen bestehen beispielsweise für Einrichtungen wie Schulen, Krankenhäuser oder Altenpflegeheime. Hat ein Gewerbebetrieb mehrere Betriebsstätten in mehreren Gemeinden, wird die Gewerbesteuer so aufgeteilt, dass jede Gemeinde die für sie maßgebliche Steuer erhebt (hebeberechtigte Gemeinde), d. h. der maßgebende Gewerbesteuermessbetrag wird auf die Betriebsstätten und Zweigniederlassungen von Unternehmen aufgeteilt. Die Gewerbesteuer entsteht nach Ablauf eines Erhebungszeitraumes und fließt den jeweiligen Gemeinden nach Abzug einer Umlage an Bund und Länder zu. Erhebungszeitraum ist das Kalenderjahr oder bei abweichenden Wirtschaftsjahren der entsprechende Zeitraum. Der Gewerbeertrag gilt dabei in dem Jahr als bezogen, in dem das Wirtschaftsjahr endet.

Ist-Aufkommen

Das Ist-Aufkommen ist der von den Steuerpflichtigen einer Gemeinde im Laufe eines Kalenderjahres aufgebrachte Steuerbetrag der Realsteuern, unabhängig vom Zeitpunkt des Entstehens der Steuerschuld. Dieser Betrag wurde von den Gemeinden tatsächlich innerhalb eines Kalenderjahres vereinnahmt und stand ihnen kassenmäßig zur Verfügung.

Hebesatz

Bei der Berechnung der Realsteuern wird von einem Steuermessbetrag ausgegangen. Durch Anwendung eines Hundertsatzes (Hebesatz) auf den Steuermessbetrag erhält man die geschuldete Steuer. Der Hebesatz wird durch die heheberechtigte Gemeinde für jeweils ein Kalenderjahr festgesetzt. Heheberechtigt ist die Gemeinde, in deren Gebiet der Grundbesitz (Grundsteuer) bzw. der Gewerbebetrieb (Gewerbsteuer) liegt.

Gewerbesteuerumlage

Vom Gewerbesteueraufkommen müssen die Gemeinden eine Umlage an das für sie örtlich zuständige Finanzamt abführen. Die Umlage errechnet man durch Anwenden eines Vervielfältigers auf den Grundbetrag der Gewerbsteuer im Erhebungszeitraum. Der Vervielfältiger beträgt im Jahr 2015 für die neuen Bundesländer 35 Prozent.

Die Umlage ist entsprechend dem Verhältnis von Bundes- und Landesvervielfältiger auf den Bund bzw. das Bundesland aufzuteilen (14,5 Prozent Bundesvervielfältiger und 20,5 Prozent Landesvervielfältiger).

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Gemeinden erhalten 15 Prozent des Jahresaufkommens an der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommenssteuer sowie 12 Prozent des Jahresaufkommens aus der Kapitalertragssteuer.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

ist der Anteil, der den Gemeinden in Höhe von 2,2 Prozent des Aufkommens an der Umsatzsteuer zusteht (nach Abzug des Vorabanteils des Bundes zur Finanzierung eines zusätzlichen Bundeszuschusses an die Rentenversicherung).

Realsteueraufbringungskraft/Steuereinnahmekraft

wird durch Anwenden landesdurchschnittlicher Hebesätze auf die jeweiligen Grundbeträge der Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbsteuer ermittelt.

Die Steuereinnahmekraft ergibt sich aus der Realsteueraufbringungskraft vermindert um die Gewerbesteuerumlage und Hinzurechnung der Gemeindeanteile an der Einkommen- und der Umsatzsteuer.

Realsteuerkraft/Gemeindliche Steuerkraft

Die Realsteuerkraft wird durch Anwenden fiktiver Hebesätze auf die jeweiligen Grundbeträge der Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbsteuer ermittelt. Die fiktiven Hebesätze sind an die Steuerkraftzahlberechnung angelehnt und orientieren sich an § 8 Abs. 1 des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern.

Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage von der Realsteuerkraft und Hinzurechnung der Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer erhält man die Gemeindliche Steuerkraft.

Schuldenstand

Im Schuldenstand hat jede Berichtsstelle alle Schulden nachzuweisen, für die sie Schuldner ist, auch wenn sie nicht den Schuldendienst trägt. Nicht in den Schuldenstand gehören Gelder, die von Dritten hinterlegt sind sowie an Dritte ausgezahlte Beträge, für die keine Verpflichtungen (Zinsen und Tilgungen) entstanden sind.

Personal im öffentlichen Dienst

Zum Personal-Ist-Bestand zählen alle Beschäftigten, die jährlich am 30. Juni in einem unmittelbaren Dienst- bzw. Arbeitsvertragsverhältnis zu einer berichtspflichtigen Dienststelle stehen und in der Regel Gehalt oder Entgelt aus Haushaltsmitteln dieser Stelle beziehen oder aus Drittmitteln finanziert werden. Hierzu gehören neben den Dauerbeschäftigten auch die Beschäftigten in Ausbildung, die Beschäftigten mit Zeitvertrag einschließlich der Arbeitnehmer in einem öffentlich geförderten Arbeitsverhältnis.

1001 Steuern und Schuldenstand 2014 bis 2018

Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Bevölkerung am 30.06. (auf Basis der endgültigen Ergebnisse des Zensus 2011)	Per- sonen	54.098	54.382	55.359	56.172	56.242
Ist-Aufkommen an Gemeindesteuern						
Gundsteuer A	1.000 €	52	52	51	53	52
Gundsteuer A je Einwohner ²⁾	€	0,95	0,95	0,93	0,94	0,92
Grundsteuer B	1.000 €	6.631	6.640	6.694	6.665	6.751
Grundsteuer B je Einwohner ²⁾	€	122,58	122,11	121,15	118,65	120,04
Gewerbsteuer	1.000 €	13.849	14.089	19.222	17.606	19.053
Gewerbsteuer je Einwohner ²⁾	€	255,99	259,08	347,88	313,43	338,76
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.000 €	10.100	11.012	11.781	12.367	13.068
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer je Einwohner ²⁾	€	186,70	202,50	213,22	220,17	232,35
Realsteueraufbringungskraft	1.000 €	19.392	19.635	24.651	23.158	24.611
Realsteueraufbringungskraft je Einwohner ²⁾	€	358,46	361,05	446,13	412,27	437,59
Steuereinnahmekraft insgesamt	1.000 €	30.688	32.231	37.698	37.594	40.519
Steuereinnahmekraft insgesamt je Einwohner ²⁾	€	567,28	592,67	682,26	669,27	720,44
Realsteuerkraft	1.000 €	10.505	10.642	13.516	12.606	13.446
Realsteuerkraft je Einwohner ²⁾	€	194,18	195,69	244,61	224,43	239,08
Gemeindliche Steuerkraft	1.000 €	21.801	23.238	26.563	27.042	29.354
Gemeindliche Steuerkraft je Einwohner ²⁾	€	402,99	427,31	480,74	481,42	521,93
Gewerbsteuerumlage	1.000 €	1.077	1.096	1.495	1.369	1.482
Gewerbsteuerumlage je Einwohner ²⁾	€	19,91	20,15	27,06	24,38	26,35
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.000 €	2.274	2.679	2.761	3.438	4.322
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer je Einwohner ²⁾	€	42,03	49,27	49,97	61,21	76,85
Schuldenstand des kommunalen Haushalts am 31.12. insgesamt ¹⁾	1.000 €	41.454	38.700	36.458	34.037	31.371
Schuldenstand insgesamt je Einwohner am 31.12. ²⁾	€	766	712	660	606	558

¹⁾ siehe Erläuterungen unter Vorbemerkungen

²⁾ Werte Euro je Einwohner: fortgeschriebene Einwohnerzahl auf Basis der Zensusdaten vom 9. Mai 2011 mit Stand zum 30. Juni 2017

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Realsteuervergleich, Schuldenstatistik

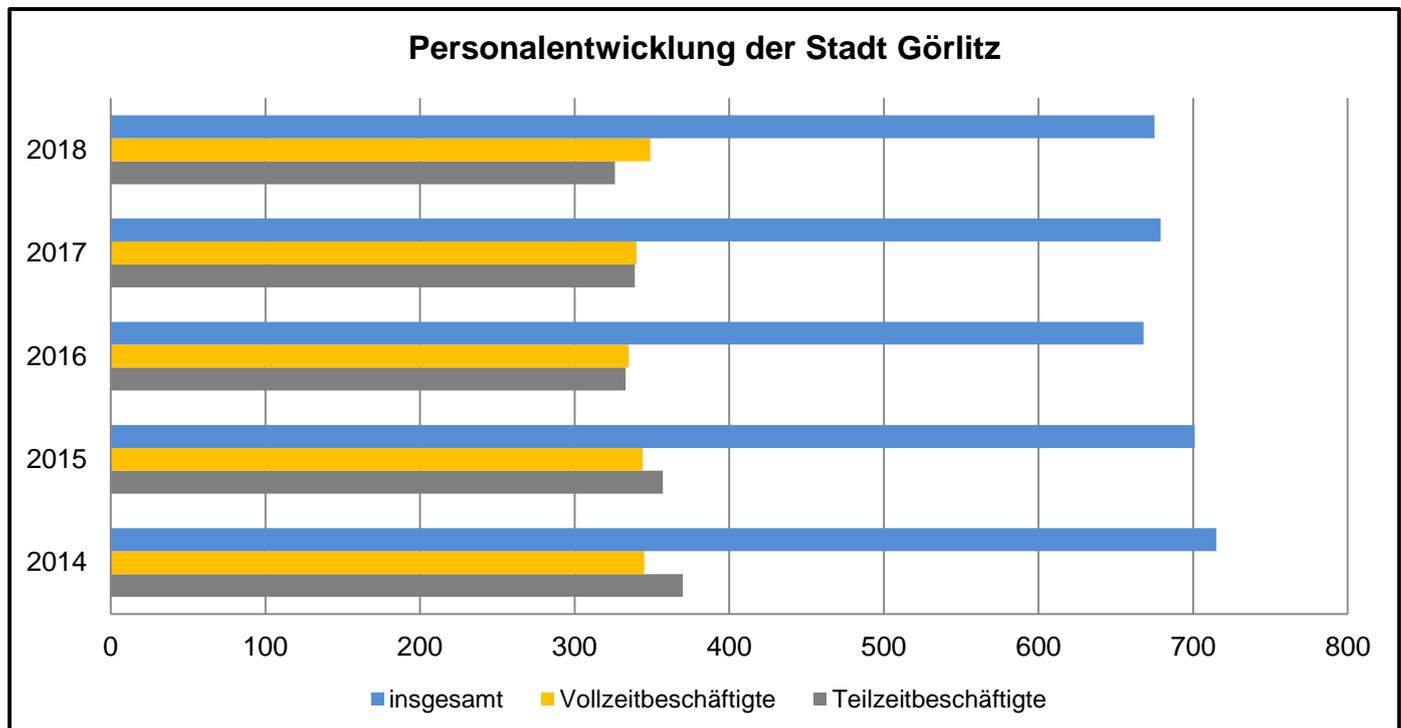
Kennziffer	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Kreditverbindlichkeiten des Kernhaushaltes am 31.12.	1.000 €	26.326,3	24.235,1	22.248,8	20.209,6	18.053,8

Quelle: Amt für Stadtfinanzen

1002 Personalstand nach Umfang und Art des Dienstverhältnisses 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Personen				
Personal des Landes am 30.06. insgesamt	1.687	1.710	1.682	1.750	1.819
davon:					
Vollzeitbeschäftigte	1.323	1.341	1.333	1.386	1.406
Teilzeitbeschäftigte	364	369	349	364	413
Personal der Stadt am 30.06. insgesamt	715	701	668	679	675
davon:					
Vollzeitbeschäftigte	345	344	335	340	349
davon: Beamte	43	42	40	44	56
Arbeitnehmer	302	302	295	296	293
Teilzeitbeschäftigte	370	357	333	339	326
davon: Beamte	1	1	2	-	1
Arbeitnehmer	369	356	331	339	325

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen - Personalstandstatistik



Quelle: Kommunale Statistikstelle

1003 Hebesätze der Stadt Görlitz in den Haushaltsjahren 2014 bis 2018

Hebesätze	2014	2015	2016	2017	2018
	vom Hundert				
Grundsteuer A	360	360	360	360	360
Grundsteuer B	500	500	500	500	500
Gewerbsteuer	450	450	450	450	450

Quelle: Amt für Stadtfinanzen

Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Tab. Nr.		Seite
1101	Einsätze der Berufsfeuerwehr und der freiwilligen Feuerwehr Görlitz 2014 bis 2018	129
1102	Einsätze des kassenärztlichen Notdienstes, Rettungsdienst und Krankentransporte 2014 bis 2018	130
1103	Ordnungswidrigkeiten 2014 bis 2018	130
1104	Ausgegebene Personalausweise und Pässe 2014 bis 2018	130

Vorbemerkungen

Ordnungswidrigkeit

Eine Ordnungswidrigkeit ist eine rechtswidrige und vorwerfbare Handlung, die den Tatbestand eines Gesetzes verwirklicht, das die Ahndung mit einer Geldbuße zulässt.

1101 Einsätze der Berufsfeuerwehr und der freiwilligen Feuerwehr Görlitz 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Einsätze insgesamt	799	709	687	915	782
Brände und Explosionen	86	86	88	87	118
davon					
Kleinbrände A	37	26	39	39	40
Kleinbrände B	40	46	38	39	61
Mittelbrände	7	12	7	7	13
Großbrände	2	2	3	2	3
Explosionen	-	-	1	-	1
Technische Hilfeleistungen	542	442	395	655	489
davon					
Retten von Personen	23	30	25	51	56
Bergen von Personen	5	3	4	1	4
Evakuierungen	-	-	-	-	-
Retten von Tieren	29	26	30	30	21
Bergen von Tieren	80	76	59	112	82
Bergen von Sachwerten	-	-	-	-	-
Öffnen von Türen	69	78	85	114	115
Wasserschäden	25	12	20	15	14
Sturmschäden	14	53	8	117	33
Überschwemmungen	5	2	1	1	-
Straßenfahrzeugunfälle	22	14	12	28	17
Schienenfahrzeugunfälle	-	1	-	1	-
Luftfahrzeugunfälle	-	-	-	-	-
Wasserfahrzeugunfälle	-	-	-	-	1
Ölschäden auf Wasser	5	-	-	1	-
Ölschäden auf Land	12	11	18	18	26
Gefahrgutunfälle Straße	-	-	1	-	2
Gefahrgutunfälle Schiene	-	1	-	-	-
Strahlenunfall	-	-	-	-	-
Tiefbauunfall/Silounfall	1	1	-	1	1
Hochbauunfall/Einsturzgefahr	12	5	7	19	14
Gasausströmungen	5	1	1	2	4
Insektenbeseitigung	3	5	2	2	7
Bombendrohungen	-	-	-	-	-
Sonstige	232	123	122	142	92
Fehlalarmierungen	171	181	204	173	175
davon					
blinde Alarme	110	120	147	107	106
böswillige Alarme	2	1	3	4	13
durch Brandmeldeanlagen	59	60	54	62	56

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Feuerwehr

1102 Einsätze des kassenärztlichen Notdienstes, Rettungsdienst und Krankentransporte 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Einsätze insgesamt	22.159	21.986	21.087	21.625	19.390
davon: kassenärztlicher Notdienst	2.270	1.528	1.572	1.705	908
Rettungsdienst	9.334	11.590	11.540	11.402	11.005
Krankentransport	10.555	8.868	7.975	8.518	7.477
darunter: Einsätze der Berufsfeuerwehr im Rettungsdienst und Krankentransport	1.933	1.946	2.069	2.352	2.283

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung - SG Feuerwehr

1103 Ordnungswidrigkeiten 2014 bis 2018

Ordnungswidrigkeit	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Verfahren Verkehrs-Ordnungswidrigkeiten insgesamt	27.885	32.239	36.857	39.720	36.423
Halte- und Parkverstöße	14.985	18.572	23.551	22.900	22.160
Verstöße im fließenden Verkehr	12.900	13.667	13.306	16.820	14.263
Verfahren mit Punkteintrag in das Verkehrszentralregister (VZR)	1.510	1.580	1.750	1.852	1.365
Gesamtanzahl VZR-Punkte	2.329	1.871	2.020	2.127	1.569
Verfahren mit Fahrverbot	137	210	186	256	151
Monate Fahrverbot insgesamt	137	216	201	275	175
Verfahren mit ausländischen Betroffenen	2.253	2.935	3.748	5.129	4.953

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, SG Bußgeldstelle

1104 Ausgegebene Personalausweise und Pässe 2014 bis 2018

Kennziffer	2014	2015	2016	2017	2018
	Anzahl				
Personalausweise	7.647	8.986	4.010	3.303	3.459
Vorläufige Personalausweise	768	1.034	944	859	897
Reisepässe	1.443	1.478	1.238	1.190	1.321
Kinderreisepässe	505	549	653	638	611
Familienpässe der Stadt Görlitz	1.812	1.954	1.970	2.060	1.990

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, SG Einwohnermeldewesen

Umwelt

Tab.-Nr.		Seite
1201	Luftbelastung 2014 bis 2018	133
1202	Abfallentwicklung 2014 bis 2018	135
1203	Entwicklung entgegengenommener Sonderabfälle 2014 bis 2018	135
1204	Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung 2014 bis 2018	136

Vorbemerkungen

Abfall

im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) sind alle Stoffe oder Gegenstände, deren sich ihr Besitzer entledigt, entledigen will oder entledigen muss. Abfälle zur Verwertung sind Abfälle, die verwertet werden; Abfälle, die nicht verwertet werden, sind Abfälle zur Beseitigung.

Abfallentsorgung

umfasst die Einsammlung sowie die Verwertung oder Beseitigung von Abfällen. Sie kann sowohl durch die Betriebe/Unternehmen der Entsorgungswirtschaft wahrgenommen werden als auch von Betrieben/Unternehmen durchgeführt werden, die Abfälle in eigenen Anlagen verwerten oder beseitigen.

Kanalnetz

Unter Kanalnetz bzw. der öffentlichen Sammelkanalisation wird das Leitungssystem verstanden, das ausschließlich dazu bestimmt ist, Abwasser (einschließlich Fremd- und Niederschlagswasser) zu sammeln und abzuleiten. Man unterscheidet das Mischsystem und das Trennsystem. Anschlusskanäle (Hausanschlüsse) zählen nicht zur öffentlichen Kanalisation.

Mischsystem

ist gemeinsames Ableiten von Schmutz- und Regenwasser in einem Kanal.

Trennsystem

ist getrenntes Sammeln und Ableiten von Schmutz- und Regenwasser.

1201 Luftbelastung 2014 bis 2018

Immission - Schwefeldioxidbelastung (SO₂)

Monat	2014	2015	2016	2017	2018
	Monatsmittel in µg/m ²				
Januar	9,2	3,8	5,9	7,5	3,2
Februar	6,5	5,6	3,7	7,3	3,2
März	3,7	3,1	3,1	1,4	4,3
April	2,7	2,0	3,8	0,8	2,4
Mai	1,9	2,6	3,0	1,0	1,6
Juni	2,2	1,9	2,6	0,9	1,5
Juli	2,0	2,0	2,4	1,0	1,6
August	2,0	2,4	3,1	1,0	1,8
September	2,4	1,7	2,5	1,2	1,7
Oktober	3,7	2,9	2,1	1,8	2,5
November	4,8	3,3	4,1	2,3	4,0
Dezember	4,0	3,1	3,8	2,1	2,4
Jahresmittelwert	3,8	2,9	3,3	2,3	2,5

Quelle: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Immission - Stickstoffdioxidbelastung (NO₂)

Monat	2014	2015	2016	2017	2018
	Monatsmittel in µg/m ²				
Januar	22,8	20,3	28,3	29,7	20,0
Februar	25,7	25,4	22,7	28,2	23,5
März	26,1	21,4	23,5	21,4	24,5
April	21,1	21,8	25,7	16,5	22,4
Mai	20,7	22,5	21,6	19,7	14,7
Juni	22,4	20,7	21,9	21,2	19,7
Juli	22,3	21,1	22,3	21,4	21,1
August	25,2	23,7	24,1	24,3	24,7
September	20,8	25,2	25,8	21,7	26,4
Oktober	21,0	24,2	18,9	20,8	24,9
November	21,3	23,7	23,4	22,5	21,4
Dezember	20,4	22,2	25,7	21,9	17,9
Jahresmittelwert	22,5	22,7	23,6	22,4	21,7

Quelle: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

noch: Luftbelastung

Immission - Benzolbelastung

Monat	2014	2015	2016	2017	2018
	Januar	2,6	1,9	2,9	2,5	1,6
Februar	2,1	2,4	1,6	3,0	2,2
März	2,2	1,4	1,4	1,2	2,0
April	1,5	0,9	1,0	0,8	0,8
Mai	1,1	0,6	0,8	0,8	0,5
Juni	0,9	0,6	0,7	0,5	0,4
Juli	0,9	0,5	0,8	0,6	0,4
August	1,3	0,7	0,9	0,7	0,5
September	1,5	1,0	1,2	1,0	0,8
Oktober	1,8	2,0	1,5	0,9	1,0
November	2,8	1,3	1,8	1,3	1,8
Dezember	2,4	1,5	1,8	1,2	1,2
Jahresmittelwert	1,8	1,2	1,4	1,2	1,1

Quelle: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Immission - Feinstaubbelastung (PM₁₀)

Monat	2014	2015	2016	2017	2018
	Januar	35,2	20,3	42,1	35,2	19,5
Februar	30,3	42,0	23,9	47,0	38,5
März	41,4	33,2	25,5	23,0	32,2
April	28,4	20,2	21,8	16,3	22,8
Mai	17,0	17,8	20,7	17,1	19,6
Juni	14,4	17,8	17,4	14,5	16,4
Juli	20,3	19,7	18,0	14,5	17,7
August	17,3	25,7	16,9	15,3	18,6
September	26,3	17,3	25,0	15,4	17,9
Oktober	25,9	33,7	19,1	15,8	23,0
November	34,8	21,6	24,8	17,7	28,1
Dezember	24,9	21,4	25,2	13,6	14,4
Jahresmittelwert	26,5	24,2	23,4	20,3	22,3

Quelle: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

1202 Abfallentwicklung 2014 bis 2018

Abfallart	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Hausmüll	t	.	.	.	.	.
Bioabfall	t	.	.	.	.	.
Sperrmüll	t	.	.	.	.	.
Altpapier	t	2.614	2.582	2.611	2.790	2.715

Quelle: Entsorgungsgesellschaft Görlitz-Löbau-Zittau mbH

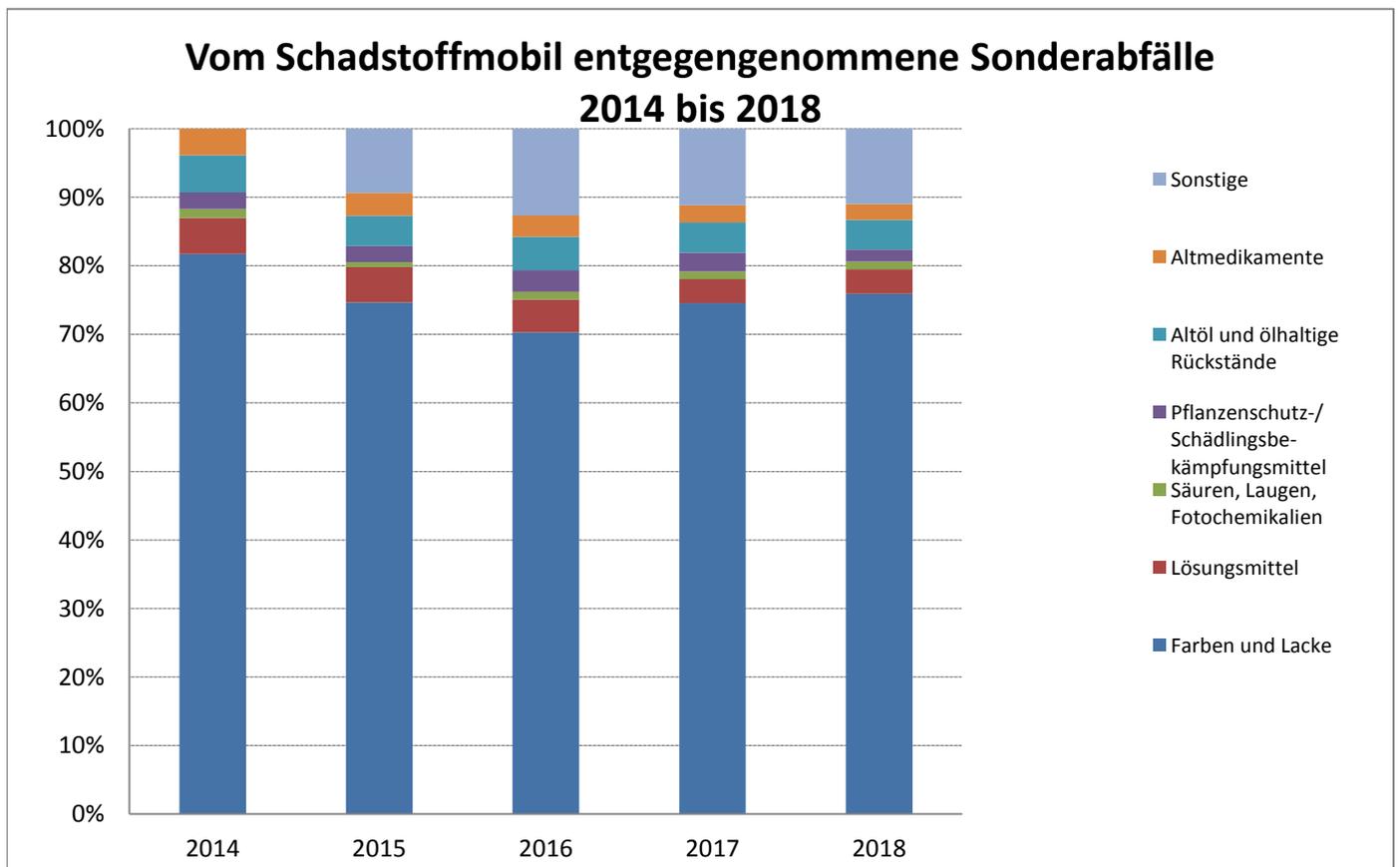
1203 Entwicklung entgegengenommener Sonderabfälle 2014 bis 2018

vom Schadstoffmobil entgegengenommene Sonderabfälle	2014	2015	2016	2017	2018
	kg				
Insgesamt	32.003	29.466	25.970	29.885	33.017
davon:					
Farben und Lacke	26.156	22.006	18.250	22.290	25.066
Lösungsmittel	1.687	1.517	1.247	1.043	1.185
Säuren, Laugen, Fotochemikalien	411	203	294	324	367
Pflanzenschutz-/Schädlingsbekämpfungsmittel	778	699	817	830	587
Altöl und ölhaltige Rückstände	1.728	1.302	1.271	1.315	1.426
Altmedikamente	1.243	990	805	753	757
Sonstige ¹⁾	.	2.749	3.286	3.330	3.629
Insgesamt entgegengenommene Sonderabfälle in kg/Einwohner*	0,59	0,54	0,47	0,53	0,58

¹⁾ ab 2015 neue Kategorie

Quelle: Entsorgungsgesellschaft Görlitz-Löbau-Zittau mbH

* Einwohner am 30.Juni des Jahres



Quelle: Kommunale Statistikstelle

1204 Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung 2014 bis 2018

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung	ME	2014	2015	2016	2017	2018
Anschlussgrad an:						
öffentliche Trinkwasserversorgung	%	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
öffentliche Kanalisation	%	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9
öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	%	99,9	99,9	99,9	99,9	99,9
Durchschnittsverbrauch von Trinkwasser pro Einwohner und Tag ³⁾						
	l	101,4	103,7	105,0	105,1	105,0
Schmutzwasseranfall je Einwohner und Tag ⁴⁾						
	l	96,9	98,1	98,9	99,2	99,9
Eigengewinnung der öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen						
Wassermenge						
davon aus: Grundwasser	1000 m ³	3.119	3.197	3.152	3.250	3.562
Quellwasser	1000 m ³	1.951	2.029	2.292	2.535	2.493
Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser	1000 m ³	-	-	-	-	-
See- bzw. Talsperrenwasser	1000 m ³	1.168	1.168	860	715	1.068
Flusswasser	1000 m ³	-	-	-	-	-
Gewinnungsanlagen	Anzahl	1	1	1	1	1
Fremdbezug der öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen						
Wassermenge insgesamt	1000 m ³	-	-	-	-	-
davon: aus Sachsen	1000 m ³	-	-	-	-	-
Wasserabgabe der öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen						
Wasseraufkommen ¹⁾						
davon: Wasserabgabe an Letztverbraucher	1000 m ³	3.034	3.148	2.765	3.206	3.495
Wasserabgabe zur Weiterleitung	1000 m ³	2.203	2.273	1.943	2.405	2.593
sonstiger Wasserverbrauch	1000 m ³	493	546	499	504	540
davon: Wasserwerkseigenverbrauch	1000 m ³	337	329	323	297	363
Wasserverluste ²⁾	1000 m ³	30	10	10	4	33
Wasserabgabe an Letztverbraucher	1000 m ³	307	319	313	293	330
Wasserversorgungsunternehmen	Anzahl	1	1	1	1	1
Öffentliche Kanalisation						
Kanalnetz insgesamt						
	km	350	350	350	345	342
davon: Mischsystem	km	13	13	13	13	13
Trennsystem	km	337	337	337	332	329
davon: Schmutzwasserkanäle	km	157	157	157	155	154
Regenwasserkanäle	km	180	180	180	177	175

¹⁾ Enthält Mehrfachzählungen, da die Abgabe zur Weiterleitung an Wasserversorgungsunternehmen innerhalb eines Bundeslandes bereits bei diesen als Abgabe an Letztverbraucher erfasst wird.

²⁾ Es werden tatsächliche Verluste (Rohrbrüche), scheinbare Verluste (Messfehler) und statistische Differenzen erfasst.

³⁾ Durchschnittsverbrauch je Einwohner der Stadt Görlitz ohne Industrie

⁴⁾ Schmutzwasseranfall je Einwohner der Stadt Görlitz ohne Industrie

Quelle: Stadtwerke Görlitz AG

Kleinräumige Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten

Tab.-Nr.		Seite
1301	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Biesnitz 2015 bis 2018	139
1302	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Historische Altstadt 2015 bis 2018	140
1303	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Innenstadt 2015 bis 2018	141
1304	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Königshufen 2015 bis 2018	142
1305	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Nikolaivorstadt 2015 bis 2018	143
1306	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Rauschwalde 2015 bis 2018	144
1307	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Südstadt 2015 bis 2018	145
1308	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Weinhübel 2015 bis 2018	146
1309	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Hagenwerder/Tauchritz/Schlauroth/ Kunnerwitz/Klein Neundorf 2015 bis 2018	147
1310	Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten – Ludwigsdorf/Ober-Neundorf/Klingewalde 2015 bis 2018	148

1301 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Biesnitz 2015 bis 2018

Biesnitz	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	3.918	3.934	3.978	3.958
davon:					
männlich	Personen	1.904	1.913	1.948	1.938
weiblich	Personen	2.014	2.021	2.030	2.020
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	90	85	92	91
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	198	194	206	194
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	462	471	490	492
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	2.389	2.376	2.373	2.323
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	987	1.011	1.038	1.079
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	1.467	1.464	1.484	1.461
davon:					
männlich	Personen	681	679	694	683
weiblich	Personen	786	785	790	778
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	61,41	61,62	62,54	62,89
Arbeitslose insgesamt	Personen	75	73	76	69
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	39	38	51	40
Arbeitslose nach SGB II	Personen	36	35	25	29
davon:					
männlich	Personen	31	43	43	40
weiblich	Personen	44	30	33	29
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	.	.	.	.
55 Jahre und älter	Personen	30	31	38	38
Langzeitarbeitslose	Personen	34	30	26	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	1,91	1,86	1,91	1,74
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	3,14	3,07	3,20	2,97
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	62	60	49	49
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	34	31	24	22
mit 2 Personen	Anzahl	10	10	.	.
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	18	19	.	.
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	122	120	104	110

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

1302 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Historische Altstadt 2015 bis 2018

Historische Altstadt	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	2.529	2.606	2.613	2.650
davon:					
männlich	Personen	1.304	1.348	1.349	1.361
weiblich	Personen	1.225	1.258	1.264	1.289
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	75	83	82	74
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	140	153	149	149
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	222	235	244	249
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	1.933	1.972	1.945	1.977
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	285	309	339	345
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	936	952	1.007	1.006
davon:					
männlich	Personen	514	516	539	537
weiblich	Personen	422	436	468	469
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	48,42	48,28	51,77	50,89
Arbeitslose insgesamt	Personen	200	198	173	158
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	41	40	33	37
Arbeitslose nach SGB II	Personen	159	158	140	121
davon:					
männlich	Personen	129	135	116	106
weiblich	Personen	71	63	57	52
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	12	12	10	12
55 Jahre und älter	Personen	43	41	43	43
Langzeitarbeitslose	Personen	83	81	93	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	7,91	7,60	6,62	5,96
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	10,35	10,04	8,89	7,99
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	257	276	240	207
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	187	203	173	155
mit 2 Personen	Anzahl	36	41	35	30
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	34	32	32	22
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	375	401	360	300

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

1303 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Innenstadt 2015 bis 2018

Innenstadt	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	15.947	16.498	16.821	16.924
davon:					
männlich	Personen	7.902	8.186	8.366	8.421
weiblich	Personen	8.045	8.312	8.455	8.503
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	595	660	672	656
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	1.193	1.267	1.325	1.292
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	1.972	2.147	2.185	2.236
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	10.543	10.814	11.022	11.117
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	2.656	2.730	2.775	2.794
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	4.968	5.179	5.333	5.525
davon:					
männlich	Personen	2.529	2.681	2.802	2.918
weiblich	Personen	2.439	2.498	2.531	2.607
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	47,12	47,89	48,39	49,70
Arbeitslose insgesamt	Personen	1.603	1.531	1.496	1.441
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	218	192	212	291
Arbeitslose nach SGB II	Personen	1.385	1.339	1.284	1.150
davon:					
männlich	Personen	891	850	820	793
weiblich	Personen	712	681	676	648
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	122	134	136	101
55 Jahre und älter	Personen	316	297	331	336
Langzeitarbeitslose	Personen	771	730	734	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	10,05	9,28	8,89	8,51
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	15,20	14,16	13,57	12,96
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	2.087	2.040	1.956	1.927
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	1.171	1.136	1.099	1.065
mit 2 Personen	Anzahl	430	392	346	357
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	486	512	511	505
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	3.930	3.967	3.884	3.859

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

1304 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Königshufen 2015 bis 2018

Königshufen	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	7.478	7.446	7.517	7.404
davon:					
männlich	Personen	3.518	3.491	3.534	3.473
weiblich	Personen	3.960	3.955	3.983	3.931
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	106	107	112	108
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	220	218	241	230
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	440	451	501	510
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	4.006	3.887	3.822	3.667
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	2.912	2.992	3.067	3.107
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	2.138	2.101	2.160	2.080
davon:					
männlich	Personen	1.062	1.029	1.059	1.024
weiblich	Personen	1.076	1.072	1.101	1.056
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	53,37	54,05	56,51	56,72
Arbeitslose insgesamt	Personen	549	464	455	443
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	74	67	82	109
Arbeitslose nach SGB II	Personen	475	397	373	334
davon:					
männlich	Personen	295	256	273	252
weiblich	Personen	254	208	182	191
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	17	21	21	12
55 Jahre und älter	Personen	210	166	185	189
Langzeitarbeitslose	Personen	297	241	239	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	7,34	6,23	6,05	5,98
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	13,70	11,94	11,90	12,08
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	679	606	579	535
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	457	405	394	356
mit 2 Personen	Anzahl	111	105	89	95
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	111	96	96	84
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	1.083	957	915	850

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

1305 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Nikolaivorstadt 2015 bis 2018

Nikolaivorstadt	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	1.579	1.599	1.633	1.639
davon:					
männlich	Personen	813	834	854	873
weiblich	Personen	766	765	779	766
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	35	46	46	50
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	90	94	93	100
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	212	202	200	200
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	1.097	1.117	1.132	1.099
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	230	236	259	277
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	646	639	668	687
davon:					
männlich	Personen	316	313	326	341
weiblich	Personen	330	326	342	346
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	58,89	57,21	59,01	62,51
Arbeitslose insgesamt	Personen	93	100	101	86
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	20	26	24	25
Arbeitslose nach SGB II	Personen	73	74	77	61
davon:					
männlich	Personen	57	67	73	60
weiblich	Personen	36	33	28	26
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	5	6	7	.
55 Jahre und älter	Personen	21	28	28	18
Langzeitarbeitslose	Personen	33	45	52	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	5,89	6,25	6,18	5,25
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	8,48	8,95	8,92	7,83
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	109	106	99	96
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	77	76	68	73
mit 2 Personen	Anzahl	16	17	16	.
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	16	13	15	.
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	169	159	154	135

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

1306 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Rauschwalde 2015 bis 2018

Rauschwalde	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	6.011	5.989	5.952	5.885
davon:					
männlich	Personen	2.761	2.752	2.733	2.710
weiblich	Personen	3.250	3.237	3.219	3.175
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	88	94	96	103
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	198	199	197	197
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	442	441	458	457
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	2.872	2.819	2.794	2.764
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	2.611	2.637	2.614	2.587
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	1.741	1.762	1.759	1.797
davon:					
männlich	Personen	871	869	871	889
weiblich	Personen	870	893	888	908
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	60,62	62,50	62,96	65,01
Arbeitslose insgesamt	Personen	267	224	204	174
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	59	46	52	44
Arbeitslose nach SGB II	Personen	208	178	152	130
davon:					
männlich	Personen	137	116	106	94
weiblich	Personen	130	108	98	80
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	13	13	11	.
55 Jahre und älter	Personen	87	82	74	70
Langzeitarbeitslose	Personen	144	112	118	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	4,44	3,74	3,43	2,96
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	9,30	7,95	7,30	6,30
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	311	281	267	234
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	190	169	161	135
mit 2 Personen	Anzahl	73	65	64	60
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	48	47	42	39
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	497	454	431	389

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

1307 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Südstadt 2015 bis 2018

Südstadt	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	8.889	9.116	9.205	9.223
davon:					
männlich	Personen	4.263	4.382	4.411	4.456
weiblich	Personen	4.626	4.734	4.794	4.767
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	273	279	282	285
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	507	522	538	548
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	796	868	885	861
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	5.169	5.322	5.400	5.396
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	2.623	2.624	2.599	2.621
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	2.895	2.952	3.052	3.116
davon:					
männlich	Personen	1.462	1.493	1.547	1.576
weiblich	Personen	1.433	1.459	1.505	1.540
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	56,01	55,47	56,52	57,75
Arbeitslose insgesamt	Personen	619	633	585	558
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	105	100	94	119
Arbeitslose nach SGB II	Personen	514	533	491	439
davon:					
männlich	Personen	351	358	329	321
weiblich	Personen	268	275	256	237
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	46	68	54	34
55 Jahre und älter	Personen	160	149	162	165
Langzeitarbeitslose	Personen	297	294	302	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	6,96	6,94	6,36	6,05
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	11,98	11,89	10,83	10,34
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	773	789	781	727
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	464	456	459	439
mit 2 Personen	Anzahl	156	160	145	139
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	153	173	177	149
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	1.363	1.440	1.426	1.281

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

1308 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Weinhübel 2015 bis 2018

Weinhübel	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	5.325	5.335	5.254	5.224
davon:					
männlich	Personen	2.435	2.468	2.411	2.405
weiblich	Personen	2.890	2.867	2.843	2.819
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	102	103	92	81
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	201	204	182	186
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	364	377	382	384
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	2.510	2.512	2.489	2.478
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	2.334	2.329	2.289	2.255
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	1.331	1.378	1.411	1.433
davon:					
männlich	Personen	677	706	729	751
weiblich	Personen	654	672	682	682
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	53,03	54,86	56,69	57,83
Arbeitslose insgesamt	Personen	368	314	317	286
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	42	45	51	44
Arbeitslose nach SGB II	Personen	326	269	266	242
davon:					
männlich	Personen	180	155	151	136
weiblich	Personen	188	159	166	150
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	12	12	18	14
55 Jahre und älter	Personen	139	112	118	119
Langzeitarbeitslose	Personen	237	192	181	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	6,91	5,89	6,03	5,47
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	14,66	12,50	12,74	11,54
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	449	404	384	381
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	293	262	258	238
mit 2 Personen	Anzahl	101	91	76	92
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	55	51	50	51
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	693	633	597	610

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

1309 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Hagenwerder/Tauchritz/Schlauroth/ Kunnerwitz/Klein Neundorf 2015 bis 2018

Hagenwerder/Tauchritz/Schlauroth/Kunnerwitz/Klein Neundorf	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	1.972	1.994	2.021	2.064
davon:					
männlich	Personen	985	1.000	1.004	1.028
weiblich	Personen	987	994	1.017	1.036
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	35	38	35	38
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	85	90	92	81
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	186	198	210	211
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	1.217	1.193	1.197	1.201
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	531	556	571	612
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	739	740	729	741
davon:					
männlich	Personen	371	373	365	376
weiblich	Personen	368	367	364	365
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	60,72	62,03	60,90	61,70
Arbeitslose insgesamt	Personen	100	86	67	63
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	22	31	31	26
Arbeitslose nach SGB II	Personen	78	55	36	37
davon:					
männlich	Personen	50	45	34	34
weiblich	Personen	50	41	33	29
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	.	.	.	.
55 Jahre und älter	Personen	35	28	28	26
Langzeitarbeitslose	Personen	49	34	33	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	5,07	4,31	3,32	3,05
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	8,22	7,21	5,60	5,25
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	89	74	60	64
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	53	46	39	39
mit 2 Personen	Anzahl	16	10	.	15
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	20	18	.	10
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	163	137	97	112

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

**1310 Bevölkerungs- und Arbeitsmarktdaten - Ludwigsdorf/Ober-Neundorf/
Klingewalde 2015 bis 2018**

Ludwigsdorf/Ober-Neundorf/Klingewalde	ME	31.12. 2015	31.12. 2016	31.12. 2017	31.12. 2018
Bevölkerung	Personen	1.807	1.671	1.691	1.626
davon:					
männlich	Personen	912	853	862	812
weiblich	Personen	895	818	829	814
darunter:					
Kleinkinder (unter 3 Jahre)	Personen	57	38	45	48
Vorschulkinder (unter 6 Jahre)	Personen	116	78	85	95
Schulpflichtige/Auszubildende (6 bis unter 18 Jahre)	Personen	258	216	224	196
Erwerbsfähige (15 bis unter 65 Jahre)	Personen	1.171	1.098	1.114	1.035
Rentner (65 Jahre und älter)	Personen	333	345	344	353
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Görlitz	Personen	674	671	679	714
davon:					
männlich	Personen	321	315	320	339
weiblich	Personen	353	356	359	375
Anteil der SV-pflichtig Beschäftigten an den Erwerbsfähigen	Prozent	57,56	61,11	60,95	68,99
Arbeitslose insgesamt	Personen	46	38	37	23
davon:					
Arbeitslose nach SGB III	Personen	25	18	21	13
Arbeitslose nach SGB II	Personen	21	20	16	10
davon:					
männlich	Personen	27	24	27	.
weiblich	Personen	19	14	10	.
darunter:					
unter 25 Jahre	Personen	-	.	.	.
55 Jahre und älter	Personen	19	16	15	13
Langzeitarbeitslose	Personen	19	19	13	.
Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung	Prozent	2,55	2,27	2,19	1,41
Anteil der Arbeitslosen an den Erwerbsfähigen	Prozent	3,93	3,46	3,32	2,22
Bedarfsgemeinschaften insgesamt (SGB-Leistungen)	Anzahl	33	31	29	19
davon:					
mit 1 Person	Anzahl	21	20	18	13
mit 2 Personen	Anzahl	7	7	.	.
mit 3 und mehr Personen	Anzahl	5	4	.	.
Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften	Personen	56	52	45	25

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, SG Einwohnermeldewesen/Wahlen/Statistik; Kommunale Statistikstelle

Wahlen

Tab.-Nr.		Seite
1401	Stadtratswahlen 2019 – Gesamtergebnisse der Stadtratswahlen in der Stadt Görlitz 2014 und 2019	151
1402	Stadtratswahlen 2019 - Verteilung der Sitze auf die Parteien/Wählervereinigungen	152
1403	Stadtratswahlen 2019 – In den Stadtrat gewählte Personen	152
1404	Ortschaftsratswahlen 2019 – Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Kunnerwitz/Klein Neundorf	154
1405	Ortschaftsratswahlen 2019 – Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Ludwigsdorf/Ober-Neundorf	155
1406	Ortschaftsratswahlen 2019 – Ortschaftsratswahl im Ortsteil Schlauroth	155
1407	Ortschaftsratswahlen 2019 – Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Hagenwerder/Tauchritz	156
1408	Kreistagswahlen im Landkreis Görlitz 2019 – Kreistagswahlen im Wahlkreis 4 und 5	157
1409	Oberbürgermeisterwahlen 2019 – Ergebnisse des ersten und zweiten Wahlganges in der Übersicht	158
1410	Landtagswahlen 2019 – Gesamtergebnisse der Landtagswahlen 2014 und 2019 in der Stadt Görlitz	159

Vorbemerkungen

Die **Wahlen** zu **Kreistagen**, den **Ortschafts-** und **Stadträten** beruhen auf einem reinen Verhältniswahlsystem. Die Größe der örtlichen Parlamente richtet sich nach der Einwohnerzahl. Jede Wählerin und jeder Wähler hat drei Stimmen. Im Unterschied zu den übrigen Wahlen werden die Ergebnisse für diese Kommunalwahlen auf Grundlage der „abgegebenen Stimmzettel“ anstelle der „abgegebenen Stimmen“ ausgewiesen.

Die **Ober-/Bürgermeister** werden direkt von den Bürgern einer Gemeinde im Regelfall alle sieben Jahre per Mehrheitswahl gewählt. Gewählt ist der/die Kandidat/-in, der/die mehr als 50 Prozent der abgegebenen Stimmen auf sich vereint. Ist dies nicht der Fall, wird ein zweiter Wahlgang anberaumt, bei dem die Mehrheit der abgegebenen Stimmen oder bei Stimmengleichheit das Los entscheidet.

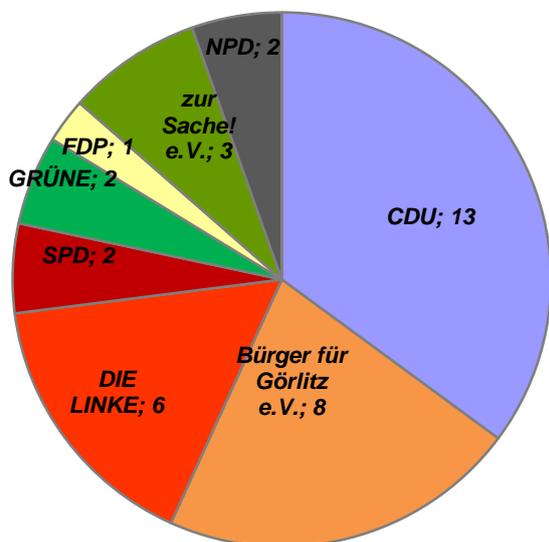
Die Abgeordneten des **Sächsischen Landtages** werden in der Regel alle fünf Jahre – zuletzt am 1. September 2019 – ermittelt. Mit ihrer Direkt- oder Erststimme bestimmen die Wähler/-innen die Abgeordneten, die den jeweiligen Wahlkreis vertreten. Die zweite oder Listenstimme entscheidet über die Anzahl der Sitze für die jeweilige Partei im Parlament.

1401 Stadtratswahlen 2019 - Gesamtergebnisse der Stadtratswahlen in der Stadt Görlitz 2014 und 2019

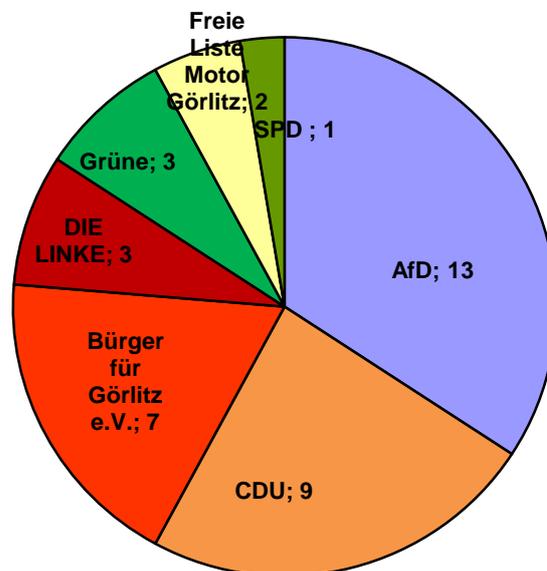
Wahlkennziffern/Parteien/ Wählervereinigungen	Stadtratswahl am 25.05.2014			Stadtratswahl am 26.05.2019		
	absolut	Prozent	Sitze	absolut	Prozent	Sitze
Wahlberechtigte	45.908	x	x	46.119	x	x
Wähler	20.210	44,0	x	27.074	58,7	x
Ungültige Stimmzettel	628	3,1	x	544	2,0	x
Gültige Stimmzettel	19.582	96,9	x	26.530	98,0	x
Gültige Stimmen	56.844	x	x	76.760	x	x
davon für						
AfD	x	x	x	23.603	30,7	13
CDU	18.603	32,7	13	16.896	22,0	9
Bürger für Görlitz e.V.	11.362	20,0	8	13.397	17,5	7
DIE LINKE	8.666	15,2	6	6.516	8,5	3
GRÜNE	3.497	6,2	2	5.847	7,6	3
Freie Liste Motor Görlitz	x	x	x	4.347	5,7	2
SPD	3.064	5,4	2	1.782	2,3	1
zur Sache! e.V.	5.315	9,4	3	1.729	2,3	-
FDP	1.661	2,9	1	1.663	2,2	-
BI Seensucht	x	x	x	604	0,8	-
NPD	2.990	5,3	2	376	0,5	-
PIRATEN	1.686	3,0	1	x	x	x

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

Sitzverteilung nach der Stadtratswahl 2014



Sitzverteilung nach der Stadtratswahl 2019



Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

1402 Stadtratswahlen 2019 - Verteilung der Sitze auf die Parteien/Wählervereinigungen

Partei/Wählervereinigung	Anzahl
Alternative für Deutschland, AfD	13 Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	9 Sitze
Bürger für Görlitz e.V.	7 Sitze
DIE LINKE	3 Sitze
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE	3 Sitze
Freie Liste Motor Görlitz	2 Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD	1 Sitz
zur Sache! e.V.	0 Sitze
Freie Demokratische Partei, FDP	0 Sitze
BI Seensucht	0 Sitze
Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD	0 Sitze

1403 Stadtratswahlen 2019 - In den Stadtrat gewählte Personen

Gewählt für Alternative für Deutschland, AfD:

Wippel, Sebastian
Mochner, Michael Alois
Vetter, Sven
Jäschke, Jens
Volprich, Matthias
Koschinka, Torsten
Seliger, Thomas
Renner, Detlef Lothar
Jankus, Lutz
Kentsch, Dennis
Ritter, Nico
Lehmann, Alexander
Duschek, Wolfgang

Gewählt für Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU:

Gleisberg, Dieter Erich Gerhard
Goltz, Gerhard Helmut
Effenberger, Cornelia
Weise, Gerd
Kretschmer, Gabriele
Urban, Matthias
Zimmermann, Andreas
Gloge, Maik Heinz
Leder, Thomas Horst

noch: In den Stadtrat gewählte Personen

Gewählt für Bürger für Görlitz e.V.:

Dr. Weidle, Rolf
Reich, Yvonne
Dr. Gottschalk, Hans-Christian
Freudenberg, Wolfgang
Bley, Stefan
Günther-Töpert, Karsten
Kuscher, Danilo

Gewählt für DIE LINKE:

Lübeck, Jana
Schultze, Mirko
Ahrens, Thorsten

Gewählt für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE:

Prof. Dr. phil. Schulze, Joachim
Dr. rer. nat. Krauß, Jana
Seifert, Kristina

Gewählt für Freie Liste Motor Görlitz

Altmann, Mike
Kolley, Andreas

Gewählt für Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD:

Thomas, Mike

**1404 Ortschaftsratswahlen 2019 - Ortschaftsratswahl in der Ortschaft
Kunnerwitz/Klein Neundorf**

Wahlkennziffern/Parteien/ Wählervereinigungen	Ortschaftsratswahl in Kunnerwitz/KleinNeundorf am 26.05.2019			
	absolut	Prozent	Sitze	Gewählte Bewerber
Wahlberechtigte	556	x	x	
Wähler	428	77,0	x	
Ungültige Stimmzettel	16	3,7	x	
Gültige Stimmzettel	412	96,3	x	
Gültige Stimmen	784	x	x	
davon für				
Christlich Demokratische Union Deutschlands	158	20,2	1	Donhauser, Reinhard
Wählergruppe BI Seensucht	517	65,9	2	Drescher, Nico Schöne, Kai
Weitere wählbare Personen, aufgrund der Mehrheitswahl				
Weise, Danilo	41		1	Weise, Danilo
Rafelt, Enrico	27		1	Rafelt, Enrico
Müller, Andreas	5			
Vetter, Sven	5		1	Vetter, Sven
Baumann, Uwe	3			
Neumann, Joachim	2			
Potratz, Torsten	2			
Kretschmer, Kurt	2			
Deinege, Siegfried	2			
Deinege, Bärbel	2			
Pursche, Andreas	2			
Tübbecke, Tom	2			
Tübbecke, Kathleen	2			
Emmrich, Heiko	2			
Runge, Katrin	1			
Feldt, Ingolf	1			
Kretzschmar, Bernd	1			
Potratz, Ines	1			
Drescher, Simone	1			
Treuter, Petra	1			
Richter, Volker	1			
Dähn, Volker	1			
Beyer, Wilfried	1			
Ullrich, Richard	1			

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

1405 Ortschaftsratswahlen 2019 - Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Ludwigsdorf/Ober-Neundorf

Wahlkennziffern/Parteien/ Wählervereinigungen	Ortschaftsratswahl in Ludwigsdorf/ Ober-Neundorf am 26.05.2019		
	absolut	Prozent	Sitze
Wahlberechtigte	828	x	x
Wähler	628	75,8	x
Ungültige Stimmzettel	13	2,1	x
Gültige Stimmzettel	615	97,9	x
Gültige Stimmen	1.381	x	x
davon für Hildebrand, Kerstin	310	22,4	1
Günther-Töpert, Karsten Stefan	239	17,3	1
Weichert, Christina Andrea	212	15,4	1
Conrad, Mario	209	15,1	1
Teichert, Thomas Wolfgang	176	12,7	1
Bernhardt, Horst Andreas	170	12,3	1
Trautmann, Alexandra	55	4,0	1
Stellmach, Jörg	2	0,1	-
Weiner, Marcus	2	0,1	-
Ledwon, David	1	0,1	-
Grösche, Jürgen	1	0,1	-
Theurich, Heiko	1	0,1	-
Winde, Holger	1	0,1	-
Gröschke, Siegfried	1	0,1	-
Weiner, Knut-Heinz	1	0,1	-

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

1406 Ortschaftsratswahlen 2019 - Ortschaftsratswahl im Ortsteil Schlauroth

Wahlkennziffern/Bewerber	Ortschaftsratswahl in Schlauroth am 26.05.2019		
	absolut	Prozent	Sitze
Wahlberechtigte	342	x	x
Wähler	229	67,0	x
Ungültige Stimmzettel	8	3,5	x
Gültige Stimmzettel	221	96,5	x
Gültige Stimmen	507	x	x
davon für Wünsche, Bernd	136	26,8	1
Stäude, Andreas	90	17,8	1
Prentkowski, Hubertus	63	12,4	1
Schröter, Jens	60	11,8	1
Tempel, Jens	55	10,8	1
Thiele, Nanni	49	9,7	-
Richter, Gabriele	31	6,1	-
Schied, Roland	9	1,8	-
Zimmermann, Steffen	5	1,0	-
Neumann, Jens	2	0,4	-
Thiele, Ronny	2	0,4	-
Kubelka, Thomas	1	0,2	-
Seeliger, Martina	1	0,2	-
Moritz, Reiner	1	0,2	-
Moritz, Michael	1	0,2	-
Raimann, Dietmar	1	0,2	-

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

**1407 Ortschaftsratswahlen 2019 - Ortschaftsratswahl in der Ortschaft
Hagenwerder/Tauchritz**

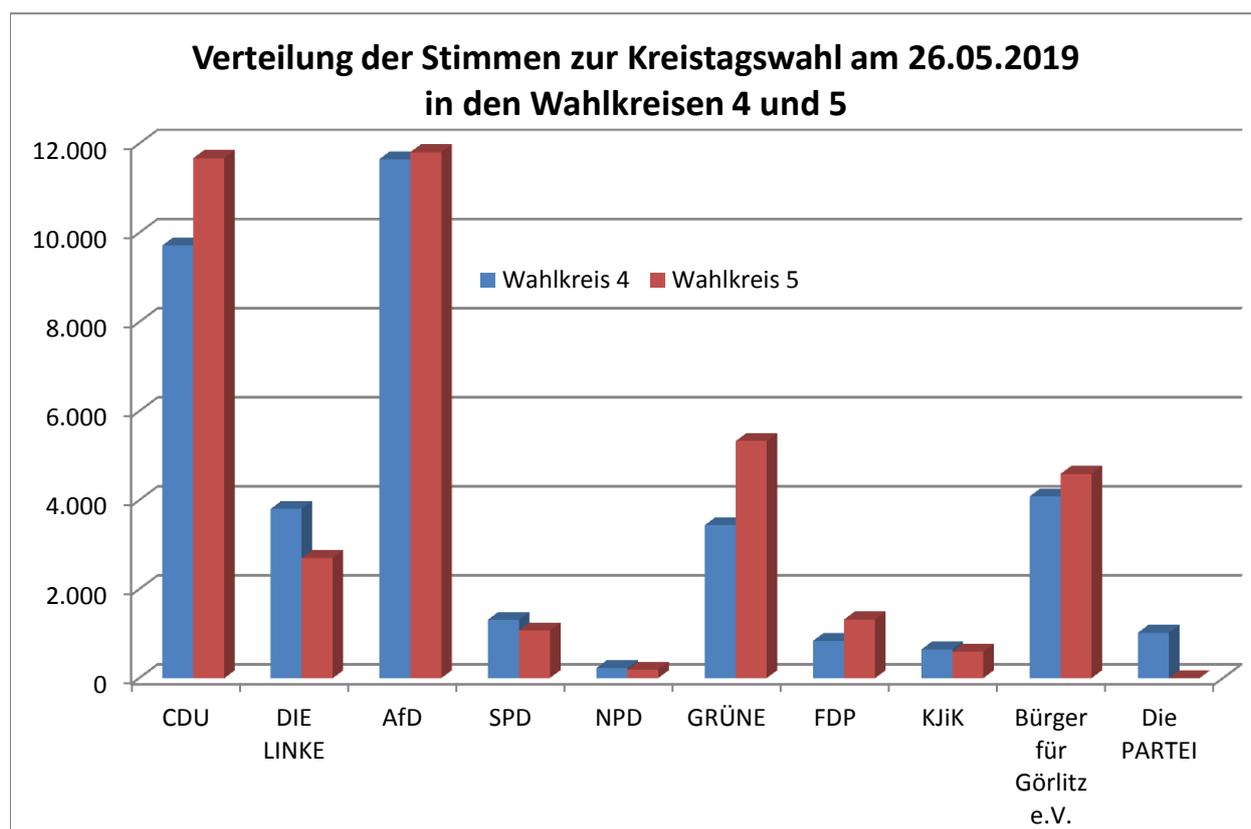
Wahlkennziffern/Bewerber	Ortschaftsratswahl in Hagenwerder/Tauchritz am 26.05.2019		
	absolut	Prozent	Sitze
Wahlberechtigte	845	x	x
Wähler	546	64,6	x
Ungültige Stimmzettel	20	3,7	x
Gültige Stimmzettel	526	96,3	x
Gültige Stimmen	1.106	x	x
davon für			
Zimmermann, Andreas	342	30,9	1
Schubert, Martina	201	18,2	1
Demuth, Anke Elke	145	13,1	1
Kretschmer, Manuel	129	11,7	1
Walter-Mathieu, Udo Günter	125	11,3	1
Gano, Silke	87	7,9	1
Steininger, Guido Heinz	68	6,1	1
Zimmermann, Thomas	2	0,2	-
Walther, Nadine	1	0,1	-
Dittrich, Frank	1	0,1	-
Lindaner, René	1	0,1	-
Barthel, Elisabeth	1	0,1	-
Blumrich, Reiner	1	0,1	-
Göthert, Rainer	1	0,1	-
Steinert, Sven	1	0,1	-

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

1408 Kreistagswahlen im Landkreis Görlitz 2019 - Kreistagswahlen im Wahlkreis 4 und 5

Wahlkennziffern/Parteien/ Wählervereinigungen	Kreistagswahl am 26. Mai 2019			
	Stadt Görlitz (Wahlkreis 4)		Stadt Görlitz (Wahlkreis 5)	
	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Wahlberechtigte	23.852	x	22.327	x
Wähler	13.017	54,6	14.058	63,0
Ungültige Stimmzettel	240	1,8	276	2,0
Gültige Stimmzettel	12.777	98,2	13.782	98,0
Gültige Stimmen	36.738	x	39.268	x
davon für				
CDU	9.718	26,5	11.677	29,7
DIE LINKE	3.807	10,4	2.698	6,9
AfD	11.651	31,7	11.808	30,1
SPD	1.310	3,6	1.067	2,7
NPD	225	0,6	191	0,5
GRÜNE	3.435	9,3	5.327	13,6
FDP	840	2,3	1.319	3,4
KJiK	648	1,8	591	1,5
Bürger für Görlitz e.V.	4.084	11,1	4.590	11,7
Die PARTEI	1.020	2,8	x	x

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen



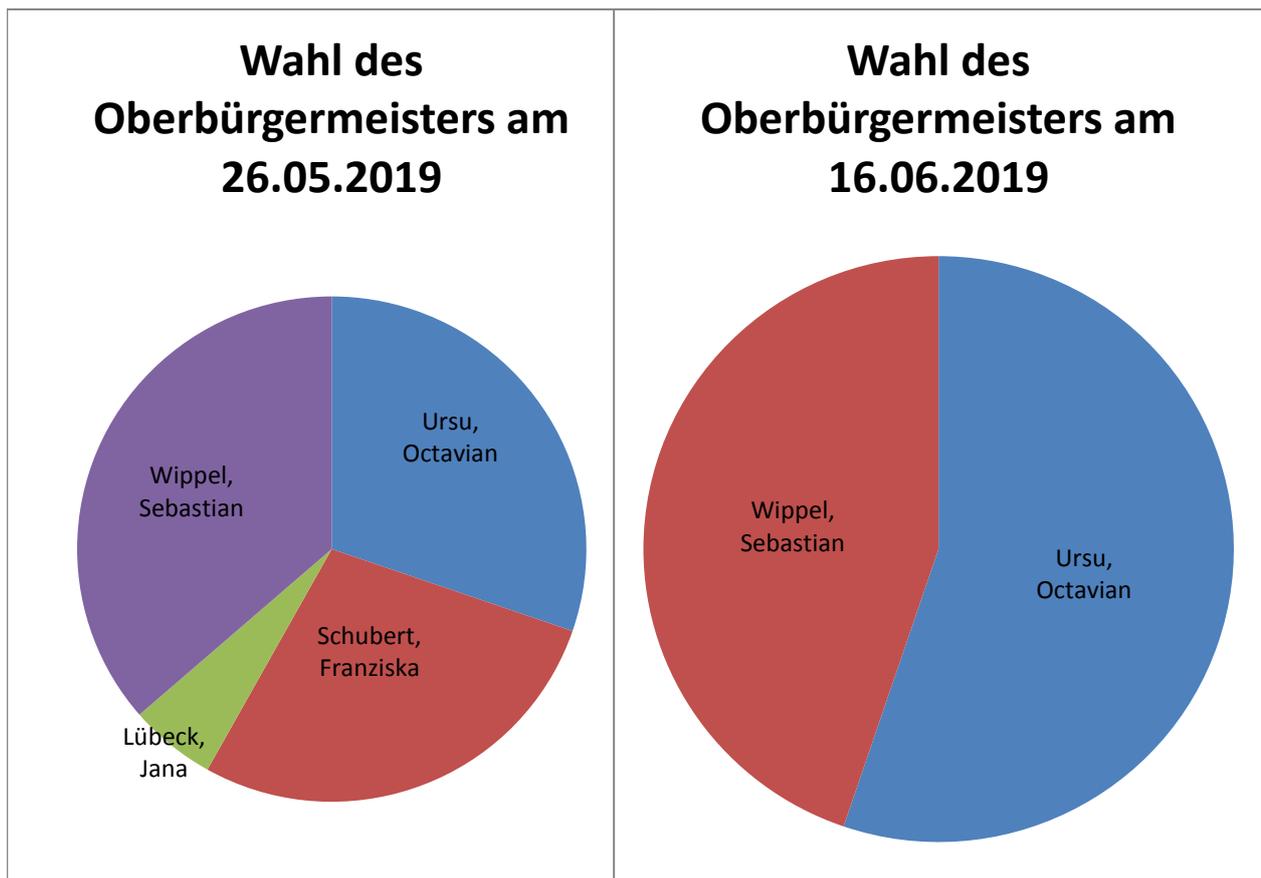
Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

1409 Oberbürgermeisterwahlen 2019 - Ergebnisse des ersten und zweiten Wahlganges in der Übersicht

Wahlkennziffern/Parteien/ Wählervereinigungen	Oberbürgermeisterwahlen 2019			
	Erster Wahlgang am 26.05.2019		Zweiter Wahlgang am 16.06.2019	
	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Wahlberechtigte	46.120	x	46.135	x
Wähler	27.032	58,6	25.803	55,9
Ungültige Stimmen	339	1,3	370	1,4
Gültige Stimmen davon für	26.693	98,7	25.433	98,6
Ursu, Octavian, CDU	8.077	30,3	14.043	55,2
Schubert, Franziska, BfG/GRÜNE*	7.436	27,9	x	x
Lübeck, Jana, DIE LINKE	1.470	5,5	x	x
Wippel, Sebastian, AfD	9.710	36,4	11.390	44,8

* Bürger für Görlitz e.V./Bündnis 90/Die GRÜNEN

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen



Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

1410 Landtagswahlen 2019 - Gesamtergebnisse der Landtagswahlen 2014 und 2019 in der Stadt Görlitz

Wahlkennziffern/Parteien/Bewerber	Landtagswahl am 31.08.2014		Landtagswahl am 01.09.2019	
	absolut	Prozent	absolut	Prozent
Wahlberechtigte	44.262	x	42.670	x
Wähler	18.253	41,2	27.734	65,0
Ungültige Listenstimmen	274	1,5	240	0,9
Gültige Listenstimmen	17.979	98,5	27.494	99,1
davon für				
CDU	6.710	37,3	9.428	34,3
DIE LINKE	3.332	18,5	1.788	6,5
SPD	2.035	11,3	1.310	4,8
AfD	2.461	13,7	10.392	37,8
GRÜNE	938	5,2	2.447	8,9
NPD	872	4,9	65	0,2
FDP	704	3,9	631	2,3
FREIE WÄHLER	193	1,1	330	1,2
Die Tierschutzpartei	258	1,4	316	1,1
PIRATEN	228	1,3	56	0,2
Die PARTEI	132	0,7	401	1,5
BüSo	47	0,3	26	0,1
DSU	21	0,1	x	x
pro Deutschland	48	0,3	x	x
ADPM	x	x	51	0,2
Blaue#TeamPetry	x	x	51	0,2
KPD	x	x	20	0,1
ÖDP	x	x	46	0,2
Die Humanisten	x	x	44	0,2
PDV	x	x	20	0,1
Gesundheitsforschung	x	x	72	0,3
Ungültige Direktstimmen	370	2,0	185	0,7
Gültige Direktstimmen	17.883	98,0	27.549	99,3
davon für Bewerber				
CDU	6.508	36,4	12.409	45,0
DIE LINKE	3.573	20,0	1.126	4,1
SPD	1.459	8,2	399	1,4
AfD	2.664	14,9	10.422	37,8
GRÜNE	1.466	8,2	2.293	8,3
FDP	1.061	5,9	295	1,1
FREIE WÄHLER	x	x	244	0,9
Die PARTEI	x	x	330	1,2
BüSo	x	x	31	0,1
NPD	810	4,5	x	x
PIRATEN	342	1,9	x	x

Quelle: Amt für öffentliche Ordnung, Bereich Statistik und Wahlen

Stichwortverzeichnis

Stichwort	Seite
Abfallaufkommen	135
Absolventen/Abgänger der allgemein bildenden Schulen	90
Abwasserbeseitigung	136
Allgemeinbildende Schulen	89, 90
Altersstruktur - Bevölkerung	23 - 29
Amtliche Einwohnerzahl	21
Ankünfte - Tourismus	113 - 116
Anschlussgrade - Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung	136
Apotheken	109
Arbeitslose	58, 139 ff.
Arbeitslose nach SGB II	58, 139 ff.
Arbeitslose nach SGB III	58, 139 ff.
Arbeitslosenquote	58
Aufenthaltsdauer - Tourismus	113 - 116
Ausbaugewerbe	61, 62, 66
Ausländer	22, 28, 32
Ausländer - Herkunftsländer	32
Ausländer - Arbeitslose	58
Ärzte	107, 109
Bauabgänge	74
Baufertigstellungen	72
Baugenehmigungen	71, 73
Baugenehmigungen - Erloschene	75
Bauhauptgewerbe	65
Bauüberhänge	74
Bauwerke (Höhe), ausgewählte	11
Bedarfsgemeinschaften	139 ff.
Beherbergungsstätten	113 - 116
Berufe im Gesundheitswesen - Niederlassungen	107
Berufsbildende Schulen	91
Beschäftigte der Stadt	126
Beschäftigte des Landes	126
Bevölkerung - Deutsche	22
Bevölkerung - Durchschnitt	26
Bevölkerung - Geschlecht	21 - 29
Bevölkerung - Lebensbaum	25
Bevölkerungsentwicklung	21
Bevölkerungsbewegung - Natürliche	33, 34
Bevölkerungsbewegung - Räumliche	36 - 43
Bibliotheken	97, 99, 100
Bodenfläche	12, 13
Brände	129

Stichwort	Seite
Deutsche Bevölkerung	22
Eheschließungen	31
Ein- und Auspendler - Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	53 - 56
Einbürgerungen	31
Eingebürgerte Personen	31
Eingemeindungen	12
Empfänger von Sozialleistungen	79
Erloschene Baugenehmigungen	75
Exportquote	63, 64
Feuerwehr - Einsätze	129
Firmen nach Wirtschaftszweigen	60
Fläche der Stadt	11 - 13
Flächennutzung	12, 13
Geborene	33, 34
Geografische Angaben	11
Gemeindesteuern	125
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	125
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	125
Gemeindliche Steuerkraft	125
Geringfügig entlohnte Beschäftigte	57
Gestorbene	33, 34
Gestorbene - Todesursachen	110
Gewerbebestand	59
Gewerbemeldungen	59
Gewerbesteuer	125
Gewerbesteuerumlage	125
Grundsteuer	125
Handwerksähnlich betriebene Gewerbe	62
Handwerksbetriebene Gewerbe	61
Hebesätze	126
Herkunftsländer ausländischer Bevölkerung	32
Hilfeleistungen der Feuerwehr	129
Hochschule Zittau/Görlitz (FH) - Personal	94
Hochschule Zittau/Görlitz (FH) - Studenten	92, 93
Hotels	113, 115, 116
Immissionen	133, 134
Jugendliche - Arbeitslose	58
Kassenärztlicher Notdienst	130
Kindereinrichtungen - freie Trägerschaft	85
Kindereinrichtungen - kommunale Trägerschaft	84
Kindertagesbetreuung	83, 86
Kraftfahrzeugbestand	119, 120
Krankenhausbetten	108
Krankenhäuser	108
Krankentransport	130

Stichwort	Seite
Kulturhistorisches Museum	99, 100
Langzeitarbeitslose	58
Lebendgeborene	33, 34
Lebensbaum	25
Lieferungen und Leistungen	67
Luftbelastung	133, 134
Miete, Mietzuschuss	80
Museum	99, 100
Musikschule "Johann Adam Hiller" e.V.	101
Natürliche Bevölkerungsbewegung	33, 34
Oberlausitzische Bibliothek	99, 100
Ordnungswidrigkeiten	130
Partnerstädte	11
Pendlerverhalten der sozialversicherungspfl. Beschäftigten	53 - 56
Personalausweise und Pässe	130
Personalstand	126
Realsteueraufbringungskraft	125
Realsteuerkraft	125
Rettungsdienst	130
Schulabgänger	90
Schulanfänger	90
Schuldenstand	125
Schulen	89 ff.
Schüler	89 ff.
Schultypen	89 ff.
Schwerbehinderte	82
Schwerbehinderte - Arbeitslose	58
Selbsttötungen	110
Sonderabfälle	135
Sozialleistungen	79
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Altersgruppen	50
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Arbeitsort	49
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Auszubildende	51
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Berufsbereiche	51
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Pendlerverhalten	53 ff.
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - Wohnort	52
Sportvereine	103
Stadtbibliothek	97
Straßen des überörtlichen Verkehrs - Straßenlänge	14
Straßenverkehrsunfälle	121
Studenten	92, 93
Studenten - Herkunft	92
Studenten - Wissenschaftsbereiche	93
Tagespflegepersonen	86
Theater - Besucher	95, 96
Tierärzte	109

Stichwort	Seite
Tierpark - Naturschutz-Tierpark Görlitz e.V.	102
Totgeborene	110
Trinkwasser	136
Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen	67
Unfälle	121
Übernachtungen - Tourismus	113 ff.
Übersichtskarte der Stadt- und Ortsteile	15
Verarbeitendes Gewerbe	63, 64
Verunglückte - bei Straßenverkehrsunfällen	121
Volkshochschule	97,98
Vornamensstatistik	35
Wahlen, Wahlergebnisse	151 ff.
Wasserversorgung	136
Wetter	16 - 18
Wirtschaftszweige - Firmen	60
Wohngebäude	71 ff.
Wohngebäude- und Wohnungsfortschreibung	76
Wohngeld	80, 81
Wohngeldhaushalte	80, 81
Wohnungen	71 ff.
Wohnungsfortschreibung	76
Zahnärzte	107, 109
Zu- und Fortzüge	36 ff.